Die Verbreitung des reformatorischen Liedes in Nürnberg in der Zeit von 1525 bis 1570

*

Inaugural-Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde der Hohen Philosophischen Fakultät
der Friedrich-Alexander-Universität zu Erlangen

vorgelegt von

Siegfried Braungart
aus Nürnberg

1939
Buchdruckerei Fritz & Rappert Nachfolger (Inh.: Anton Weltz), Ochsenfurt a. Main

Erster Referent: Professor Dr. *R. Steglich*
Zweiter Referent: Professor Dr. *Frhr. v. Guttenberg*
Dekan der Philosophischen Fakultät: Professor Dr. *E. Herrigel*

Datum der mündlichen Prüfung: 4. Dezember 1937

Meiner Vaterstadt Nürnberg
gewidmet!

INHALTSÜBERSICHT.

I. Teil: Seite

Einleitung 5

Übersicht über die Drucktätigkeit in Nürnberg in der Zeit 1525—1570 . 7

Die Lage um das Jahr 1525 — Die ersten Gesangbücher 9

Bemühungen des Stadtrates um das Lied 13

a) Kirchenordnungen und Agenden 13

b) Gesangbücher des Stadtrates 15

c) Das geistliche Lied an den Schulen 16

Was wurde in Nürnberg tatsächlich gesungen? 17
Evangelisches Chorbuch der Frauenkirche.

II. Teil:

Verzeichnis der datierten Drucke der Jahre 1525 bis 1570 21

Verzeichnis der undatierten Drucke der Jahre 1525 bis 1570 . . . 27

III. Teil:

Verzeichnis der in den vorgenannten Nürnberger Drucken vorkommenden geistlichen Lieder 41

An dieser Stelle sei allen Beamten der Universitätsbibliothek Erlangen, der Bibliothek des Germanischen Nationalmuseums Nürnberg und der Stadtbibliothek Nürnberg für ihre Unermüdlichkeit bei der Beschaffung des umfangreichen Materials gedankt. Besonderer Dank gilt auch dem Evang.-Luth. Landeskirchenrat in München und der Evang.-Luth. Gesamtkirchenverwaltung Nürnberg, die durch Zuwendungen die Drucklegung dieser Arbeit ermöglichten.

Über die Reformation in Nürnberg ist schon viel und ausgiebig geschrieben worden. Wissenschaftliche Untersuchungen und für die Laienwelt bestimmte Abhandlungen schöpfen das zur Verfügung stehende Material zur Genüge aus. Allen diesen Darstellungen ist gemein, daß sie von der Voraussetzung ausgehen, die Reformation sei von einzelnen Männern „gemacht" und ins Volk getragen worden. So beschränkt sich die Darstellung der Reformation zumeist auf die Darstellung jener „Großen". Aber damit ist noch nicht die Geschichte der Reformation im allgemeinen und der Reformation der Stadt Nürnberg im besonderen geschrieben. Es hieße schlechthin das Wesen der Reformation verkennen, wollte man Säemann gleich Ernte setzen. Reformation ist Massenbewegung und will als solche auch gesehen werden. Gewiß waren richtunggebende Männer notwendig, genau so wie ein Fluß der Ufer bedarf. Und, wie die Ufer gleichsam als Zeugen stehen bleiben, wenn die Wasser schon längst vertrocknet, so überdauern die großen Richtunggebenden den Untergang ganzer Geschlechter und ihres Zeitgeistes als sichtbare Exponenten einstigen Geistesringens. Doch wie nicht die Ufer die Schiffe tragen, sondern die Fluten, so trugen nicht allein die Geistlichen die Reformation. Sie haben wohl in den Kirchen die neue Lehre dargelegt und in deren Sinn das Wort Gottes gepredigt. Ob aber das gemeine Volk ihren teils hochgelehrten, teils noch unfertigen Ausführungen auch folgen konnte, bleibt eine Frage für sich.

Volkumgestaltende Bewegungen, wie die Reformation eine war, verdanken ihren Durchbruch nicht allein hohen Gedankengängen. Das Volk braucht noch etwas anderes, Einfacheres. Das, was in Kundgebungen und Versammlungen geredet wird, nimmt es nur zu oft unverstanden mit nach Hause. Dagegen das, was gesungen wird, der leicht einprägsame Reim und seine anspruchslose Sprache bleiben fest im Gedächtnis haften. Mit diesen Vorstellungen geht der Mann des Volkes an seine Arbeit, und an diese Dinge, die er im Liede singt, denkt er, wenn er von dem, was ihn bewegt, spricht. So vollzieht sich alle Massenbewegung.

Das Lied bildet die seelische Speise des Volkes. So gibt es nichts Geeigneteres, woran man die innere Haltung eines Menschen wie eines gesamten Volkes beurteilen könnte, als gerade das Lied. Text und Melodie geben zu erkennen, wie es um ein Volk steht. Pflegt es kernige, an Inhalt und Musikalität saubere Lieder, dann ist es selbst kernig und innerlich

sauber. Ein Volk, das sich in erotischen Gesängen ergeht, trägt die Zeichen sittlicher Entartung an sich. Ein Volk aber, das überhaupt nicht mehr singt, ist innerlich tot.

Das Lied, der Ausdruck der Freude und des Leides, der Zerstreuung wie der inneren Sammlung, wurde auch in der volkumgestaltenden Bewegung der Reformation der Träger des neuen Erlebens. Es bot den Menschen von damals das Neue in nuce; in der Form des Liedverses eigneten sie sich die neuen Erkenntnisse an, verarbeiteten sie wieder in einfache Strophen und nahmen sie mit an ihre Arbeit und in den Alltag. Dieses Erleben ging so tief, daß es sich auf alle Lebensbezirke und ihre Äußerungen auswirkte, im Kreis der Familie, in der Werkstatt bei der Arbeit, zum Feierabend bei Kurzweil und Spiel, ja sogar bei Tanz und beim Kinderwarten[1]).

Man könnte nun sagen, daß das Singen des Volkes in jenen Jahren der Reformation noch kein Beweis für die Tiefe des Erlebens sein müsse; zu jener Zeit der Meistersinger sei das Singen eben Mode gewesen. „Der Meistergesang, der ja in Nürnberg eine alte Heimstätte hatte und der sich von jeher gerne mit religiösen Stoffen beschäftigte und in seiner Art, wenigstens seinem Wollen und seinem sittlichen Bestreben nach, eine der schönsten Blüten des deutschen Handwerkerstandes bildete, begann nun die neuen Ideen in sich aufzunehmen und an den wichtigsten Fragen des Tages, vor allem den theologischen Streitigkeiten sich zu beteiligen, natürlich im Sinne des Evangeliums", diese Worte von Fr. Roth[2]) könnten immerhin diesen Gedanken aufkommen lassen. Er findet aber sofort seine Erledigung, wenn man weiß, daß viele Volks- und Landsknechtlieder, ja auch Tanzlieder die Melodien der reformatorischen Gesänge abgaben. Das ist das Große: das einfache Volk, das sicher mit den damaligen modischen Liedlein genau so befreundet war wie heutigen Tages, sang dennoch nicht mehr die oftmals recht derben ursprünglichen Texte, sondern machte jene Weisen zum musikalischen Träger ihres neuen Empfindens, etwa in dem Sinne, wie heute die Heilsarmee geläufige Volksmelodien für ihre religiösen Lieder benutzt. Als Beispiele, wie die landläufigen und in aller Ohren liegenden Melodien Verwendung fanden, seien hier verschiedene Weisen aufgeführt, auf die die mannigfaltigsten Texte gesungen wurden: die Meistergesänge: Berner Weise, Buchsbaum, Regenbogen Ton, Roter Zwinger, Tolner Ton, Wiener Ton; die Landsknechtlieder: Bruder Veit, Pentzenauer, Wohlauf ihr Landsknecht, Wohlauf ihr Reitersknaben; die weltlichen Gesänge: Aus fremden Landen komm ich her, Beschaffens Glück, Der Schüttensam der hat ein Knecht, Heut hebt sich ein Abendtanz, Maidlein sprach mir freundlich zu.

---

[1]) Druck KH 13 = FG 44 = VN 67: „Vier geistliche Reyenlieder", oder Druck KH 11 „Ein schön rayen lied, der 118. Psalm", oder verschiedene andere Bergreyen wie die Drucke GW 9, VN 27, VN 41, VN 61, 40; Druck FG 41 „Ein Wiegenlied für gotselige Kindermeidlein".

[2]) „Die Einführung der Reformation in Nürnberg, Würzburg 1885" S. 121.

— Diese Beispiele, besonders die der letzten Gruppe, könnten noch beträchtlich vermehrt werden.

Der Verfasser vorliegender Arbeit hat es sich zur Aufgabe gemacht, alle von Nürnberg ausgegangenen Lieddrucke der für das reformatorische Liedschaffen so wichtigen Jahre 1525—1570 zusammenzustellen, sie katalogisch zu erfassen und in einem großen Verzeichnis die einzelnen Lieder in Bezug auf Text- und Melodieabweichungen innerhalb der einzelnen Drucke zu besprechen, sodaß jederzeit die Möglichkeit gegeben ist, sich über jedes in Nürnberg gedruckte Lied zu orientieren. Damit sollen die Voraussetzungen geschaffen werden zu einer Neubetrachtung der Reformation vom Gesichtspunkt des Volklichen aus. Welch große Bedeutung hiefür gerade die Nürnberger Drucke haben, erhellt aus der Tatsache, daß für die genannte Zeitspanne insgesamt 293 Liederbücher, bzw. Liedeinzeldrucke aufgefunden werden konnten. Es mögen hier und dort noch vereinzelte Drucke verborgen liegen, die nicht erreichbar waren; es mag auch manches unwiederbringlich verschollen sein. Dennoch dürfte sich das Gesamtbild, das wir gewonnen haben, künftig kaum wesentlich verändern. Die in den 293 Liederbüchern vorkommenden 1020 Lieder dürften auch mit verschwindenden Ausnahmen das ganze Liedschaffen der damaligen Zeit umschließen.

Uebersicht über die Drucktätigkeit in Nürnberg.

Als zeitliche Begrenzung wurden die beiden Jahre 1525 und 1570 gewählt, das Jahr 1525 als das der amtlichen Einführung der Reformation in Nürnberg, das Jahr 1570 als das ungefähre Erscheinungsjahr der beiden großen Liedersammelwerke „Hundert Christenliche Haussgesenge" (Druck HK 8) und „Andere hundert Christlicher Haussgesenge" (Druck HK 9). Mit diesen beiden Gesangbüchern dürfte die Periode des reformatorischen Liedes abgeschlossen sein. Die Schaffenskraft, die aus den ursprünglichen Quellen der Reformation schöpfte, ist vorüber. Erst Jahrzehnte später beginnt eine neue Periode, die aber, einem anderen Zeitgeiste entspringend, des kernigen Charakters der religiösen Umbruchszeit entbehrt.

Das Anfangsjahr 1525 steht mit 6 datierten Drucken neben dem Abschlußjahr 1570 an der Spitze aller anderen Jahre. Die durch die amtliche Einführung der Reformation hervorgerufene Hochkonjunktur flaute immer mehr ab. 1526 und 1527 zählen wir je 3 Drucke; 1528 nur 2, und 1529 und 1530 überhaupt keinen. 1531 gehen wieder 2 Drucke aus. Die übrigen dreißiger Jahre weisen mit Ausnahme von 1532, 1537, 1539 und 1540, in denen wiederum nichts verlegt wurde, je 1 Druck auf. Die vierziger Jahre heben sich dagegen durch größere Produktion hervor: 1541: 1, 1542: 3, 1543: 3, 1544: 2, 1545: 4, 1546: 1, 1547: 1, 1548: 2, 1549: 1, 1550: 1, 1551: 1 Drucke. Abermals tritt eine Pause ein: 1552 und 1553 ohne Erscheinung. 1554 wieder 2 Drucke. 1555 und 1556 nichts. Mit

dem Jahre 1557 beginnt eine Periode neuer Regsamkeit, die 1570 mit der Spitzenleistung von 6 Neudrucken abschließt. Im einzelnen gliedern sich die Jahre wie folgt: 1557—1560: 4, 3, 1, 4 Drucke. 1561—1570: 3, 1, 4, 1, 0, 1, 2, 4, 2, 6 Drucke.

Zu diesen datierten Drucken kommen noch die undatierten hinzu. Die genaue zeitliche Bestimmung dieser ziemlich umfangreichen Literatur bietet insofern Schwierigkeiten, als es heute noch nicht möglich ist, die Tätigkeit der einzelnen Drucker genau festzustellen.

1525—1528: Jobst GUTKNECHT druckt von 1514—1542 (nach Schottenloher, a.O., S. 38). Von ihm sind nur 2 Drucke bekannt, die aber unter Umständen auch in den folgenden Zeitabschnitt einzureihen sind. — Hans HERGOT (1524—1526) (Schottenloher, S. 40) hat während seiner Tätigkeit nur ein undatiertes Liedchen ausgehen lassen, und zwar Lied 891 „Vil vrsachen haben mich bewegt seyt sich die zeyt also zu dregt", verfaßt von Bruder Heynrich, ein sonst völlig unbekannt gebliebener Gesang. Auch Wackernagel kennt ihn nicht. Nach Hergots Hinrichtung in Leipzig wegen wiedertäuferischer und revolutionärer Umtriebe führte seine Frau KUNEGUND HERGOTIN die Druckerei bis 1534/37 weiter (nach Cohen, S. 16). Ihr Offizin haben insgesamt 13 Drucke verlassen.

1529—1540: Die beiden Vorgenannten, Jobst Gutknecht und Kunegund Hergotin setzen ihre Tätigkeit fort bis 1542 bezw. 1534/37. Neu hinzu kommen Georg WACHTER (1529—1545), Hans GULDENMUND (1532 bis 1548) (nach Cohen, S. 17) und Valentin NEUBER (1535—1585). Wachter gibt 23 Drucke, Guldenmund 3, Neuber 85 Drucke heraus. Letzterer dürfte allerdings besser für die nachfolgende Zeit in Anschlag zu bringen sein, zumal er sich erst im April 1549 das Bürgerrecht erwarb.

1541—1551: Wie diese Zeitspanne bei den datierten Drucken durch eine Wiederbelebung hervortritt, ist sie hier auch besonders auffallend von vielen Druckern besetzt. Neben Wachter (bis 1545) und Neuber (bis 1585) tritt jetzt BERG & NEUBER (1541 bis mindestens 1570) (nach Cohen, S. 27) mit 2 Drucken, Christoph GUTKNECHT, der Sohn des Jobst Gutknecht, (1542—1548) (nach Cohen, S. 16) mit 4 Drucken, Wolfgang HEUSSLER (nach Roth, Geschichte des Nürnberger Handels, Bd. III, 61 [1801]) mit 1 Druck. Gegen Ende schließt sich Friedrich GUTKNECHT (1548—1584) (nach Angabe des Germ. National-Museums Nürnberg) an, ein Drucker, der außer einem einzigen datierten Druck (Druck 37) insgesamt 60 undatierte herausbrachte.

1552—1556: Valentin Neuber, Berg & Neuber und Friedrich Gutknecht führen ihr Gewerbe fort. Ob sie aber auch Drucke herausbrachten, ist sehr fraglich angesichts der großen Pause in der Reihe ihrer datierten Drucke. Schließlich ist noch Valentin FUHRMANN zu nennen, der nach Roth, a.a.O. III, 62 schon um 1550 eine Buchdruckerei betrieben haben soll. Fuhrmann stellte nur 3 Drucke her in der Zeit von etwa 1550—1607.

1557—1570: Neben die im vorigen Abschnitt Genannten treten drei neue Offizine: 1558—1561 Hanns WEYGEL-FORMSCHNEIDER (nach An-

gabe des Germ. National-Museums Nürnberg), 1562—1586 Nikolaus Knorr und 1563—1578 Hans Koler (nach Cohen, S. 41). Weygel-Formschneider ist sonst in der Liedliteratur nicht weiter bekannt. Er ist auch nur mit einem kleinen Heftchen, „Die Teutsche Letaney", vertreten. Der bedeutendste der drei Neuen ist Hans Koler. Bringt er es auch nur auf 12 Drucke, so hat er doch zwei überaus wichtige Sammelwerke geschaffen: „Hundert Christenliche Haussgesenge" und „Andere hundert Christlicher Haussgesenge". Diese zwei umfangreichen Liederbücher, die er bescheiden nur für den Hausgebrauch verwendet wissen will, tragen mit großem Fleiß viele schon fast vergessene Lieder und Liedlein der vergangenen 45 Jahre zusammen. Sie stellen ein besonders wichtiges Denkmal jener für die deutsche Reformationsgeschichte so bedeutenden Zeit dar.

Die Lage um das Jahr 1525.

„Ihr wollet etwa einen Knaben lassen samlen alle teutsche Bilderreime, Liederbücher, Meistergesänge, so bey euch diss Jahr sind gemahlt, gedichtet, gemacht, gedruckt, durch eure teutschen Poeten vnd Formschneider oder Drucker, darum ich Vrsache haben, warum ich sie gerne hätte. Lateinische Bücher können wir selber machen. An teutschen Büchern zu schreiben lernen wir fleissig . . .". So schreibt Luther 1536 seinem alten Nürnberger Freund Wenzel Link, Prediger an der Spitalkirche (Riederers Abhandlung, S. 257). Gibt es wohl eine größere Anerkennung der Verdienste, die sich Nürnberg und seine Druckergilde um die Verbreitung der reformatorischen Ideen erworben haben, als diese Anforderung der Nürnberger Liederbücher? Schon um die Jahrhundertwende waren die drucktechnischen Erzeugnisse dieser Stadt in aller Welt gefragt und gelobt. Darf man doch die Freie Reichsstadt Nürnberg ruhig als die damalige Musikverlagszentrale Europas bezeichnen. Von jeher freiheitlich gesinnt, stellten sich die durch lebhafte Handelsbeziehungen mit dem Auslande weltoffenen Bürger und Handwerker beim Aufbrechen der religiösen Gegensätze von vornherein auf die Seite der Reformbestrebungen. Lieferte doch das in Nürnbergs Mauern gleichfalls verwilderte Klosterleben ihnen einen wirklich augenfälligen Beweis von der dringenden Notwendigkeit einer Erneuerung. Schon in der ersten Kampfzeit taten sich die Drucker durch anonyme Verbreitung von Spottschriften hervor. Wenn diese auch des öfteren auf Geheiß der Ratsherren beschlagnahmt und verbrannt werden mußten, tat das ihrer Drucktätigkeit nur geringen Einhalt. Wußten sie doch, daß diese Anordnungen zumeist gar nicht so ernst gemeint waren. Wie unter den Augen des Stadtrates die Herstellung und der Vertrieb dieser Schriften seinen Fortgang nahm und sich von Tag zu Tag vergrößerte, können wir Roths „Einführung der Reformation in Nürnberg" entnehmen. Dort lesen wir S. 113: „Eine Menge von fremden Händlern durchzog die Stadt; nicht nur in den Läden der Buchdrucker und Buch-

führer, sondern auch in Krämerläden wurden die gangbarsten Schriften — Luthers, Huttens, Kettenbachs, Eberlins von Günzburg usw. — verkauft; der Apotheker Stephan, das alte Fräulein im Tuchscherergäßchen, die Sünderin, Stephan Hammers Briefmalers Weib hielten Winkelkräme; feilhabende Buben trieben sich auf den Straßen und auf dem Markt umher, in den Torbögen, selbst am Markte unter dem Rathause setzten sich die Verkäufer immer wieder von neuem fest". Nicht nur, daß der Rat nicht dagegen einschritt, sympathisierte er vielmehr ganz offen mit Luthers Sache. Sein Privileg, die Hauptgeistlichen der Stadt eigenmächtig zu ernennen, gebrauchte er in der Weise, daß er diese Stellen ausschließlich mit Männern der lutherischen Bewegung besetzte. Zum anderen verstand er es, die mannigfachen Reformen, die diese neuen Geistlichen vornahmen, jederzeit nach außen und nach oben hin zu vertreten mit der Begründung, daß sie sich nicht auf Luther, sondern einzig allein auf den klaren Inhalt des göttlichen Wortes gründeten. Wie der Rat im einzelnen die Neuerungen mittelbar und unmittelbar förderte, ist ja aus der einschlägigen Literatur bekannt. Was das geistliche Lied betrifft, so ließ er es beispielsweise zu, daß der Schullehrer und Kantor an der Spitalkirche Sebald Heyden schon 1523 den lateinischen Gesang „Salve Regina" auf Jesus umdichtete und sogar während des Reichstages ihn in der neuen Form zum Vortrag brachte. Er ließ es weiter zu, daß 1524 der Prior Wolfgang Volprecht vom Augustinerkloster und die beiden Pröbste von St. Lorenz und St. Sebald den unverständlichen lateinischen Gesang in der Messe und verschiedene „unchristliche und abgöttische Lieder" änderten bzw. gleich ganz abschafften. Der tatsächliche Anschluß an die Reformation mußte aus politischen Erwägungen heraus einstweilen aber einem späteren Zeitpunkte vorbehalten bleiben.

Endlich, im Frühjahr 1525, konnte man es wagen, Farbe zu bekennen, und sich der neuen Lehre offen anschließen. Am 3. März wurde zu einem öffentlichen Religionsgespräch zwischen Altgläubigen und Evangelischen im Rathaus aufgerufen. Natürlich konnte man zu keiner Einigung der beiden Parteien kommen. Aber damit, daß der Rat sich amtlich auf die Seite der Evangelischen stellte, war die Reformation der Kirche im Nürnbergischen Land wirklich vollzogen. Die darauf folgende Durchführung der aus dem Gespräch hervorgegangenen Beschlüsse ließ an Deutlichkeit nichts zu wünschen übrig. Das uns hier interessierende Gebiet des geistlichen Gesanges wurde folgendermaßen umgestaltet: die Gottesdienste der kanonischen Stunden wurden vermindert und vereinfacht, indem die „Complet und Mette als unnütz Geplärr" in Wegfall kamen und damit auch die Antiphone „Salve regina", weil die heiligste Jungfrau Maria hier als Fürsprecherin angerufen werde. Der bisher in verschiedenen Kirchen schon ziemlich zurückgedrängte lateinische Gesang wurde aber in Anlehnung an Luther im Gottesdienst wieder in beschränktem Maße zugelassen. Den sechs Männerklöstern und den Priestern des deutschen Ordens, die die Anerkennung der neuen Lehre verweigerten, wurde zur Auflage gemacht, „daß sie es hinfüro in ihren Clöstern und Kirchen mit Singen und

Lesen den beeden Pfarrkirchen (St. Sebald und St. Lorenz) gleichhalten sollten."

Auf dem Fuße folgte die Einführung einer neuen Gottesdienstordnung für die Spitalkirche. „Form vnd ordnung einer Christlichen Mess, so zu Nürmberg im Newen Spital im brauch ist" (Druck 6). Diese neue Ordnung bringt zum ersten Male eine chorische Beteiligung in deutscher Sprache. Da diese deutsche Gottesdienstordnung die erste Deutschlands ist und auch früher als in Wittenberg zur Einführung gelangte, sei kurz der Verlauf der Messe wiedergegeben: Confiteor; Absolution; Introitus; Kyrie; Collecten; ein Kapitel aus St. Pauls Episteln. Halleluia; ein Kapitel aus den Evangelien; Credo; Praefation; „Und alsbald der Priester eliviert hat, hebt der Chor das Sanctus an"; Pater-Noster; „Exhortation gegen den Volk"; „Pax domini"; Agnus dei; „Unterdessen communiciert der Priester den Volk"; „Nach dem Agnus singt der Chor ein Psalm oder sonst ein lied; danach beschließt der Priester die Mess mit einer Collecten; danach „Benedicamus domino". Von einem Anfangsliede ist nicht die Rede. Der Introitus besteht aus dem Chorlied „Nun bitten wir den heyligen geyst" (Lied 745). Das sich anschließende Kyrie singt ebenfalls der Chor: „Herr, erbarm dich unser". Das Halleluia zwischen Epistel und Evangelium ist das Lied 332: „Es ist das Heil uns kommen her", das ebenfalls wie das Credo: „Wir glauben all an einen Gott" (Lied 986) vom Chor gesungen wird. Das Sanctus: „Heyliger, Heyliger, Heyliger herr Gott sabaoth" und das Agnus dei: „Lamb Gottes, das du wech nymbst die sünd der welt . . ." sind ebenfalls wie das Benedicamus und die sonstigen Wechselgesänge, die teils deutsch teils lateinisch gehalten sind, dem Chor zugedacht. Der Gottesdienstordnung ist am Ende noch das Lied 359: „Es woll uns Gott genädig sein" beigefügt; es wird wohl als Gesang nach dem Agnus gedacht sein.

Im gleichen Jahre 1525 erschien denn auch schon ein eigenes Gesangbuch, das zum Gebrauch im neugeordneten Gottesdienst bestimmt war: „Das Teutschsang so in der Mess gesungen würdt zu nutz vnd gut den jungen kindern gedruckt" (Druck 1 und 2). Den Liedern geht eine Ordnung der Messe voraus, ähnlich der von Druck 6 „Form vnd ordnung". Sie unterscheidet sich aber von ihr wesentlich dadurch, daß im „Teutschsang" überhaupt kein lateinisches Wort im Verlaufe der Messe gesprochen oder gesungen wird. Wurde in „Form vnd ordnung" als Introitus gesungen Lied 745, so tritt an seine Stelle Lied 103 „Aus tiefer Not". Für das Halleluia (Lied 332) steht nunmehr Lied 732 „Mitten wir im Leben". Das Gesangbüchlein selbst bringt folgende 19 Lieder: 359; 1005, 312, 436, 215, 710, 1007, 886, 919, 33, 319, 317, 31, 96, 506, 252, 915, 20, 25. Merkwürdigerweise stehen weder Noten noch Melodieangaben dabei. Allem Anscheine nach ist dieser „Teutschsang" zum Gebrauch der Chorschüler bestimmt, sodaß sich Hinweise auf die Melodien erübrigten. Die Titelangabe „zu nutz vnd gut den jungen kindern gedruckt" läßt von sich aus schon diese Annahme zu. Der Verfasser wünscht sich sein Büchlein in die Hände der Eltern und der Schulmeister, daß sie „täglich im

Lesen und Schreiben und Singen diese nachfolgende Psalmen, geistliche Lieder fürhalten und sie darinnen üben, und alsdann sie in die Kirchen führen und da mit einer ganzen Gemein Gott loben und bitten . . ." Nach dem Vorwort ist das Gesangbüchlein somit auf eine ganz breite Grundlage gestellt; es ist gedacht für die Kirche, für die Schule und für die Familie zuhause. Neben dieser umfassenden Verwendungsfähigkeit ist das „Teutschsang" aber noch in anderer Hinsicht bedeutsam. Zeigt es uns doch gleich zu Anfang der Reformation klipp und klar, daß die Gemeinde, das Volk also im Gottesdienst sich am Gesang beteiligte. Welch anderen Sinn hätten obige Worte sonst: „Darinnen üben und alsdann sie in die Kirchen führen und da mit einer ganzen Gemein Gott loben"? Ja es ist sogar zu vermuten, daß schon v o r 1525 die Gemeinde mitsang, wie aus den Ausführungen Lazarus Spenglers, „dass nach den Predigten christenliche deutsche Lieder und Psalmen durch alles Volk gesungen würden, damit sie zur Erhebung des Gemüts und Glaubens gegen Gott desto stattlicher angezundet und ermahnet würden", (Kalkoff, Die Reformation in der Reichsstadt Nürnberg, Halle 1926), zu entnehmen ist. — Welch große Verbreitung das „Teutschsang" gefunden, erhellt daraus, daß im gleichen Jahre, wie auch in den Jahren 1527 und 1528 Neuauflagen erscheinen mußten.

Ebenfalls in doppelter Auflage erschien im Anfangsjahr der Reformation „Enchiridion oder handbüchleyn geystlicher gesenge vn Psalmen, eynem yeglichen Christen fast nützlich bey sich zu haben, in steter übung vnd trachtung, aufs new Corrigirt vnd gebessert". (Druck 3 und 4.) Dieses schon ziemlich ansehnliche Gesangbuch, das 38 Lieder aufweist, ist sehr interessant. Wir haben in ihm ein Gesangbuch vor uns, das für die Hand des einzelnen Gläubigen bestimmt war und wohl hauptsächlich der häuslichen Erbauung diente. Luther, der die Vorrede dazu schrieb, möchte es besonders der Jugend anempfehlen, wenn er sagt: „Mit disen vnd der gleychen Geseng solt man billich die iungen iugendt aufferziehen . . . damit sie der bül lieder vnd fleyschlichen geseng loss würd vnd an der selben stat etwas heylsams lernet". Weiter ist bemerkenswert, daß wir eines der zu Unrecht in Nürnberg nachgedruckten Gesangbücher vor uns haben. Sein Drucker Hans Hergot kannte kein Nachdruckverbot, sodaß sich sogar Luther seinetwegen an den Nürnberger Rat klageführend wendete. Der Buchtitel verrät, daß dieses Enchiridion eine erweiterte Neuauflage darstellt: „aufs new Corrigirt vnd gebessert / Auch etliche geseng / die bey den vorigen nicht gedruckt sind". Dieses Luthergesangbuch bildet den Grundstock aller späteren großen Nürnberger Gesangbücher. Der Inhalt umfaßt die Lieder: 20, 103, 133, 138, 139, 220, 275, 284, 299, 312, 332, 342, 359, 377, 392, 406, 436, 456, 518, 549, 590, 591, 630, 631, 651, 654, 716, 718, 728, 732, 745, 747, 754, 818, 915, 986, 998, 1005.

Als vierter Druck dieses glorreichen Anfangsjahres ist noch ein Gesangbüchlein des Meistersingers Hans Sachs zu verzeichnen, „Etliche geystliche in der schrifft gegrünte lieder für die layen zu singen" (Druck 5). Zwar trägt das Büchlein weder Drucker noch Druckort; da aber Meister

Sachs als Verfasser zeichnet, hat es hier in der Reihe der Nürnberger Liederbücher gleichwohl seinen Platz. Seine acht Lieder 124, 126, 138, 766, 779, 818, 909, 910 konnten sich aber nicht recht durchsetzen. Sie wurden lediglich zweimal abgedruckt in Druck 10 „Die Euangelisch Mess Teutsch" und in Druck 11 „Enchiridion" des Jahres 1527. Und da finden wir die Lieder 138 und 818 schon nicht mehr. Beide sind nur 1525, also im Jahre der Herausgabe, im „Enchiridion oder handbüchlein" (Druck 3 und 4) und in „Form vnd ordnung" (Druck 9) des Jahres 1526 abgedruckt. Gehalten hat sich durch die Jahre lediglich das Lied 779 „O Gott Vater du hast Gewalt". Erst Hans Koler greift die Lieder 138, 766 und 910 um die siebziger Jahre wieder auf und reiht sie dem 2. Teil seiner „Hundert Christenlicher Haussgeseng", genannt „Andere hundert Christliche Haussgeseng" (HK 9) ein, damit sie nicht ganz der Vergessenheit anheimfallen. Woran lag dieser Mißerfolg der Hans Sachs'schen Lieder wohl? Er darf weniger bei seiner Dichtung, als bei den benützten Melodien gesucht werden (die dazugehörigen Melodien siehe im Literaturverzeichnis!). Diese, obgleich schon alte weltliche, fanden scheinbar im Volke keinen rechten Anklang mehr. Uns sind auch keine Lieder bekannt, die jene Melodien je wieder benützt hätten: „Ach Jupiter hättst du Gewalt" (zu Lied 779) oder „Anna du anfänglich bist" (zu Lied 124) oder „St. Christoph du heiliger Mann" (zu Lied 126) oder „Wach auf meins Herzens Schöne" (zu Lied 910). Die Tolner Melodie (zu Lied 909) benutzt außerdem noch das Lied 484; aber auffallenderweise kann sich dieses Lied auch nicht behaupten. Ebenso geht es der Melodie zu Lied 766 „Rosina wo war dein Gestalt". Die Lieder 113 und 801, die sie gleichfalls benützen, erleben auch nur einen einzigen Abdruck in HK 8. Auch Lieder haben ein Schicksal!

Bemühungen des Stadtrates um das Lied.

KIRCHENORDNUNGEN UND AGENDEN: Wir haben schon gesehen, daß der Rat sehr tätigen Anteil an der Einführung der neuen Lehre nahm. Das hörte auch nicht nach jenem entscheidenden Religionsgespräch auf. Ja gerade von dem Zeitpunkt ab sah er es als seine vornehmste Pflicht an, sich der weiteren Ausgestaltung des religiösen Lebens in dem ganzen Hoheitsgebiet der Stadt fürsorgend anzunehmen. Besonders gilt dies von der äußeren Ordnung des Gottesdienstes. Die vielerlei Versuche, eine neue Ordnung zu gesalten, richteten sich alle mehr oder weniger an der 1525 eingeführten „Form vnd ordnung einer Christlichen Mess" vom Neuen Spital aus. Eine einheitliche Ordnung jedoch sollte noch einige Zeit auf sich warten lassen. Das Religionskonvent zu Schwabach vom 17. Juni 1528 schaffte Unterlagen und zeichnete die kommende große Linie vor. Die führenden Kirchenmänner Nürnbergs versuchten auf Grund der dabei gewonnenen Erkenntnisse eine einheitliche Kirchenordnung auf-

zustellen. Streitigkeiten der Prediger jedoch gefährdeten das Werk aufs heftigste. Da griff der bekannte Ratsschreiber und Liederdichter Lazarus Spengler in die Auseinandersetzungen ein und führte mit zäher Beharrlichkeit das Unternehmen einem glücklichen Ende zu. 1532 wurde auf sein Betreiben die neue Ordnung gedruckt und im selbigen Jahre noch in Vollzug gesetzt. Der Titel lautet nach der Ausgabe von 1533: „Kirchen Ordnung / In meiner gnedigen Herrn der Marggrauen zu Brandenburg / und eins Erbern Raths der Stat Nürnberg Oberkeit vn gepieten / Wie man sich bayde mit der Leer vnd Ceremonien halten solle." (Germ. Nat.-Mus. „Rl 3141 inc" oder auch „Rl 3141a / 115444a inc."). Über das uns hier Interessierende lesen wir im Abschnitt „Ordnung der Mess": „Zum ersten / Wenn der Priester zum Altar kumpt / mag er das Confiteor / oder was jne sein andacht erjnnert / sprechen / darnach den Introitum lesen . . . Dieweyl sollen die Schuler wo man Schul hat / den Introitum auch singen Lateinisch / Wo man aber / als in Dörffern zu sollichem Lateinischen gesang nit leut hette / soll man ein Christenlich Teutsch gesang / nach gelegenheyt yedes orts singen / Wo aber das volck solch geseng nicht könnte / sollens die Pfarherr anrichten zu lernen". Und weiter: „Darnach soll er lesen das Kyrieeleyson / und Et in terra Lateinisch / vnd die Schuler oder das Volck sol es singen Lateinisch oder Teutsch / wie sie es im gebrauch haben". Wie hier in der Ordnung der Messe, so soll sich auch in den anderen Gottesdiensten, wie bei „Des Herren Abentmal" das Volk am Kirchengesang beteiligen, „wo nicht Schuler fürhanden sein". Welche Lieder dabei verwendet werden sollen, ist nicht vorgeschrieben; lediglich die Vorschrift ist getroffen, daß nur gesungen werden soll, „was dem Wort Gottes vnd gelegenheyt der zeyt gemess ist". Einzig zum Begräbnis ist Genaueres festgelegt: „Wo ein Christenlich Glied durch den todt ist abgegangen / vnd zum Grab bestett sol werden / wo man Schuler vnd Priester hat / mögen sie bey der Leych singen das Lobgesang Zacharie: Benedictus Dominus Deus Israel, oder das Gebet Mosi / Psalm LXXXIX: Domine / refugium factus es nobis . . . Darnach ein Antiphonam / Als: Media vita in morte sumus / Oder: Ego sum resurrectio et vita. Oder ein teutsch gesang / Als: Mitten vnsers lebenszeyt sein wir mit dem todt umbfangen". Diese deutsche Übertragung des „Media in vita" finden wir in dieser Form nicht wieder. — An anderem Ort wird von Begräbnisliedern zu sprechen sein, die mit großer Wahrscheinlichkeit auf Veranlassung des Stadtrates als eine Art Ergänzung zur Kirchenordnung herauskamen. Die Kirchenordnungen der Jahre 1543, 1554, 1556 und 1564 (Germ. Nat.-Mus. Nürnberg „4511" bezw. „R 4224a 4⁰" bezw. „115446a 4⁰ inc." bezw. „115446b 4⁰ inc.") sind genaue Nachdrucke der Erstausgabe. In keinem Falle ist der Verfasser genannt. Der Hauptverfasser soll (nach Herold, Alt-Nürnberg) Osiander sein. —

Um auch auf dem flachen Lande zu einer einheitlichen Gottesdienstgestaltung zu gelangen, beauftragte der Rat der Stadt den Prediger von St. Sebald, Veit Dietrich, ein „Agend Büchlein für die Pfarr Herren auff

dem Land" zu schaffen. Das erste datiert vom 23. Januar 1543 und ist erschienen bei Berg & Neuber (Germ. Nat.-Mus. Nürnberg „Inc. 43"; auch: Brit. Mus. London „3425 m 6"). Die wichtigsten Stücke, wie die „Ordnung der Messen" oder „Ordnung des Herren Abentmals" stimmen mit der „Kirchenordnung" wortwörtlich überein. Abweichend von ihr fehlt in ihm das Begräbnislied „Mitten unsers lebens zeyt". Wie in der „Kirchenordnung" sind im Abschnitt „Des Herren Abentmal" und bei der „Ordnung der Messen" die deutschen Gesänge nicht angegeben; doch soll da, wo bei der Messen keine Schüler zur Verfügung stehen, beim Austeilen „die Kirch singen den Gesang: Gott sey gelobet, oder: Jesus Christus vnser heyland, oder ein ander Christlich gesang". „So aber keine Communicanten da sind / mag er nach der Predigt / den Psalm singen lassen / Es wölle vns Gott genedig sein / oder Gott der Vater wone vns bey". Bei der Vesper „soll man erstlich ein Teutschen Psalm singen"; nach der Predigt: „kondte das volck das Magnificat, oder Nunc dimittis, Teutsch lernen / vnnd singen so wer es dest besser". —

Die Ausgabe des Jahres 1544 (Brit. Mus. London „C 25 h 4") ist nur im Wortlaut teilweise überarbeitet. Das Agendbüchlein von 1545 (Univ.-Bibl. Erlangen „Thl A XVII, 429") bringt hingegen manch Neues. So sollen beim Herrn-Abendmahl während des Austeilens „die Schuler singen Agnus dei, oder die ganze Kirch den Deutschen Gesang vom Abentmal: »Als Jesus Christus unser Herr«" (Lied 69, *M.* Z,8303). Wo hingegen nicht Schulen sind, da soll außer den beiden auch in der Agende von 1543 angegebenen Liedern auch „Als Jesus Christus vnser Herr" gesungen werden, genau so auch, wenn Schüler vorhanden sind. Sonst sind keine Änderungen, die uns hier angehen, getroffen. Die Agenden von 1567 und 1569 (Brit. Mus. London „3408 e 9" bezw. „3408 e 10") sind unveränderte Nachdrucke.

GESANGBÜCHER DES STADTRATES: Der Rat begnügte sich nicht damit, dem religiösen Leben durch die Schaffung der Gottesdienstordnungen eine gedeihliche Grundlage zu geben. Um die Zeit des Interims 1548 veranlaßte er sogar die Herausgabe von Liedern und Gebeten: „Etliche Lieder / Gepet vnnd Psalmen die ein Erber Rath der Stat Nürmberg In jren Stetten vnd Fleck auff dem Landt vnd derselben newen Kirchen Ordnung diser ferlichen zeyt zu Singen vnnd zu Beten angericht haben. Gedrückt zu Nürmberg durch Christopp Gutknecht" (ChG 2). Der Zusatz „diser ferlichen zeyt" in der Überschrift läßt vermuten, daß dieser undatierte Druck aus dem Jahr 1548 stammt. Die vom Rat den Gläubigen zum Gebrauch empfohlenen Lieder sind folgende sechs: Lied 314, 888, 954, 998, 290, 103. Über die dazugehörigen Melodien gibt unser Liederverzeichnis Auskunft. Weiter sind noch zwei Gebete und ein Kindergebet enthalten. 1560 begegnen wir einem Gesangbüchlein, das vermutlich ebenfalls der Anregung des Rates seine Entstehung verdankt: „Christliche Geseng vnd Psalmen welche zu Nürmberg / vnd in dern Christlichen Kirchen / bey der Leych vnd Begrebnuss gesungen werden. D. Mar-

tin Luther" (Druck 51). Gedruckt zu Nürnberg durch Berg & Neuber 1560. Zwar steht von einer offiziellen Anordnung des Rates nichts zu lesen, immerhin dürfte der Titel unter Berücksichtigung des beigedruckten Stadtwappens den Schluß auf zumindest eine Anregung des Rates zulassen. Es könnte als eine Art Ergänzung zur Kirchenordnung aufgefaßt werden. Neben einigen Sprüchen und Gebeten für die Beerdigung enthält es folgende sechs Lieder: Lied 732, 728, 745, 103, 756, 986. Über die Melodien gibt hier auch wieder unser Liederverzeichnis Aufschluß. Gegenüber der merkwürdigen deutschen Umdichtung von „Media in vita" der Kirchenordnungen ist hier die herkömmliche Form gewählt.

DAS GEISTLICHE LIED AN DEN SCHULEN: Mit besonderer Sorgfalt nahm sich der Rat der Stadt der religiösen Kindererziehung an. Die Kinderpredigten, die schon früher üblich waren, wurden auf eine Anregung des Predigers Link vom Neuen Spital hin wieder eingeführt. Auch sonst suchte er durch eifrige Pflege des Gesangunterrichtes in den Schulen den Chor- und Volksgesang beim Gottesdienst zu fördern. Er hatte dabei in Sebald Heyden, Schulmeister und Kantor am Spital, eine überaus tüchtige Kraft gefunden. Auf Grund der Vorschläge jenes Mannes wurde der Musikunterricht auf sechs Wochenstunden ausgedehnt. Heyden, ein fähiger Kopf und von Natur ein Mensch der Moderne, war ein glühender Anhänger der Reformation. Von ihm stammen die Lieder 69, 439, 548, 826, 829, 954; außerdem noch die beiden Lieder „O Mensch bedenk zu dieser Frist" und „O Mensch du wollst bedenken mein bitter Leiden groß". Äußerst selten begegnen wir den Liedern 69, 439, 548 und 829. Die beiden oben wörtlich angeführten fanden sich in dem uns vorliegendem Liedermaterial überhaupt nicht und sind von uns aus Zeltners „Kurze Erläuterung der Nürnbergischen Schul- und Reformationsgeschichte, Nürnberg 1732" übernommen. Heyden, der sich viel mit Musikpflege befaßte, legte seine Erkenntnisse in verschiedenen Abhandlungen nieder, deren eine sich „Musicae Stoicheosis" betitelt. Er verfolgt darin die Absicht, die altübliche Choralmusik, „womit allzuviel Zeit verderbet und wenig Nützen, weil es die wenigsten verstünden", abzuschaffen und statt dessen zur Erbauung zu musizieren. Durch dieses Schriftchen, das er dem Mitglied des Stadtrates Hieronymus Baumgartner senior zueignete, erhoffte er, eine Ausmusterung der lateinischen Choralmusik in den Schulen von Amts wegen zu erreichen. Dazu konnte sich die Stadtbehörde allerdings nicht bereit finden. 1538 verfaßte Heyden ein kleines lateinisches Schulbüchlein, das aus seinen Erfahrungen an den hiesigen Schulen herausgewachsen ist: „Catechistica summula fidei christianae" (Druck 20). Es ist ein christlicher Glaubenskatechismus, dem am Ende ein lateinischer Hymnus, den man beim Beginn der Schularbeit, und ein anderer, den man am Schluß gesungen hat, beigefügt sind. Die Schlußzeile dieses Büchleins lautet: „L. S. Harmonia S. H. uersus faciebat." S. H. könnte Sebald Heyden als den Verfasser der Verse bezeichnen. Vielleicht verbirgt sich hinter der anderen Abkürzung Ludwig Senfl als Komponist. — Daß Heyden

1561 als erster in Nürnberg mit deutschen Gesängen zu Grabe getragen worden sei, ist nach Waldau „Vermischte Beiträge zur Geschichte der Stadt Nürnberg, Nürnberg 1786", S. 91 nicht zutreffend.

Wir kennen ein weiteres Gesangbuch, das an den Nürnberger Schulen in Gebrauch gewesen: „Enchiridion, Der Kleine Catechismus für die gemeine Pfarherr vnd Prediger. Nach dem Alten Exemplar Doctoris Martini Lutheri von newen vbersehen / vnd zu gemeinem gebrauch der Nürmbergischen Kirchen vnd Schulen gedruckt. Bey M. Joachim Heller zu Nürmberg 1558". (Druck 48.) An die christlichen Haustafeln reihen sich nachstehende zehn Lieder, die unter der Überschrift „Der Catechismus Gesang weyss gestelt durch D. Martin Luther" folgen: 275, 718, 986, 885, 103, 140, 591, 436, 315, 888. Die deutsche Litanei ohne Noten beschließt das Enchiridion.

Wolfgang Figulus läßt 1560 bei Ulrich Neuber ein Schulbuch drucken, „damit die Jugend vrsach habe / die schöne künst Musicam lieb zu haben / vmb des missbrauchs willen nicht verachte / sondern lerne recht brauchen / zu Gottes lob vnd ehr". Der Titel lautet: „Deutsche Musica vnd Gesangbüchlein / der Sontags Euangelien / artig zu singen / Für die Schulkinder / kneblein vnd megdlein / Etwa in Deutsche Reim verfasset". (Druck 52.) Als Verfasser zeichnen Martin Agricola und Wolfgang Figulus. Das Büchlein zerfällt in zwei Teile, in musiktheoretische Ausführungen und in die in Reime gebrachten Sonntagsevangelien. Der 1. Teil schließt mit dem 23. Psalm „mit dreyen stimmen / Für die kindlein componiert / artig zu singen" und mit dem Lobgesang „Allmächtiger gütiger Gott, Du ewiger Herr Zebaoth". Die 58 Sonntagsevangelien des 2. Teiles sollen auf die Melodie Z,2565 oder Z,2572 gesungen werden. Die Idee der alten Meistersinger, den Inhalt der Bibel in Reime gefaßt den Leuten und Kindern in Liedern nahezubringen und ihnen einzuprägen, ist so wieder aufgegriffen. 1568 erscheint ein Nachdruck im gleichen Verlag (Druck 66).

Was wurde in Nürnberg tatsächlich gesungen?

Betrachten wir noch einmal all die vom Stadtrat selbst oder durch seine Veranlassung herausgegebenen Drucke, soweit sie Bezug auf das geistliche Lied haben. Es sind: Kirchenordnungen; Agendbüchlein; Druck 1 und 2: „Das Teutschsang so in der Mess"; Druck 48: „Enchiridion, der Kleine Catechismus"; Druck 51: „Christliche Geseng vnd Psalmen welche bey der Leych vnd Begrebnuss . . ."; Druck 52 und 66: „Deutsche Musica vnd Gesangbüchlein der Sontags Euangelien"; Druck ChG 2: „Etliche Lieder / Gepet vnnd Psalmen die ein Erber Rath . . .". Der Inhalt dieser Gesangbücher kann uns sicheren Grund geben für die Beantwortung der Frage, was nun in Nürnberg tatsächlich gesungen worden

ist. Die zum Teil vom Rat selbst angeordneten Gesänge, so darf man wohl annehmen, werden mit Sicherheit gesungen und auch anderweit fleißig benutzt worden sein. Demnach erscheinen uns nachstehende Lieder als sicher: 20, 25, 31, 33, 69, 96, 103, 140, 215, 252, 275, 290, 312, 314, 315, 317, 319, 332, 359, 406, 436, 506, 591, 710, 718, 728, 732, 745, 756, 885, 886, 889, 915, 919, 954, 986, 998, 1005, 1007. Gewiß mag dieses Ergebnis von 39 Liedern gering erscheinen; jedoch findet ihre Zahl Ergänzung durch eine weitere Unterlage, die einerseits die Liederreihe schließt und andererseits zugleich einen Beweis für die Verwendung der soeben aufgeführten Lieder im Gottesdienst bringt.

Unter dem Titel „Christlich Teutsch gerecht geistliche gesang vnd etliche psalme" besitzt das Germanische Nationalmuseum Nürnberg eine Papierhandschrift von 76 Blättern in Großfolio, die ein evangelisches Chorbuch darstellt (Signatur „1824 M 375"). Diese Handschrift, die die Ausmaße 34 × 47 cm² aufweist, ist offensichtlich von mehreren Personen geschrieben worden. Sie trägt deutliche Spuren starker Benutzung und ist durch ausgiebigen Gebrauch stellenweise sehr schadhaft geworden. Die unteren Blattenden sind häufig mit Pergamentstücken überklebt, deren eines von einer Nürnberger Urkunde genommen ist. Das Papier, weiß und ziemlich stark, trägt als Wasserzeichen das Nürnberger Stadtwappen. Die Schreiber der Lieder haben sich nicht selbst genannt. Lediglich die beiden letzten Lieder tragen zwei verschnörkelte Zierbuchstaben, die man als S. K. lesen kann. Wo das Chorbuch benutzt wurde, konnte bisher nicht bestimmt werden. Uns gelang es aber, mit Hilfe eines kleinen schriftlichen Eintrages auf der Innenseite des Rückdeckels unzweideutig den Ort festzustellen. Der Eintrag heißt: „Anno 1562 kam ich Stephan Kauffman in diese capellen". Schriftvergleiche mit den beiden letzten Liedern, die auch die vorerwähnten Zierbuchstaben S. K. tragen, ergeben, daß beide Schriften von ein und derselben Hand stammen, d. h. von Stephan Kauffman geschrieben sind. Läßt sich nun feststellen, wo Kauffman 1562 seinen Dienst als Geistlicher antrat, so ist damit zugleich das Chorbuch lokalisiert.

Entgegen den fehlerhaften Angaben in Würfels „Diptycha eccl. Norimberg" Nürnberg 1757, nach denen Kauffman[3]) erst 1566 Diakonus an der Marien-Kirche wird, geht aus den Ratsverlässen der Stadt hervor, daß er schon vor dem 2. Juni 1563 an besagter Kirche als Kaplan Dienst tat. Der Ratsverlaß vom 2. Juni 1563 (Bayerisches Staatsarchiv Nürnberg „Rep. Nr. 61") weist an: „Christoff Cappeln und Steffan Kaufmann beden Cäpplänen bei Unser frawen jr Supplicierendes begeren ablainen". Also muß er schon vor diesem Zeitpunkt dort tätig gewesen sein. Die Kirchenrechnungen von St. Sebald, Lorenz, Frauenkirche 1552—1561 (Landes-

[3]) H. Dannenbauer erwähnt Kauffmann in seiner Zusammenstellung der „Nürnberger Geistlichen . . . .", Ztsch. f. bayer. Kirchengesch. VII 1932 ff., nicht

kirchliches Archiv Nürnberg: „Vereinigtes Kirchenvermögen der Stadt Nürnberg", Nr. 219), die bis März 1562 laufen, erwähnen Kauffman noch nicht. Folglich muß er in der Zwischenzeit von März 1562 bis Juni 1563 seine Stelle angetreten haben, wie es der Eintrag im Chorbuch besagt. Somit dürfte auch die Behauptung, das Chorbuch sei in der Frauenkirche zu Nürnberg gebraucht worden, hinreichend erhärtet sein. In dieser Handschrift[4]) sind folgende Lieder enthalten: 20, 25, 62, 69, 103, 123, 128, 139, 184, 234, 252, 284, 289, 323, 332, 342, 359, 369, 391, 392, 394, 406, 412, 468, 493, 510, 511, 564, 584, 585, 591, 627, 654, 679, 688, 732, 736, 745, 747, 754, 759, 780, 788, 819, 882, 885, 897, 915, 954, 981, 986, 998, 1005, 1007; außerdem noch unvollendet der lateinische einstrophige Gesang „In monte olivam". Die Lieder wurden mit wenig Sorgfalt geschrieben. Es ist fast keines, das nicht eine Abweichung des Textes gegenüber Wackernagel aufwiese. So sind z. B. bei Lied 546 insgesamt 19 Abweichungen zu zählen. Demgegenüber stimmen die Melodien fast alle mit Zahn überein. Acht Lieder dieses Chorbuches kommen in den Nürnberger Drucken gar nicht vor, und zwar sind es die Lieder 391, 394, 412, 511, 585, 780, 819, 1005. Die dazugehörigen Melodien sind, bis auf die von 412 und 780, bei Zahn nicht verzeichnet. Die Melodien zu Lied 394, 585, 819 scheinen dem katholischen Melodienschatz anzugehören. Es ist interessant, daß von den Heyden-Liedern lediglich die beiden Lieder 69 und 954, von den Liedern Hans Sachs' jedoch gar keines enthalten sind.

Das Chorbuch zeigt, wie schon gesagt, Spuren einer überaus starken Benutzung. So erscheint es durchaus angängig, daß sein Inhalt bei der Beantwortung der Frage nach dem tatsächlichen Liederbestand der Nürnberger Gemeinden herangezogen wird. Mit Hilfe dieser Handschrift gewinnen wir nun folgenden Liedbestand: Lied 20, 25, 31, 33, 62, 69, 96, 103, 123, 128, 139, 140, 184, 215, 234, 252, 275, 284, 289, 290, 312, 314, 315, 317, 319, 323, 332, 342, 359, 369, 391, 392, 394, 406, 412, 436, 468, 493, 506, 510, 511, 564, 584, 585, 591, 627, 654, 679, 688, 710, 718, 728, 732, 732 mit Änderung, 736, 745, 747, 754, 756, 759, 780, 788, 819, 882, 885, 886, 888, 889, 897, 915, 919, 954, 981, 986, 998, 1005, 1007. Wie das Liederverzeichnis ersehen läßt, wurden von den vorstehenden 77 Liedern während der Druckperiode von 1525 bis 1570 32 weniger als zehnmal, 25 weniger als zwanzigmal, 20 zwanzigmal und öfters gedruckt. Aus diesem Zahlenverhältnis kann man wieder Schlüsse ziehen, welche davon am meisten Anklang und Verbreitung gefunden haben. Da stehen an erster Stelle die Lieder 20, 103, 139, 312, 332, 359, 392, 406, 436, 510, 591, 654, 732, 745, 747, 754, 915, 986, 998, 1005; unter ihnen stehen die Lieder 103, 732, 745 und 986 mit je 27 Abdrucken an der Spitze.

Interessant wäre es nun, aus diesen insgesamt 77 Liedern die theologisch-dogmatische Haltung der Bevölkerung Nürnbergs aufzuzeigen, um

[4]) Im Liedverzeichnis mit Hs bezeichnet.

so einen Blick in die Volksfrömmigkeit zu tun. Dieses Unternehmen liegt jedoch nicht in der Absicht des Verfassers; er will vielmehr Anregung geben zu einer Reformationsbetrachtung auf Grund der Äußerungen des Seelenlebens des Volkes in seinen Liedern. Seine Vorarbeiten wollen Grundlagen und Voraussetzungen schaffen helfen für eine neue Würdigung der Reformation, die wie kein zweites Ereignis der germanisch-deutschen Geschichte das Seelenleben des deutschen Menschen reformierte, d. h. von der artfremden Vorstellungswelt der römischen Ideologie löste und seine ursprüngliche Gestalt in christlichem Lichte verklärt wiedergab.

II. Teil:

Verzeichnis der datierten Drucke der Jahre 1525 bis 1570.

Der Jahrfolge nach, innerhalb der Jahre alphabetisch geordnet.

ABKÜRZUNGEN DER BIBLIOTHEKEN:

A	Augsburg, Stadtbibl.
B	Berlin, Staatsbibl.
bM	Britisches Museum London
Dr	Dresden, Staatsbibl.
Gö	Göttingen, Universitätsbibl.
M	München, Staatsbibl.
N	Nürnberg, Bibl. des Germanischen Nationalmuseums
Ns	Nürnberg, Stadtbibl.
W	Wien, Staatsbibl.
Wo	Wolfenbüttel, Herzogl. Bibl.
Zw	Zweibrücken, Gymn. Bibl.

ABKÜRZUNGEN DER DRUCKER:

B+N	Berg und Neuber	JH	Joachim Heller
HF	Hieronymus Formschneider	WH	Wolfgang Heußler
VF	Valentin Fuhrmann	HK	Hans Kholer
HG	Hans Guldenmundt	NK	Nikolaus Knorr
Gü	Hans Günther	UN	Ulrich Neuber
ChG	Christoph Gutknecht	VN	Valentin Neuber
FG	Friedrich Gutknecht	FP	Friedrich Peypus
JG	Jobst Gutknecht	JP	Johann Petreius
VG	Valentin Geißler	LR	Ludwig Ringel
HH	Hans Hergot	GW	Georg Wachter
GH	Gabriel Hayn	HW	Hans Weygel.
KH	Kunegund Hergotin		

SONSTIGE ABKÜRZUNGEN:

Ried. Abhg. = Zitat aus: D. Joh. Bartholomäus Riederers Abhandlung von Einführung des teutschen Gesangs in die evangelisch-lutherische Kirche überhaupt und in die nürnbergische besonders. Nürnberg 1759. (Stadtbibl. Nürnberg.)

Ried. Nachr. = Zitat aus: D. J. B. Riederer, Nachrichten zur Kirchen-, Gelehrten- und Bücher-Geschichte. Altdorf 1764. (Stadtbibl. Nürnberg.)

Weitere Abkürzungen wollen aus dem Literaturnachweis entnommen werden.

	Titel	Druk-ker	Jahr 1500	Fundort
1)	Das Teutschsang so in der Mess gesungen würdt . . .	JG	25	B. Libr. impr. rari 169 8^0
2)	Das Teutschsang so in der Mess gesungen würdt . . . (Ein anderer Druck!!)	JG	25	B. Libr. impr. rari 170 8^0
3)	Enchiridion oder handbüchleyn geystlicher gesenge vnd Psalmen . . .	HH	25	B. Libr. impr. rari 166 8^0
4)	Enchiridion oder handbüchleyn geystlicher gesenge vnd Psalmen . . . (Ein anderer Druck!!)	HH	25	B. Libr. impr. rari 167 8^0
5)	Etliche geystliche in der schrifft gegrünte lieder für die layen zu singen . . .	?	25	B. Eh 536
6)	Form vnd ordnung einer Christlichen Mess, so zu Nürmberg im Newen Spital . . .	HH	25	Ns. Will II 191 4^0
7)	Das Teutschsang so in der Mess gesungen würdt . . .	JG	26	Ns. Will II 153,4 8^0 B. Eh 566 8^0
8)	Dreytzehen Psalmen zu singen . . .	?	26	N. 5418 (inc.)
9)	Form vnd Ordnung geystlicher gesenge vnd Psalmen, welche . . . im Newen Spital . . .	JG	26	Dr. Musica 1/E 12
10)	Die Euangelisch Mess Teutsch. Auch dabey das handtbüchlein geystlicher gesenge, als Psalmen, lieder vnd Lobgesenge . . .	HH	27	Ried. Abhg. S. 221
11)	Enchiridion geystlicher Gesenge vnd Psalmen . . .	HH	27	B. Eh 590
12)	Gantz newe geystliche teutsche Hymnus vnd gesang . . .	JG	27	B. Libr. impr. rari 172 8^0
13)	Das Teutschsang so in der Mess gesungen würdt . . .	JG	28	Ried. Nachr. B. I, 455
14)	Form vnd ordnung der Euangelischen Mess. Auch dabey das Handbüchlein geystlicher geseng vnd Psalmen . . .	HH	28	B. Dr 13316
15)	Der Erbarn Stadt Braunschwyg Christenliche Ordenung	FP	31	
16)	Kirchengesenge mit vil schönen Psalmen vnd Melodey . . .	JG	31	Wackernagel IV, S. 1119
17)	Tabulatur auff die Lauten . . .	HF	33	bM. K 1 b 12
18)	Hundert vnd ainundzweintzig newe Lieder	HF	34	M. Mus. pract. 35
19)	Schöne ausserlesene lieder des hochberümpten Heinrici Finckens . . .	HF	36	M. Mus. pract. 35
20)	Catechistica summula fidei christianae . . .	JP	38	bM. 698 a 41 (7)
21)	Drey Geystliche Jacobslieder . . .	LR	41	B. Hymn 251 8^0
22)	Begräbnisgesänge.	?	42	Ried. Nachr. 224-27

	Titel	Dr.	Jahr	Fundort
23)	Der gantz Psalter Dauids, in gsangs weyse.	B+N	42	Ns. Solg. 55 8^0
24)	Wie man die schydung vnsers lieben Herren Christi bedenken soll . . .	B+N	42	Ns. Will II 153,2 8^0
25)	Das frölich Ostergesang, Victime pascalis . .	Gü	43	B. (vermißt)
26)	Ein bewere Ertzney allen krancken wie sie gesundheyt der seelen vnd leibs . . .	?	43	Ried. Nachr. III, S. 224—227
27)	Ein new lied vom jüngsten tage auss heyliger götlicher schrifft gezogen. Darbey drey geystliche lieder zu Singen zum begrebnis der verstorbenen.	LR	43	B. Hymn 4203 8^0
28)	Die einsetzung vnd brauch des heyligen Abentmals Jesu Christi vnsers Herrn . . .	B+N	44	N. Inc. 21594
29)	Zwey Geystliche Ostergeseng auss dem Evangelio . . .	LR	44	Ried. Nachr. III S. 106
30)	Das Vatter vnser in gesangsweyss.	LR	45	B. Yd 8296 8^0
31)	Der Christliche Glaub, in Gesangs weyss gestelt . . .	B+N	45	B. Hymn 4541 8^0
32)	Frölich Ostergeseng viere . . .	LR	45	Gö. Poet. Germ. II 3891/2470
33)	Geistliche geseng vnd Psalmen.	JP	45	N. 112245 (Inc.)
34)	Wie man die schydung vnsers lieben Herren Christi bedenken soll.	B+N	46	bM. 3905 a 51
35)	Kirchen gesang von der einsatzung vnd rechtem brauch der Sacrament.	—	47	B. Hymn 4621 8^0
36)	Der Christliche Glaub, inn gesangsweyss . .	B+N	48	M. Liturg. 1351/14
37)	Der von Sion oder das leiden Jhesu Christi, in gesangswes gestelt . . .	FG	48	(nach Riederers Entwurf)
38)	Kirchengesenge mit vil schönen Psalmen vnd geistlichen Liedern.	VN	49	Wo. Theol. Hymnol. 2908
39)	Die Litaney . . . Im thon, Vatter vnser . . .	VN	50	B. Hymn 4703 8^0
40)	Bergkreyen auff zwo stimmen componirt . . .	B+N	51	B. Mus. ant. pract. R 577
41)	Ein Schön Lied Des Durchleuchtigen hochgebornen Fürsten . . . Johann Friederich . . .	VN	54	B. Yd 7830/no 26
42)	Klaglied zu Gott dem Vater, Sohn vnd Heyliger Geyst . . .	VN	54	B. Hymn 4941 8^0 B. Yd 7829/no 21
43)	Drey geystliche Klagelieder in Gebetsweis . .	VN	57	(nach Wackernagel)
44)	Ein Andechtiger Gesang zweyer Christenlicher Ehpersonen . . .	VN	57	B. Hymn 6398 8^0
45)	Geystliche Lieder. Psalmen vnd geystliche Lieder . . .	GH	57	B. Em 2620 W. SA 78 E 27

	Titel	Dr.	Jahr	Fundort
46)	Kirchenordnung Wie es mit der Christlichen Leer . . . in Vnser Wolffgangs von Gottes Genaden, Pfaltzgrauens bey Rhein . . . gehalten werden soll. (Als 2. Teil:) Kirchengesang Teutsch vnd Lateinisch . . .	B+N	57	B. Dr 14124
47)	Drey geystliche Klagelieder in gebetsweiss . . .	VN	58	B. Yd 7830/no 57
48)	Enchiridion, Der Kleine Catechismus für die gemeine Pfarhers vnd Prediger . . . zu gemeinem gebrauch der Nürnbergischen Kirchen vnd Schulen gedruckt.	JH	58	B. Luth. 5598
49)	Geystliche Lieder. Psalmen vnd geystliche Lieder . . .	GH	58	B. Em 2622 Ns. Solg 369 8^0 Ns. Fen 2, 392 8^0
50)	Die Litaney, Auffs new corrigiert vnd gebessert. Im thon des Vatter vnsers.	VN	59	B. Hymn 4706 8^0
51)	Christliche Geseng vnd Psalmen welche zu Nürmberg . . . bey der Leych vnd Begrebnuss gesungen werden.	B+N	60	Ns. Solg 369 (2) 8^0
52)	Deutsche Musica vnd Gesangbüchlein der Sontags Euangelien . . .	UN	60	B. Mus. ant. pract. R 755
53)	Die Sontags Euangelia vber das gantze Jar.	VG	60	Ns. Fen 2, 395 8^0
54)	Gesangbüchlein Darinn der gantze Psalter Dauids . . . sampt andern Geistlichen Gesängen . . .	VG	60	Gö. Poet. Germ. II 2880
55)	Ein ernstlich Clag des Hern Jesu Christi.	Gü	61	W. Musik S 5 a 76 E 63
56)	Frölicher Oster Geseng Sechse . . .	VN	61	B. Hymn 485 8^0
57)	Geistliche Lieder. Psalmen vnd geystliche Lieder . . .	VN	61	Ns. Will II, 444 8^0 M. Liturg. 744 Gö. Poet. Germ. II 2529
58)	Ein new christlich Lied, zur zeyt der Pestlentz zu singen . . .	NK	62	B. Hymn 5436 8^0
59)	Der gantz Psalter Dauids, in gesangs weyss gestellt . . .	B+N	63	Dr. Hymnol. 293 Ns. Fen 2, 395 8^0 B. Eh 2750 8^0
60)	Die Hystorien von der Sindflut . . .	VG	63	B. Eh 2679 8^0
61)	Die Hystorien von der Sindflut . . .	NK	63	Gö. Poet. Germ. 2544
62)	Psalmen vnd Geystliche Lieder, welche von Frommen Christen gemacht . . .	VN	63	A. (vermißt)
63)	Vom Ehestand vnd Hausswesen, 4 Lieder.	NK	64	(nach Eitner V, 121 Br., nicht findbar)

	Titel	Dr.	Jahr	Fundort
64)	Geistliche Lieder vnd Psalmen.	NK	66	(nach Becker 145)
65)	Die Sonntags Euangelia . . .	NK	67	(nach Eitner V, 121 Zw., nicht findbar)
66)	Geystliche Lieder. Psalmen vnd geystliche Lieder . . .	VN	67	M. Liturg. 745
67)	Deutsche Musica vnd Gesangbüchlein der Sontags Euangelien . . .	UN	68	Wo. Z 11 Mus.
68)	Die Hystorien von der Sindflut . . .	NK	68	(nach Eitner V, 121 Zw., nicht findbar)
69)	Geistliche Lieder vnd Psalmen D. Mart. Luth. vnd anderer frommen Christen . . .	NK	68	(nach Zahn VI, 171 M., nicht findbar)
70)	Schöner ausserlesener teutscher Psalm . . .	UN	68	M. Mus. pract. 88/1 4^0
71)	Der Stadt Nürmberg Symbolum.	UN	69	
72)	Geystliche Lieder. Psalmen vnd geystliche Lieder . . .	VF	69	Gö. Poet. Germ. II 2547
73)	Die Sontagseuangelia . . .	NK	70	
74)	Ein schön News Geistlichs Liedt, So wider das vnfletige schandt Huren Liedlein das Jagts jm zu gemacht ist . . .	VN	70	B. Yd 7830/no 2
75)	Ein schön new Lobgesang von der Dienstbarkeyt der lieben heiligen Engel . . .	NK	70	B. Yd 7830/no 66
76)	Geystliche gesenge vnd Psalmen . . .	DG	70	(nach Zahn VI, 184)
77)	Geystliche Lieder. Psalmen vnd geystliche Lieder . . .	VN	70	N. M 384
78)	Kirchenordnung, Wie es mit der Christlichen Leer . . . in Vnser Wolffgangs von Gottes Genaden, Pfaltzgrauens bey Rhein . . . gehalten werden soll. (Als 2. Teil:) Kirchengesang Teutsch vnd Lateinisch . . .	B+N	70	M. Liturg 162 a 2

Verzeichnis der undatierten Drucke der Jahre 1525 bis 1570.

Der Drucktätigkeit der Drucker nach geordnet.

Die den Namen der Drucker beigefügten Jahreszahlen sind die Jahre ihrer Drucktätigkeit, soweit sie einigermaßen sicher zu erfassen sind.

Jobst Gutknecht

JG	1524—1542	Fundort
1)	Der geystlich Buchsbaum, von dem streyte des fleysches wider den geyst . . .; Ein ander geystlich lied, Wider die drey Ertzfeinde der seelen . . .	B. Hymn 3361 8^0
2)	Ein schön geystlich lied, zu Gott in aller not . . . Ein ander geystlich lied, zu bitten vmb glauben . . .	B. Hymn 3346 8^0

Hans Hergot

HH	1524—1526	Fundort
1)	Wer dises lied thut recht verstan, der wirt darinnen finden schon . . .	B. Hymn 3091 8^0

Kunegund Hergotin

KH	1526—1534/37	Fundort
1)	Der 51. Psalm, Miserere Mei Deus, O Herre Gott begnade mich; der 12. Psalm, Saluum me fac . . .	Ried.Abhg. 258—260

KH	1526—1534/37	Fundort
2)	Der 63. Psalm vmb erledigung auss der verfolgung; der 10. Psalm wider das wüten vnd toben . . .	N. 21592 Inc.
3)	Der 91. Psalm tröstlich in der Gemeyn, zu der zeyt der Pestilentz zu singen. Der 91. Psalm, In dem thon zu singen, Auss tieffer not . . .	Ried.Abhg. 258—260
4)	Der geistlich Buchsbaum [2 Lieder: 1) Nun hörend zu jr Christenleut; 2) O Gott verleyh mir . . . .]	Ried.Abhg. 258—260
5)	Der geistlich Buchsbaum . . . Ein ander geistlich Lied wider die drey Ertzfeynd der seelen . . . Das dritt geistlich Lied: Ich danck dir lieber Herre . . . Das vierd geistlich Lied: Kumpt her . . .	B. Hymn 3396 8^0
6)	Ein geystlich Lied: Es ist ein Schaffstal . . .	B. Hymn 3931 8^0
7)	Ein Lied von dem tod, wie er alle stend der welt wegk nimpt . . .	B. Hymn 3971 8^0
8)	Ein new lied von dem verlornen Sun . . .	B. Hymn 1371 8^0
9)	Ein preiss lied götlichs worts durch exempel der schrifft . . .	B. Hymn 3592 8^0
10)	Ein schön Lied von den falschen zungen . . .	B. Hymn 3132 8^0
11)	Ein schön rayen lied, der 118. Psalm . . . Ein ander new liede, in dem thon, Entlaubet ist der Walde . . .	Ried.Abhg. 258—260
12)	Te Deum laudamus, durch D. M. Luther verteutscht	B. Yd 7829/no 52
13)	Vier geistliche Reyenlieder, das erst: Nun kum herzu, du junge schar. Das ander: Der Maye . . . Das dritt: Im thon . . . Das viert: Wie steet jr . . .	B. Hymn 4006 8^0

Georg Wachter

GW	1529—1545	Fundort
1)	Der 103. Psalm, Nu lob mein seele den Herren; Mer drey schöner geistlicher Lieder . . .	B. Hymn 2410 8^0
2)	Der segen des starcken Poppen . . .	B. Hymn 4041 8^0
3)	Ein bewerte Ertzney allen krancken, wie sie gesundheyt der seelen vnd leibs erlangen mögen . . .	B. Eh 2170 8^0
4)	Ein geystlich Lied, Es ist ein Schaffstal . . .	B. Yd 7829/no 27
5)	Ein geistlich Lied von den siben worten . . .; Ein ander Liede, von eynem Apffel . . .	B. Hymn 1756 8^0
6)	Ein hübsch geistlich lied von den siben gezeyten des tags, Patris sapientia genannt.	B. Hymn 1800 8^0
7)	Ein lied gemacht in eyner gefencknus, durch Herr Veiten Hürtlin . . .; Ein ander geystlich Lied, gemacht durch Herr Veiten Hürtlin . . .	B. Hymn 4056 8^0

GW	1529—1545	Fundort
8)	Ein Lied von unserer Schwachheit, vom gesetz vnd Euangelion . . .	B. Yd 7829/no 51
9)	Ein newer Bergreye, Hilff Got das mir gelinge . . . Ein ander hübscher bergraye, Lobt Got jr . . .	B. Hymn 3095 8^0
10)	Ein new geystlich Lied Frewt euch Jr Christen . . . Der 114. und 115. Psalm . . .	B. Hymn 4068 8^0
11)	Ein new geistlich Lied, In dem Thon: Ich armes meydlein klag; ein ander geystlich Lied: O Herre Got dein götlich wort . . .	B. Hymn 4315 8^0
12)	Ein new lied, der Jeger geystlich. Ein ander geistlich lied in dem thon: Auss hertem wee . . .	B. Hymn 4138 8^0
13)	Ein new Lied, Kumpt her zu mir spricht . . .	Ried.Abhg. 261—262
14)	Ein preiss lied götlichs worts durch exempel der schrifft . . .	B. Yd 7829/no 26
15)	Ein schön geistlich Lied, von dem Todt . . .	B. Hymn 2711 8^0
16)	Ein schön Geystlich lied von der heyligen Dryfeltigkeit . . .	B. Yd 7829/no 11
17)	Ein schön geystlich Lied, wie man beten sol vnd was zu eynem . . . gebet gehör	B. Yd 7829/no 28^0
18)	Ein schön geystlich new Liede, zu singen so man zu morgens auffgestanden ist . . .	B. Hymn 4112 8^0
19)	Ein schön new lied von der Gedult . . .	B. Hymn 4082 8^0
20)	Ein schön new Liede, von herrn D. Martini Luthers sterben . . .	B. Hymn 4276 8^0
21)	Gar schöner vnd Christlicher Lieder fünffe . . .	B. Libr. impr. rari . 164 8^0
22)	Schöne Christliche Gesenge zum begrebnus der todten . . .	B. Hymn 558 8^0
23)	Vom Jüngsten tag, Ein schön new gesang . . . Das ander gesang: Weltlich ehr vnd zeitlich gut . . .	B. Hymn 4181 8^0

Hans Guldenmund

HG	1532—1548	Fundort
1)	Der Gelaub gesangsweyss . . .	B. Hymn 3821 8^0
2)	Ein hübsch new Geistlich Lied von der Liebe Gottes . . .	B. Yd 7829/no 35
3)	Ein schön new Geystlich Lied, zu singen in des Berners weyss oder in Hertzog ernst weyss . . .	B. Hymn 3861 8^0

Valentin Neuber

VN	1535—1585	Fundort
1)	Das Christlich A B C . . .	B. Hymn 6048 8^0
2)	Das Liedt Geystlich, Ich stundt an einem morgen heimlich an einem ort.	B. Hymn 2751 8^0
3)	Das Vater vnser, kurtz ausgelegt, In gesangsweis . . . Der Christlich Glaub, In gesangs weis.	B. Hymn 2894 8^0
4)	Der heilig Christlich Glaub in eyner newen melodey . . .	B. Hymn 5471 8^0
5)	Der 63. Psalm des Königklichen Propheten Dauids.	B. Yd 7830/no 60
6)	Der 91. Psalm Wie ein Christ in Sterbs leuffen zur zeit der Pestilentz sich Trösten sol; Ein ander schön Lied, Ach lieben Christen seydt getrost . . .	B. Yd 7830/no 64
7)	Die Lytaney Reymenweiss . . .	B. Yd 7830/no 53
8)	Die Morgen geseng für die Kinder . . .	B. Hymn 5656 8^0
9)	Drey Geistliche Jacobs Lieder . . . Darbey ein ander geistlich Lied, Wie Christus den Lazarum . . .	B. Hymn 266 8^0
10)	Drey Geistliche Lieder: 1) Bewar mich; 2) Es taget; 3) Lieblich hat sich gesellet . . .	B. Yd 7831/no 20
11)	Drey Geystliche Lieder: 1) Wenn mein Stündlein; 2) O Herr mein Gott; 3) Von Gott wil ich nicht . . .	B. Yd 7830/no 62
12)	Drey geystliche Lieder: 1) Wer Got nit mit vns; 2) Wo Got der Herr nicht; 3) Herr Gott Vatter . . .	B. Hymn 2926 8^0
13)	Drey schöner geistlicher Lieder, nach Tisch zu singen . . .	B. Yd 7830/no 28
14)	Drey schöne Geystliche Lieder: 1) von der geduld 2) der 13. Psalm; der 3. Psalm.	B. Yd 7830/no 10 B. Hymn 3664 8^0
15)	Drey schöne Lieder: 1) Ich hab mein sach zu Got; 2) Hilff starcker Gott; 3) Was mein Got wil . . .	B. Yd 7830/no 13
16)	Drey schöne Lieder: 1) Mag es denn; 2) Christe der du bist; 3) auss dem 56. oder 104. Psalm	B. Yd 7830/no 14 B. Hymn 5642 8^0
17)	Ein Christliches Lied, vom Ampt vnd Leyden Jesu Christi.	B. Hymn 5491 8^0
18)	Ein dancklied der Stadt Elnbogen . . .	B. Yd 7830/no 56
19)	Ein gar Schön new Liedt, von der Zukunfft des Herren . . .	B. Hymn 5508 8^0
20)	Ein geystlich Lied, Es ist ein Schaffstal vnd ein Hirt . . .	B. Hymn 3942 8^0
21)	Ein geistlich Lied von den siben worten . . . Ein ander Liede, von eynem Apffel . . .	B. Hymn 1773 8^0
22)	Ein geistlich liede, von der Aufferstehung der Todten, vnnd dem Ewigen Leben . . .	B. Hymn 3247 8^0

23)	Ein hübsch lied zu singen von dem edlen Bawman . . .	B. Yd 8444
24)	Ein Lied von dem tod, wie er alle stend der welt wegk nimpt . . .	B. Hymn 3983 8^0
25)	Ein Lied zu singen, wider die zwen Ertzfeinde Christi . . . Der 46. Psalm . . .	B. Yd 7830/no 37
26)	Ein New Andechtig schön lied, gebets weyss zu singen für die drey anligende noth der Christenheit . . .	B. Hymn 4925 8^0
27)	Ein Newer Bergkreye, Hilff Gott das mir . . . Ein ander Geistlich Lied, Ich danck dir lieber . . .	B. Hymn 3101 8^0
28)	Ein new Geistlich Liedt, In dem thon, Ich armes Meidlein . . . Ein ander Geistlich Lied, O Herre Gott dein Göttlich wort . . .	B. Yd 7830/no 17
29)	Ein new geistlich Lied, Von einer holdseligen Junckfrawen Maria . . .	B. Yd 7830/no 12
30)	Ein newer Gesang, darinnen wir bitten vmb das verdienst Jesu Christi . . . Ein ander Lied, Ich rüff zu dir . . .	B. Hymn 5544 8^0
31)	Ein preiss lied götlichs worts durch exempel der schrifft . . .	B. Hymn 3608 8^0 B. Yd 7830/no 42
32)	Ein schön geistlich Lied, Ach Herre Gott mich treibt die not . . . Ein ander geistlich Lied: Der genaden Brunn . . .	B. Hymn 506 8^0 B. Hymn 5062 8^0
33)	Ein schön geistlich Lied, von dem Todt . . .	B. Hymn 2716 8^0
34)	Ein schön geistlich Lied, von dem Todt . . . (Ein anderer Druck!!)	B. Hymn 2717 8^0
35)	Ein schön geistlich lied, von den siben gezeyten des tags . . .	B. Hymn 1806 8^0
36)	Ein schön Geystlich lied von der heyligen Dryfeltigkeit . . .	B. Hymn 4263 8^0
37)	Ein schön Geistlich lied wie man beten sol . . .	B. Yd 7830/no 33 B. Hymn 4242 8^0 B. Hymn 4249 8^0
38)	Ein schöner Gesang, vom Leyden vnsers lieben Herrn Herrn Jhesu Christi, In dem thon, Wölt jr . . .	B. Hymn 1712 8^0
39)	Ein schön Gesang, vom Leyden vnsers lieben Herren Jesu Christi, In seinem alten Thon . . . (Ein anderer Druck!!)	W. 22829 — A
40)	Ein schön Lied von den falschen zungen . . .	B. Hymn 3139 8^0
41)	Ein Schöner newer Bergreyen: Lobt Gott . . .	B. Hymn 3171 8^0
42)	Ein Schön new Geystlich Liede auss dem 91. Ps.	B. Yd 7830/no 63
43)	Ein schön new Geistlich Liedt, Vom Geistlichen Ackerman . . . Mehr zwey schöne Geistliche Lieder	B. Yd 7830/no 35 B. Yd 7831/no 41

44)	Ein schön new Geistlich Lied vom schlaff vnd auff-erstehung der Christen.	B. Hymn 581 8°
45)	Ein schön New Geistlich lied, vom Weinberg des Herren . . .	B. Hymn 4962 8° B. Yd 7830/no 11 W. ⁎ 43 K 168
46)	Ein schön new Geystlich Lied zu singen in des Berners weyss . . . Ein Ander geystlich Lied . . .	B. Hymn 3873 8°
47)	Ein schön New Geistlich Lobgesang, Im thon, Es fleugt ein Vögelein leise. Ein Ander Lobgesang von der dienstbarkeit der heyligen Engeln . . .	B. Hymn 5530 8°
48)	Ein schön new Geistlich vnd Christliche Ermanung zur Busse	B. Hymn 5416 8°
49)	Ein schön new Geistlich vnnd Christlich Lied, von der Welt vnd dem Jüngsten tage . . .	B. Hymn 5377 8°
50)	Ein schön new Lied, des Himmels straßen genannt . .	B. Hymn 3548 8°
51)	Ein Schön New Lied, Die Tischzucht . . . Zwey ander Lieder . . .	B. Yd 7830/no 27
52)	Ein schön new Lied, ist ein Christliche vermanung zur besserung vnsers sündhafftigen lebens . . .	B. Hymn 3530 8° Hymn 3531 8°
53)	Ein schön new Lied, von dem Graffen . . . Nicolaus von Serin . . .	B. Yd 7830/no 24
54)	Ein Schön new Lied, Von dem Sündlichen vnd Ergerlichen Leben, das die Welt . . .	B. Yd 7830/no 40
55)	Ein schön new Lied, Von dem verlornen Son . . .	B. Yd 7830/no 16
56)	Ein schön new Lied, von dem verlornen Sun (Ein anderer Druck!!)	B. Hymn 1381 8°
57)	Ein schön new Liedt, von den dreyen Patriarchen . . .	B. Yd 7830/no 58
58)	Ein schön new lied von der Gedult . . .	B. Hymn 4088 8°
59)	Ein schön new Liede, von herrn D. Martini Luthers sterben . . .	B. Hymn 4282 8°
60)	Ein schön New Tröstlich Liedt, darinn das . . . leben betrachtet wird. Ein ander Schön new Lied, von der gedult . . .	B. Yd 7830/no 15
61)	Ein sehr schöner Bergkreyen, Von einem Einhorn . . . Ein ander geistlich Lied, Ungnad beger ich nit . . .	B. Hymn 5519 8°
62)	Geystliche Lieder . . . Psalmen vnnd Geystliche Lieder, welche von frommen Christen . . .	Ns. Will II 444/45 8°
63)	Grund vnd vrsach des kleglichen Ellenden Erbermdlichen Blutbads Deutscher Nation . . .	B. Hymn 6341 8°
64)	Schöne Christliche Gesenge zum begrebnus der todten . . .	B. Hymn 571 8°
65)	Schöner geistlicher Lieder drey: 1) Allein nach dir; 2) vom Beschaffnen Glück; 3) Ach Gott mein schatz ewiger trost . . .	B. Yd 7830/no 67

VN	1535—1585	Fundort
56)	Sechs Geystliche Weyhnacht Lieder . . .	B. Hymn 343 8^0
57)	Vier geistliche Reyenlieder: 1) Nun kum herzu; 2) Der Maye; 3) Im thon . . .; 4) Wie steet jr . . .	B. Hymn 4017 8^0
58)	Vier schöne Geystliche Lieder: 1) Ach Herre Gott mich treybt; 2) Wir dancken Got; 3) Ach Got wem sol ichs klagen; 4) Vngnad ber ich nit.	B. Hymn 5069 8^0
59)	Vierzehen schöne Geistliche Lieder.	B. Yd 7830/no 31
70)	Vom Jüngsten tag, Ein schön new gesang . . Das ander gesang, Weltlich ehr vnd zeitlich gut . . .	B. Hymn 4193 8^0 B. Yd 7830/no 71
71)	Zwey Geistliche gesang: 1) Der 31. Psalm; 2) der 13. Psalm . . .	B. Yd 7830/no 61
72)	Zwey geistliche Lieder: 1) vom ampt der Schlüssel; 2) von dürfftigkeyt Menschlichen geschlechts.	B. Hymn 3238 8^0 B. Hymn 3239 8^0
73)	Zwey geistliche newe Lieder: 1) Wir müssen alle sterben; 2) Last vnns den Herren loben . . .	N. L 1728 o
74)	Zwey newe Geistliche Lieder: 1) Christe, was muß ich singen dir; 2) Kleglich ich schrey Ihr Teutschen . .	B. Yd 7831/no 50
75)	Zwey schöne Geystliche Lieder: 1) auss dem 56. oder 104. Psalm; 2) nach dem Tisch zu singen . . .	B. Yd 7830/no 30 B. Hymn 3261 8^0 B. Hymn 3262 8^0
76)	Zwey schöne Geistliche Lieder: 1) O Herre Gott; 2) Allein zu dir Herr Jesu Christ.	B. Hymn 5555 8^0
77)	Zwey Schöner Mayster Lieder: 1) Als Absolon . . .; 2) Hört wie klerlich . . .	B. Hymn 986 8^0
78)	Zwey schöne newe Geistliche Lieder: 1) Ach Gott was soll ich singen; 2) Ach Gott mich thut bezwingen . . .	B. Yd 7830/no 38
79)	Zwey schöne newe Geystliche Lieder auss Götlicher Schrifft, Von dem wüsten wesen der jetzigen bösen welt . . . Das ander lied, zu bitten vmb vergebung der sündt . . .	B. Hymn 3705 8^0
80)	Zwey schöne Newe Geistliche Lieder: 1) von den heiligen Engeln; 2) Von dem heyligen Johannes . . .	B. Hymn 5140 8^0
81)	Zwey schöne newe Geistliche Lieder: 1) von diser jtzigen zeyt; 2) Wider die drey Hauptfeinde der Christen . . .	B. Hymn 5902 8^0
82)	Zwey schöne newe Geystliche Lieder: 1) Warumb betrübst du dich; 2) Biss mir gnedig . . .	B. Yd 7830/no 68
83)	Zwey schöne newe Lieder: 1) O Jhesu warer Gottes Son; 2) Es ist viel wunders in der welt . . .	B. Hymn 5610 8^0
84)	Zwey Schöne Newe Lieder: 1) Von Brüderlicher lieb; 2) Ein warnung vnd vnterricht . . .	B. Yd 7830/no 18 B. Yd 7831/no 77
85)	Zwey sehr schöne newe Geistliche Lieder: 1) Jr lieben Christen; 2) Die Sonn die steht . . .	B. Yd 7830/no 3 B. Hymn 3664 8^0

Berg und Neuber

B+N	1541 bis mind. 1577	Fundort
1)	Der 80. Psalm, zu singen vnd zu betten für die Christliche Kirchen; Item ein Christliches Bittlied in der verfolgung . . .	N. 21593 Inc.
2)	Ein Lobgesang von der Aufferstehung Christi . . .	N. Inc. 21595/M 349

Christoph Gutknecht

ChG	1542—1548	Fundort
1)	Ein new lied wie sich niemant fürsicht auff den todt.	B. Hymn 4751 8°
2)	Etliche Lieder, Gepet vnnd Psalmen, die ein Erber Rath der Stat Nürmberg . . . angericht haben.	N. L 640
3)	Zwey Schön new Geistlich lied, aus Göttlicher schrifft, von dem wüsten wesen der jtzigen bösen Welt . . . Das ander, Gott zu bitten . . .	B. Yd 7829/no 36
4)	Zwey Schöne newe Lieder: 1) Ich armer Sünder; 2) O Got Vater im hochsten thron . . .	B. Yd 7829/no 33

Wolfgang Heussler

WH	nur 1546	Fundort
1)	Ein schön new Lied, wider die verfolger der christlichen kirchen . . .	B. Yd 7829/no 7

Friedrich Gutknecht

FG	1548—1584	Fundort
1)	Das Symbolum oder Bekendtnis S. Athanasii . . .	B. Hymn 4791 8°
2)	Der Christliche Glaub, inn gesangsweyss gestelt durch Sebaldum Heyden . . .	W. 22807 — A
3)	Der 103. Psalm, Nu lob mein seele den Herren . . . Mer drey schöner geistlicher lieder	B. Hymn 2419 8°

G	1548—1584	Fundort
4)	Der geystlich Buchsbaum, Von dem streyte des fleysches wider den geyst . . . Ein ander geystlich lied, Wider die drey Ertzfeinde der seelen.	B. Hymn 3373 8^0
5)	Der Madesack bin ich genannt . . .	B. Hymn 4811 8^0
6)	Drey Geistliche Jacobs Lieder, Alle zu singen im thon, wie Sanct Jacobs Lied. Darbey ein ander geistlich Lied, Wie Christus den Lazarum . . .	B. Hymn 257 8^0
7)	Drey Geistliche lieder: 1) Bewar mich . . . 2) Es taget am hellesten . . .; 3) Lieblich hat sich gesellet.	B. Hymn 5230 8^0
8)	Drey Schöne Lieder: 1) Allein nach dir . . .; 2) Ein schöner Sequens von der Menschwerdung Christi . . .; 3) Von der Geistlichen freude . . .	B. Hymn 5246 8^0 N. L 1728 q
9)	Drey schöne lieder, vom Todt vnd sterben . . .	B. Hymn 3478 8^0
0)	Ein Bittgesang, O Gott du höchster Vater . . .	B. Hymn 4821 8^0
1)	Ein Christlich Vermanung zur besserung vnsers sündigen lebens . . .	B. Yd 7829
2)	Ein hübsch lied zu singen, von dem edlen Bawman . . .	B. Yd 8441
3)	Ein hübsch new Geistlich Lied, Von der Liebe Gottes . . .	B. Hymn 3838 8^0
4)	Ein Lied von dem tod, wie er alle stend der welt wegk nimpt . . .	B. Hymn 3977 8^0
5)	Ein new Christlich Lied, Vom preiss Götlichs worts . . .	B. Hymn 3599 8^0 B. Yd 7829/no 29
6)	Ein new Christlich strafflied, wider die Füllerey . . .	B. Hymn 4911 8^0
7)	Ein new Geistlich Lied, Von der Herrlichen verklerung vnsers Herren . . . Ein ander schön Geistlich Lied, Von dem Heyligen Namen Jesu	B. Hymn 1348 8^0
8)	Ein new lied, der Jeger geystlich . . .	B. Yd 7829/no 14
9)	Ein Schöner Geistlicher Bergkreyen, von dem weg der Seligkeit.	B. Hymn 4871 8^0
0)	Ein schön geistlich Lied, Ach Herre Gott mich treibt die not . . . Ein ander geistlich Lied: Der genaden Brunn . . .	B. Hymn 5048 8^0
1)	Ein schön Geistlich Lied, Ach mein Got sprich mir freundlich zu . . . Ein ander Schön Lied, von der Gedult . . .	B. Hymn 4881 8^0
2)	Ein schön Geistlich Lied, Der Mensch wird von eim weib geborn . . .	B. Hymn 3227 8^0 B. Hymn 3221 8^0
3)	Ein schön Geistlich Lied: Du kleines heufflein sey getrost . . .	B. Hymn 4891 8^0
4)	Ein schön geistlich Lied, Gebetsweiss zu singen für die drey anliegende not der Christenheit . . . Ein ander Lied: Ach lieben Christen seid getröst.	B. Hymn 4921 8^0

25)	Ein Schön Geistlich Lied, In trawriger pein . . . Ein ander Lied, Als Absolon sein Vater verfolget.	B. Hymn 4861 8⁰
26)	Ein schön geistlich lied von der frucht der Himelfahrt vnsers Herrn Christi . . .	B. Hymn 3623 8⁰ B. Yd 7829/no 17
27)	Ein schön Lied, Von dem verlornen Son . . . Der 37. Psalm, In Gesangs weiss: Erzürn dich nicht . . .	B. Hymn 1375 8⁰
28)	Ein schön Lied, Von der Ruten vnd Kinderzucht . . .	B. Hymn 4991 8⁰
29)	Ein schön new Christlich Busslied, Allen Christlichen hertzen . . . Ein ander Geistlich lied: Von gantzem hertzen schrey ich zu dir . . .	B. Hymn 5878 8⁰
30)	Ein Schön New Geistlich Lied: Ach Got im höchsten throne . . .	B. Hymn 4841 8⁰
31)	Ein schön New Geistlich Lied, Vom Geistlichen Ackerman . . . Mer zwey schöne Geistliche Lieder . . .	B. Hymn 5020 8⁰
32)	Ein schön New geistlich Lied von dem leyden vnsers Herren . . .	B. Hymn 1688 8⁰
33)	Ein schön new Geistlich Lied, Wach auff, wach auff, o menschenkind . . .	B. Yd 7829
34)	Ein schön New Geistlich vnnd Christlich Lied, Ach Got jr frommen Christen . . .	B. Hymn 5371 8⁰
35)	Ein schön new Lied, des Himels straßen genant . . .	B. Hymn 3548 8⁰ B. Hymn 3554 8⁰
36)	Ein Schön New Lied, Die Tischzucht . . . Zwey ander Lieder . . .	B. Hymn 651 8⁰
37)	Ein schön new Lied, von dem Bruder Conradt . . .	B. Hymn 4781 8⁰
38)	Ein schön new Lied, von nützbarlichen dingen, wie sich ein Christ trösten sol . . .	B. Hymn 4851 8⁰
39)	Ein schön new tröstlich Lied, für angefochten Hertzen, darinn das Vater vnser kürtzlich . . .	B. Hymn 4801 8⁰ N. L 1728 p
40)	Ein Schön Trost lied, Christum im warem glauben vmb hilff anzurüffen . . . Ein ander Lied, von der Geistlichen freude . . .	B. Hymn 4901 8⁰
41)	Ein Wiegenlied für gotselige Kindermeidlein . . . Ein kinder Joseph, nicht in der Kirchen, sondern im Hause zu singen . . .	B. Hymn 4831 8⁰
42)	Klaglied zu Gott dem Vater, Sohn und Heyliger Geist . . .	B. Hymn 4936 8⁰
43)	Sechs Geystliche Weyhnacht Lieder . . .	B. Hymn 339 8⁰ B. Yd 7830/no 45
44)	Vier geistliche Reyenlieder . . .	B. Yd 7829/no 23
45)	Vom Reichen Mann vnd armen Lazaro . . .	B. Hymn 1406 8⁰
46)	Zwey Geistliche Lieder: 1) Wir müssen alle sterben; 2) Last vns den Herren loben . . .	B. Hymn 5210 8⁰

FG	1548—1584	Fundort
47)	Zwey hübsche newe Lieder: 1) All die jr jetzund lebet; 2) Ein Christenliche abschied von dieser Wellt . . .	B. Hymn 3538 8⁰
48)	Zwey schöne Geistliche Lieder: 1) Ach lieben Christen seit getrost; 2) Herr all mein sünd . . .	B. Hymn 5152 8⁰
49)	Zwey Schöne Geistliche Lieder: 1) Elend hat mich vmbfangen; 2) der 31. Psalm, In dich . . .	B. Hymn 5081 8⁰
50)	Zwey schöne Geistliche Lieder: 1) O Mensch wilt du vor Gott bestehen; 2) Wie mirs Gott schickt . . .	B. Yd 7830/no 19
51)	Zwey Schöne Geistliche Lieder: 1) Wir dancken Gott von hertzen; 2) O ewiger trost Herr Jhesu . . .	B. Hymn 5114 8⁰
52)	Zwey schöne newe Christliche Lieder: 1) An Got allein; 2) Ich hab mein sach zu Gott gestelt . . .	B. Hymn 5190 8⁰
53)	Zwey schöne newe Geistliche Lieder: 1) Ach Gott mich thut bezwingen; 2) Frölich wil ich heben an . . .	B. Hymn 5092 8⁰
54)	Zwey schöne newe Geystliche Lieder auss Götlicher Schrifft, Von dem wüsten wesen der jetzigen bösen welt . . . Das ander lied, zu bitten vmb vergebung der sündt . . .	B. Hymn 3699 8⁰
55)	Zwey schöne newe Geistliche Lieder: 1) Herr all mein sünd beken ich dir; 2) Mein Gott wie lang verbirstu dich . . .	B. Hymn 5125 8⁰
56)	Zwey schöne newe Geistliche Lieder: 1) Ich rüff dich; 2) O Herr vnd Got, von Sabaoth . . .	B. Hymn 5171 8⁰
57)	Zwey Schöne Newe Geistliche Lieder: 1) Ir lieben Christen frewt euch nun; 2) Die Sonn die steht am höchsten . . .	B. Hymn 3658 8⁰
58)	Zwey Schöne Newe Geistliche Lieder: 1) von den Heiligen Engeln; 2) von dem heiligen Johanne . . .	B. Hymn 5136 8⁰
59)	Zwey schöne newe Geystliche Lieder: 1) Warumb betrübst du dich; 2) Biss mir gnedig . . .	B. Hymn 5336 8⁰
60)	Zwey Schöne newe Lieder: 1) Ich armer Sünder klag mich sehr; 2) O Got Vater im hochsten thron.	B. Hymn 4328 8⁰ Yd 7829/no 16

Valentin Fuhrmann

VF	1550—1607	Fundort
1)	Drey Geistliche Lieder: 1) Wenn mein Stündlein; 2) Es wöll jm Gott; 3) Von Gott wil ich nicht . . .	B. Hymn 3286 8⁰
2)	Ein schön New Geistlich Liedt, Vom Weinberg des Herren . . .	B. Hymn 4973 8⁰
3)	Fünffzehn Schöne Geistliche Lieder.	B. Hymn 5681 8⁰

Hans Weygel-Formschneyder

HW	1558—1561	Fundort
1)	Die Teutsche Letaney, mit vleyss übersehen vnnd corrigirt.	B. Hymn 4697 8⁰

Nicolaus Knorr

NK	1562—1586	Fundort
1)	Ein andechtiges Lied, vom ende der Welt . . .	B. Hymn 6991 8⁰
2)	Ein new Christlich Lied vnd vermanung zur Keuschheit . . .	B. Hymn 6525 8⁰
3)	Ein schöner Christliches Gesang von der waren Gottseligen Christlichen geduld . . .; Ein ander Christlich Lied, zur ermanung . . .	B. Yd 7830/no 20
4)	Ein schöner Gesang vom Leyden vnser lieben Herrn Jhesu Christi . . .	B. Yd 7830/no 50
5)	Zwey Schöne Newe Geistliche Lieder: 1) Ich weiss mir ein Blümblein; 2) Lobet den Herren	B. Hymn 7016 8⁰

Hans Kholer

HK	1563—1578	Fundort
1)	Drey Schöne Geystliche Lieder: 1) der Jäger Geystlich: 2) Auss hertem weh . . .; 3) Der Englische gruss . . .	B. Hymn 4163 8⁰
2)	Ein new schönes andächtiges Lied, Gebetsweiss zu singen für drey anligende noth der Christenheyt . . .	B. Hymn 4929 8⁰
3)	Ein schön Geistlich Trostliede für die betrübten Christliche Hertzen . . .	B. Hymn 7056 8⁰
4)	Ein Schön new Geystlich Liede auss dem 91. Psalm . . .	B. Yd 7830/no 63
5)	Ein schön New Geistlich Lied, vom Wort Gottes . . . Ein ander Geistlich Lied: Ich ruff zu dir . . .	B. Yd 7831/no 55
6)	Ein schön new Geistlich Lied, wider die Feinde Christi . . . Ein ander Geistlich Lied: Allein zu dir Herr . . .	B. Hymn 7092 8⁰

HK	1563—1578	Fundort
7)	Ein Schön new Geystlich Ostergesang, Frewt euch . . . Ein ander schön Geystlich Liede, von der heyligen Drifeltigkeyt.	B. Yd 7830/no 49
8)	Hundert Christenliche Haussgesenge . . .	N. L 650 B. Em 2634
9)	Andere hundert Christlicher Haussgesenge . . .	B. Em 2634
0)	Vierzehen schöne Geistliche Lieder . . .	B. Hymn 5668 8^0
1)	Zwey Schöner Geistlicher Lieder: 1) O Mensch; 2) Wie mirs Gott schickt . . .	B. Hymn 7080 8^0
2)	Zwey Schöne new Geystliche Lieder: 1) O lieben Freunde . . .; 2) Herr Gott dich loben alle wir . . .	B. Hymn 7068 8^0

III. Teil:

Verzeichnis der in den vorgenannten Nürnberger Drucken vorkommenden geistlichen Lieder.

ERLÄUTERUNGEN.

REIHENFOLGE: Anzahl der Liederverse; Band und Nummer, unter welcher der Text bei Wackernagel (= Wa) zu finden ist; Abweichungen in der Schreibweise, im Dialekt und sonstige geringfügige Abweichungen sind nicht berücksichtigt. / *M:* Nummer, unter welcher die etwa in Noten beigedruckte Melodie bei Zahn (= Z) zu finden ist. Sind mehrere „Zahn"-Nummern angegeben, so besagt das, daß zu dem Text mehrere Melodien vorhanden sind. Fehlt diese Rubrik *M:*, so sind keine Noten beigedruckt, sondern entweder nur eine Angabe gemacht, wie das Lied gesungen werden soll (*A:*) oder es ist überhaupt keine Aussage über die Melodie gemacht (*O:*). / *A:* Angabe, auf welche andere Melodie das Lied zu singen ist. / *O:* Unter dieser Rubrik werden alle die Drucke zusammengefaßt, die weder eigene Noten noch eine Angabe besitzen.

BEZEICHNUNG DER DRUCKE: Die Drucke sind bezeichnet mit der Nummer, unter welcher sie in den Druckverzeichnissen stehen. Nummern *ohne* vorangestellte Buchstaben (z. B.: 17) sind die Nummern des Verzeichnisses der *datierten* Drucke. Nummern mit vorangestellten Buchstaben (z. B.: VN 25) sind die Nummern der Verzeichnisse der *undatierten* Drucke, wobei die vorangestellten Buchstaben die Abkürzungen der Drucker darstellen. Abkürzungen Seite 22! Erscheint eine Druck-Nummer unter *M* oder *A* mit mehreren „Zahn"-Nummern oder Melodieangaben, so ist in dem betreffenden Druck das Lied auf die angezeigten verschiedenen Weisen zu singen.

BEISPIEL: *Dein armer Hauf Herr tut klagen . . .*
18 Verse=Wa III, 108 / *M:* Z,3682a: 11; 14. / *A:* „Pange lingua": 3; 4. / *O:* 10.

Obiges Lied hat 18 Verse, die mit dem bei Wackernagel Bd. III Nr. 108 abgedruckten Text übereinstimmen. / *M:* Melodienoten sind vorhanden und zwar, mit Zahn Nr. 3682a übereinstimmend, bei den Drucken 11 (= Enchiridion geystlicher Gesenge vnd Psalmen 1527) und 14 (= Form vnd ordnung der Euangelischen Mess 1528). / *A:* Statt Noten ist die Melodieangabe „Pange lingua" gemacht für die Drucke 3 (= Enchiridion oder handbüchlein 1525) und 4 (= Enchiridion oder handbüchlein 1525). / *O:* Ohne Noten und ohne Melodieangabe, nur den Text bringt der Druck 10 (= Die Euangelisch Mess).

ABKÜRZUNGEN UND ZEICHEN:

A: = Melodieangabe: dem Lied sind keine eigenen Noten beigegeben, sondern es soll gesungen werden nach der Melodie „. . . . .".

Bäumker = siehe „Meister".

M.: = Melodie: dem Liede sind Noten beigedruckt, die mit der bei Zahn unter Nr. . . . . abgedruckten Melodie übereinstimmen.

M: ? Über die Melodie kann keine Angabe gemacht werden, da der Originaldruck nicht zur Verfügung stand, sei es daß er verschollen oder sonstwie unerreichbar war.

Hs = Handschrift: „Christlich Teutsch gerecht Geistliche Gesang vnd etliche psalme" ca. 1554. (Germ. National Museum Nürnberg "1824 M 375".)

Meister = „Meister, C. Severin, Das katholische deutsche Kirchenlied in seinen Singweisen von den frühesten Zeiten bis gegen Ende des 17. Jahrhunderts. Freiburg 1862, 1883—86." Bd. I und II bearbeitet von W. Bäumker; Bd. III und IV allein von Bäumker.

O: = Ohne Noten und ohne Melodieangabe.

Wa = „Wackernagel, Philipp, Das deutsche Kirchenlied von der ältesten Zeit bis zu Anfang des 17. Jahrhunderts. Leipzig 1870." III, IV, V = Bd III, Bd IV, Bd V. Die nach der Bandzahl stehende Zahl ist die Liednummer, mit welchem das aufgeführte Lied übereinstimmt.

Wa —: = Text nicht bei Wackernagel abgedruckt.

Z = „Zahn, Johannes, Die Melodien der deutschen evangelischen Kirchenlieder, Gütersloh 1890." Die angefügte Zahl ist die Melodienummer bei Zahn.

∩Z = ungefähr der Melodie entsprechend.

[Z] = eigene Melodie, bei Zahn nicht abgedruckt.

* = Die 4-zeiligen der mit * gezeichneten Lieder werden gesungen nach folgenden Melodien:

1) Aus fremden Landen komm ich her.
2) Christ der du bist Tag und Licht.
3) Erhalt uns Herr bei deinem Wort.
4) Vom Himmel hoch da komm ich her.
5) Wo Gott zum Haus nicht gibt sein Gunst.
6) Wohl dem der in Gottes Furcht steht.
7) Beatus autor.
8) Christe qui.
9) Conditor alme siderum.
10) Hostis Herodes.
11) O lux beata.
12) Rex Christe factor.
13) Veni creator spiritus.
14) Veni redemptor gentium.
15) Vexilla re.

Die 7-zeiligen der mit * gezeichneten Lieder werden gesungen nach folgenden Melodien:

1) Ach Gott vom Himmel sieh darein.
2) Aus tiefer Not.
3) Es ist das Heil uns kommen her.
4) Es spricht der Unweisen Mund wohl.
5) Nun freut euch lieben Christen gemein.
6) Wo Gott der Herr nicht bei uns hält.
7) „Und was der Lieder mehr sein mit sieben Versen."

A.

1) *Ach du geliebtes deutsches Land . . . .*
10 Verse=Wa IV,187 / *A:* „Es ist das Heil": HK 8.

2) *Ach Gott, der du mein Vater bist . . . .*
10 Verse=Wa III,870 / *A:* „Wohl dem, der in Gottes Furcht": GW 3.

3) *Ach Gott, ihr frommen Christen . . . .*
29 Verse=Wa IV,1554 / *A:* „Ich stund an einem Morgen": FG 34; VN 49.

4) *Ach Gott im höchsten Throne, du . . . .*
16 Verse=Wa III,493 / *A:* „Der Schüttensam der hat ein Knecht": GW 7.

5) *Ach Gott im höchsten Throne, durch . . . .*
13 Verse=Wa — / *A:* „Ach reicher Christ voll Gnaden": FG 30.

6) *Ach Gott in deinem höchsten Thron . . . .*
12 Verse=Wa IV,796 / *A:* „Ach Gott in deinem": HK 9.

7) *Ach Gott in Himmels Throne . . . .*
9 Verse=Wa — / *A:* „Lobt Gott ihr frommen Christen": HK 8.

8) *Ach Gott, laß dich erbarmen doch . . . .*
23 Verse=Wa III,1176 / *M:* [Z]: 40 / *A:* „Kommt her zu mir": HK 9.

9) *Ach Gott meiner Gerechtigkeit . . . .*
10 Verse=Wa III,1205 / *A:* „Wo Gott der Herr nicht bei uns": HK 9.

10) *Ach Gott mein Schatz . . . .*
5 Verse=Wa — / *A:* „Fröhlich bin ich aus": VN 65.

11) *Ach Gott, mich tut bezwingen . . . .*
10 Verse=Wa IV,767 / *A:* „Es wohnet Lieb bei Liebe": FG 53; HK 8; VN 78.

12) *Ach Gott, tu dich erbarmen . . . .*
12 Verse=Wa III,899 / *A:* „Frischauf, ihr Landsknecht alle": ChG 3; FG 54; HK 9; VN 79

13) *Ach Gott und Herr, wie lang . . . .*
3 Verse=Wa V,117 / *A:* „In seiner Melodei": HK 9.

14) *Ach Gott und Vater, ich danke dir . . . .*
5 Verse=Wa — / *A:* „Wer in dem Schutz des Höchsten": HK 8.

15) *Ach Gott Vater im höchsten Thron . . . .*
8 Verse=Wa — / *A:* „Aus tiefer Not": HK 8.

16) *Ach Gott, verleih mir deine Gnad . . . .*
13 Verse=Wa III,966 / *A:* „In Herzog Ernst Ton": 21; FG 6; VN 9.

17) *Ach Gott vom Himmelreiche . . . .*
13 Verse=Wa III,823 / *M:* Z,5367: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

18) *Ach Gott vom Himmel, send dein Gnad . . . .*
34 Verse=Wa — / *A:* „Ach Gott vom Himmel": HK 8.

19) *Ach Gott vom Himmel sieh darein . . . wie groß . . . .*
4 Verse=Wa IV,798 / *A:* „Ach Gott vom Himmel sieh": HK 9.

20) *Ach Gott vom Himmel sieh darein . . . wie wenig . . .*
7 Verse=Wa III,3 / *M:* Z,4431: 3; 4; 9; 10; 11; 33; 45*; 46*; 49*; 57*; 66*; 72*; 77*; VN 62*. Z,4432a: 38; Hs (ähnl.). Z,4433: 46*; 78*. Z,4444, 4445, 4447, 4449: 9; 10; 11. / *M:* ?: KH 1. / *A:* „Nun freut euch": 9; 10; 11; 14. „Es ist das Heil": 9. „1. Psalmton": 54. / *O:* 1*; 2*; 7*; 13*; 16*. (* Vers 7 fehlt!)

21) *Ach Gott, was soll ich singen . . . .*
10 Verse=Wa — / *A:* „Ich stund an einem Morgen": VN 78.

22) *Ach Gott, wem soll ich klagen das . . . .*
10 Verse=Wa III,550 / *M:* ∿ Z,5392: 40. / *A:* „Ach Gott, wem soll ich klagen": VN 68.

23) *Ach Gott, wem soll ich klagen, wo . . . .*
14 Verse=W III,1018 / *A:* „In seiner eigenen Weise": VN 60.

24) *Ach Gott, wie geht es immer zu . . . .*
13 Verse=Wa III,1425 / *A:* „Wo Gott der Herr nicht bei uns hält": 60; 61; 68. „Nun freut euch": 60; 61; 68.

25) *Ach Gott, wie lang vergissest mein . . . .*
4 Verse=Wa III,119 / *M:* Z,4439: 33; 38; 46; 78. / *A:* „Herr, wie lang willst vergessen mein": 77. „1. Psalmton": 54. / *O:* 1; 2; 7; 13; 16; Hs.

26) *Ach Gott, wie viel sind meiner Feind . . . .*
5 Verse=Wa III,1406 / *O:* 60; 61; 68.

27) *Ach Herr, du aller höchster Gott . . . .*
14 Verse=Wa III,1231 / *A:* „Kommt her zu mir": VN 63.

28) *Ach Herre Gott, mich treibt die Not . . . .*
16 Verse=Wa III,1252 / *O:* FG 20; VN 32; VN 68.

29) *Ach Herre Gott vom Himmelreich . . . .*
7 Verse=Wa III,1125 / *A:* „Maria zart": HK 9.

30) *Ach Herre Gott, wie kommt es doch . . . .*
10 Verse=Wa III,1233 / *A:* „Es spricht der Unweisen Mund": HK 8.

31) *Ach Herr straf' mich nicht in deinem . . . .*
4 Verse=Wa III,131 / *M:* Z,4437: 38. Z,4438a: 33 / *M:* ?: 16. / *A:* „Wohl dem der wandelt nicht im Rat": 33. „1. Psalmton": 54. / *O:* 1; 2; 7; 13.

32) *Ach Herr, viel ist der Feinde Qual . . . .*
3 Verse=Wa III,736 / *A:* „Z,4431": 12.

33) *Ach Herr, wie sind mein Feind so viel . . . .*
4 Verse=Wa III,128 / *A:* „Ach Gott vom Himmel sieh darein": 33. „Wohl dem der wandelt nicht im Rat": 33. „1. Psalmton": 54. / *O:* 1; 2; 7; 13; 16; 33; VN 14.

34) *Ach hilf mich Leid und sehnlich Klag . . . .*
3 Verse=Wa — / *M:* Z,8564: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

35) *Ach, lieben Christen, seid getrost . . . .*
6 Verse=Wa IV,257 / *A:* „Wo Gott der Herr nicht bei uns hält": FG 24*; FG 48*. „Aus tiefer Not": VN 6. (* Ein 7. Vers! !)

36) *Ach lieber Christ, hab du gut Acht . . . .*
24 Verse=Wa — / *A:* „Kommt her zu mir": HK 8.

37) *Ach, mein Gott, sprich mir freundlich zu . . . .*
7 Verse=Wa III,1263 / *A:* „Meidlein sprach mir freundlich zu": FG 21; HK 9.

38) *Ach treuer Gott, du hast aufgericht't . . . .*
1 Vers=Wa III,673 / *A:* „O Mensch bewein": 54.

39) *Ach unser Vater, der du bist . . . .*
6 Verse=Wa III,684 / *A:* „O Mensch bewahr": 54.

40) *Ach Vater unser, der du bist im Himmelreich . . . .*
3 Verse=Wa III,592 / *O:* 16.

41) *Ach, wer will hören singen . . . .*
8 Verse=Wa — / *A:* „In des Pentzenauers Ton": HK 8.

42) *Ach, wie bin ich in Angst und Not . . . .*
4 Verse=Wa III,1204 / *A:* „Aus tiefer Not": HK 9.

43) *Ach wir armen Menschen . . . .*
4 Verse=Wa III,715 / *M:* Z,8187a: 12.

44) *Ades Pater supreme filiis tuis . . . .*
4 Verse=Wa — / *M:* [Z] von L. Senfl?: 20.

45) *Ahab erzürnet weiter Gott . . . .*
7 Verse=Wa — / *M:* Z,4476: 60; 61; 68.

46) *Ahasjas nach 's Vatern Tod . . . .*
9 Verse=Wa — / *M:* Z,4476: 60; 61; 68.

47) *All die ihr jetzund lebet . . . .*
14 Verse=Wa III,892 / *A:* „Die Sonn die ist verblichen": FG 47; HK 8; VN 52. „Fröhlich so will ich singen": FG 47; HK 8; VN 52.

48) *All' die ihr jetzund leidet . . . .*
20 Verse=Wa III,891 / *A:* „Wohlauf gut G'sell": FG 35; HK 8; VN 50. „In Bruder Veiten Ton": FG 35; HK 8; VN 50.

49) *All die wahr Christen wollen sein . . . .*
24 Verse=Wa — / *A:* „Kommt her zu mir": HK 8.

50) *Alle die Augen warten, Herr, auf dich . . . .*
7 Verse=Wa III,1382 / *M:* Z, 379: 53; 65; 73.

51) *All Ehr und Lob soll Gottes sein . . . .*
5 Verse=Wa III,252 / *M:* [Z]: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. Z,4457: 46; 78. / *O:* 33.

52) *Allein nach dir Herr Jesu Christe . . . .*
1 Vers=Wa IV,350 / *A:* „In seiner eigenen Melodie": VN 65.

53) *Allein nach dir Herr Jesu Christe . . . .*
3 Verse=Wa IV,352 / *A:* „Cum sis calestus": FG 8*. „In seiner eigenen Weise": HK 8. (* Text stark abweichend!)

54) *Allein zu dir Herr Jesu Christ . . . .*
4 Verse=Wa III,201 / *M:* Z,7292b: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. / O: 38; FG 3; HK 6; VN 76; GW 1.

55) *All Hoffnung mein zu dir allein . . . .*
Wa — / *M:* [Z]: 70.

56) *Allmächtiger gütiger Gott . . . .*
5 Verse=Wa III,443 / *M:* Z,362b: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. [Z]: 52; 67. / *A:* „Erhalt uns Herr bei deinem Wort": FG 36; VN 51.

57) *Als aber sind erschienen . . . .*
3 Verse=Wa III,701 / *M:* Z,7208: 12.

58) *Als Absalon verfolget hatt' . . . .*
3 Verse=Wa — / *A:* „Im langen Ton des Maien Schein": FG 25; VN 77.

59) *Als Christus gen Jerusalem . . . .*
7 Verse=Wa III,710 / *M:* Z,314: 12.

60) *Als Christus mit seiner Lehr . . . .*
12 Verse=Wa III,404 / *M:* [Z]: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

61) *Als David war von Absalon . . . .*
12 Verse=Wa — / *A:* „Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ": HK 8.

62) *Als der gütige Gott vollenden wollt . . . .*
7 Verse=Wa III,260 / *M:* Z,1645: Hs. / *A:* „Mittit ad virginem": FG 8.

63) *Als der Herr reisete dahin . . . .*
4 Verse= Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

64) *Als die Erd' wieder trocken war . . . .*
17 Verse=Wa III,1393 / *M:* Z,4477a: 60; 61; 68.

65) *Als die Juden Jesum rein . . . .*
13 Verse=Wa IV,794 / *A:* „Nun wollt ihr hören": HK 9.

66) *Als die Jüden Jesum gekreuzigt hatten . . . .*
3 Verse=Wa — / *O:* 24; 34.

67) *Als die Jünger beisammen waren . . . .*
11 Verse=Wa — / *M:* Z,1743: 53; 65; 73.

68) *Als Hiob der gottfürchtige Mann . . . .*
8 Verse=Wa III,1403 / *M:* Z,374: 60; 61; 68.

69) *Als Jesus Christo unser Herr wußt . . . .*
8 Verse=Wa III,606 / *M:* Z,8303: 28; 33. / *A:* „In des Passions Ton": Hs.

70) *Als Jesus geboren war . . . .*
11 Verse=Wa III,277 / *A:* „Dies est laetitia": 45; 49; 57; 66; 72; 77; FG 43; VN 62; VN 66.

71) *Als Jesus schiffet über 's Meer . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* ∗ : 53; 65; 73.

72) *Als Johannes zu Christo sandt . . . .*
10 Verse=Wa — / *O:* 53; 65; 73.

73) *Als nun drei Jahr vorüber warn . . . .*
12 Verse=Wa — / *M:* Z,4476: 60; 61; 68.

74) *Als nun Elias der Prophet . . . .*
6 Verse=Wa — /*M:* Z,4476: 60; 61; 68.

75) *Als nun erfüllet war die Zeit . . . .*
11 Verse=Wa — / *A:* „Spiritus sancti gratia": 53; 65; 73. „Erschienen ist der herrliche Tag": 53; 65; 73.

76) *Als nun Herodes wurd gewahr . . . .*
10 Verse=Wa — / *A:* ∗ : 53; 65; 73.

77) *Als nun vorhanden war die Zeit . . . .*
9 Verse=Wa — / *M:* Z,4476: 60; 61; 68.

78) *Also hat Gott die Welt geliebt . . . .*
Wa — / *M:* [Z]: 70.

79) *Also hat Gott geliebt die Welt . . . .*
6 Verse=Wa — / *M:* Z,1743: 53; 65; 73.

80) *Also heilig ist dieser Tag . . . .*
10 Verse=Wa — / *M:* [Z]: 46; 78.

81) *Also sehr jammert Gott des Sünders . . .*
Wa — / *M:* [Z]: 70.

82) *Als St. Johann wußt, daß er sollt . . . .*
7 Verse=Wa — / *M:* Z,4476: 53; 65; 73. / *A:* ∗ : 53; 65; 73.

83) *Als vierzig Tag erschienen nach Christus . . . .*
6 Verse=Wa III,721 / *M:* Z,7209: 12.

84) *Als vierzig Tag nach Ostern warn . . . .*
14 Verse=Wa III,1357 / *M:* 1743: 53; 65; 73.

85) *Als von Gott Glück und Not . . . .*
3 Verse=Wa — / *M:* [Z]: 18.

86) *Als zehn Tag erschienen nach Christus . . . .*
5 Verse=Wa III,722 / *M:* Z,7209: 12.

87) *Am Abend aber es geschah . . . .*
10 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

88) *Am dritten Tag ein Hochzeit war . . . .*
7 Verse=Wa IV,245 / *A:* „Nun freut euch lieben": HK 9.

89) *Am Freitag muß ein jeder Christ . . . .*
4 Verse=Wa III,1354 / *A:* ✻: 53; 65; 73.

90) *Am Sabbath früh Marien drei . . .*
7 Verse=Wa III,1355 / *M:* Z,1743: 53; 65; 73.

91) *Am Weg ein blinder Bettler saß . . . .*
16 Verse=Wa — / *A:* „Ach Gott vom Himmel": 60; 61; 68.
„Es ist das Heil": 60; 61; 68. „Aus tiefer Not": 60; 61; 68.
„Nun freut euch": 60; 61; 68.

92) *An Christus statt klaget . . . .*
9 Verse=Wa III,713 / *M:* Bäumker 205a: 12.

93) *An einem Sabbath aß Christ der Herr . . . .*
12 Verse=Wa — / *M:* Z,374: 53; 65; 73.

94) *An Gott allein den Herren . . . .*
4 Verse=Wa III,1274 / *A:* „Ich dank dir, lieber Herre": FG 52.

95) *An Wasserflüssen Babylon . . . .*
5 Verse=Wa III,135 / *M:* ?: 16. Z,7663: 33; 38; 46; 78.
Z, 7663 Var. 1: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. / *A:* „Der Töricht spricht": 54.

96) *Auf dich Herr ist mein Trauen steif . . . .*
8 Verse=Wa III,132 / *M:* 4438a: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.
/ *A:* „Wohl dem der wandelt nicht im Rat": 33. „1. Psalmton": 54. / *O:* 1; 2; 7; 13; 16; 38.

97) *Auf dich, o Herr, ich hoffen will . . . .*
5 Verse=Wa III, 804, Vers 1—4 und „Ehr sei dem Vater": / *A:* „37. Psalmton": 54.

98) *Auf diesen Tag so denken wir . . . .*
5 Verse=Wa — / *M: Z,5771:* 46; 78.

99) *Auf Gnad', so will ich heben an . . . .*
18 Verse=Wa — / *A:* „Auf Gnad so will ich": HK 8.

100) *Aus dem Schiff auf das Land er trat . . . .*
11 Verse=Wa III,1361 / *M:* Z,374; 53; 65; 73.

101) *Aus hartem Weh klagt menschlich . . . .*
8 Verse=Wa — / *M:* [Z]: 40. / *A:* „Aus hartem Weh klagt sich ein Held": FG 18; HK 1*; GW 12. (* ein 9. Vers!)

102) *Aus tiefer Not laßt uns zu Gott . . . .*
9 Verse=Wa III,390 / *M:* Z,4437: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

103) *Aus tiefer Not schrei ich zu dir . . . .*
5 Verse=Wa III,6 / *M:* ?: 16. Z,4437: 9; 10; 11; 14; 33*; 45; 46; 49; 51; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62. Z,4438a: 38*; 46; 78. Z,4438b: 48; ChG 2*. / *A:* „Salvum me fac": 3; 4. „1. Psalmton": 54. / *O:* 1; 2; 7; 13; Hs. (* ein 6. Vers!!)

B.

104) *Bald da Jesus getaufet wurdt . . . .*
7 Verse=Wa — / *A:* ∗ : 53; 65; 73.

105) *Barmherziger, ewiger Gott . . . .*
15 Verse=Wa III,347 / *M:* Z,1623: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

106) *Bedenk, o Mensch, wie große Gnad . . . .*
6 Verse=Wa III,613 / *A:* „Jesus Christus unser Herr": 35. „Es sind doch alle selig, die": 77.

107) *Behüt, o lieber Herre Gott . . . .*
3 Verse=Wa IV,792 / *O:* HK 9.

108) *Beschaffen Glück von Ewigkeit . . . .*
7 Verse=Wa III,1152 / *A:* „Beschaffnes Glück ist unversäumt": HK 8; VN 65.

109) *Bescher uns, Herr, das täglich Brot . . . .*
6 Verse=Wa III,1434 / *O:* 60; 61; 68.

110) *Beschirm, o Herr, mein Obrigkeit . . . .*
5 Verse=Wa III,1206 / *A:* „E ist das Heil": HK 9.

111) *Bewahr mich, Gott, ich trau auf dich . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* „1. Psalmton": 54.

112) *Bewahr mich, Herr, und sei nicht . . . .*
3 Verse=Wa IV,164 / *A:* „In seiner eigenen Weise": HK 8. / *O:* FG 7; VN 10.

113) *Billig, Herr Christ, all Stund . . . .*
4 Verse=Wa IV,769 / *A:* „Rosina, wo war dein Gestalt": HK 8.

114) *Biss gnädig, o Herr, deinem Land . . . .*
15 Verse=Wa III,253 / *M:* Z,7556: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. / *A:* „Die Himmel erzählen": 54.

115) *Biss mir gnädig, Gott, mit deiner Gab . . . .*
4 Verse=Wa III,958 / *A:* „Erzürn dich nicht": 54.

116) *Biss mir gnädig, o Herre Gott . . . .*
19 Verse=Wa IV,721 / *A:* „Ob ich schon arm und elend bin": FG 59; VN 82. „Was wolln wir aber heben an": HK 8.

117) *Bringt dem Herren, ihr Starken, her . . . .*
4 Verse=Wa — / *A:* „Herr Gott, ich": 54.

C.

118) *Capitän, Herr Gott Vater mein . . . .*
9 Verse=Wa III,154 / *M:* Z,8133: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. [Z]: 17 (ohne Text). / *O:* 10; 11; 14; 16.

119) *Christ, der du bist der helle Tag . . . .*
7 Verse=Wa III,1037 / *O:* VF 3; VN 16.

120) *Christ der Herr in ein Schifflein trat . . . .*
7 Verse=Wa — / *A:* * : 53; 65; 73.

121) *Christ der Herr seine Jünger fragt . . . .*
11 Verse=Wa — / *O:* 53; 65; 73.

122) *Christ der Herr, wie Matthäus schreibt . . . .*
11 Verse=Wa — / *M:* Z,374: 53; 65; 73.

123) *Christe der du bist Tag und Licht . . . .*
7 Verse=Wa III,161 / *M:* Z,343/I: 33. Z,343/II: 45; 46; 49; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62; Hs. / *A:* „Wohl dem der in": 54. / *O:* 10; 11; 14; 16; 38.

124) *Christe du anfänglich bist . . . .*
3 Verse=Wa III,85 / *A:* „Anna, du anfänglich": 5; 11 „37. Psalm": 54. / *O:* 10; 16; 77.

125) *Christe, du bist der helle Tag . . . .*
7 Verse=Wa III,1037 / *A:* „Christe, qui lux": VN 8.

126) *Christe, wahrer Sohn Gottes fron . . .*
3 Verse=Wa III,86 / *A:* „S. Christoph du heiliger Mann": 5; 11. „37. Psalmton": 54*. / *O:* 10; 16. (* ein 4. Vers.)

127) *Christe, was muß ich singen dir . . . .*
24 Verse=Wa — / *A:* „S. Paulus die Korinthier": VN 74.

128) *Christ fuhr gen Himmel . . . .*
4 Verse =Wa III,1358 / *M:* 1743: 53; 65; 73. / *O:* Hs*. (* nur Vers 1!)

129) *Christ fuhr gen Himmel . . . .*
1 Vers=Z,8586 / *M:* Z,8587: 45; 46; 49; 57; 66; 72; 77; 78. VN 62.

130) *Christ ist die Wahrheit und das Leben . . . .*
3 Verse=Wa — / *M:* Z, 6: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

131) *Christ ist erstanden von dem Tod . . . .*
6 Verse=Wa III,669 / *O:* 54.

132) *Christ ist erstanden von der Marter alle . . . .*
1 Vers=Z,8584 / *M:* Z,8584: 33; 45*; 46; 49*; 57**; 66**; 72**; 77*; 78; VN 62. Z,8584 mit starker melism. Ausschmückung: 19**. / O: 54. (*2 Verse! ** ohne die Worte: Wär er nicht erst . . . Halleluia.)

133) *Christ lag in Todesbanden . . . .*
7 Verse=Wa III,15 / *M:* Z,7012a: 33; 45; 46; 49; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62. Z,7012b: 3; 4; 9; 11; 14. / *O:* 10; 16; 38; 54; 56.

134) *Christo dem Osterlämmlein . . . .*
10 Verse=Wa III, 1376 / *A:* „Erschienen ist der herrliche Tag": 53; 65; 73. „Christ ist erstanden": 53; 65; 73.

135) *Christo Gott dem Herren . . . .*
6 Verse=Wa III,720 / *M:* Z,4229a: 12.

136) *Christum preis ich ganz ehrenreich . . . .*
28 Verse=Wa — / *A:* „Ewiger Vater im Himmelreich": VN 1.

137) *Christum unsern Heiland . . . .*
1 Vers=Z,8624 / *M:* Z,8624: 46; 78.

138) *Christum vom Himmel ruf ich an . . . .*
5 Verse=Wa III,81 / *A:* „Die Frau vom Himmel": 11; HK 9. / *O:* 3; 4; 5; 9; 10.

139) *Christum wir sollen loben schon . . . .*
8 Verse=Wa III,17 / *M:* ?: 16. Z,297a: 45; 46; 49; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62; Hs. Z,297b: 3; 4; 11; 12; 14. Z,297c mit Melismen: 9. / *A:* „Wohl dem der in": 54. / *O:* 10; 33; 38.

140) *Christ unser Herr zum Jordan kam . . . .*
7 Verse=Wa III,43 / *M:* Z,7246: 33; 45; 46; 48; 49; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62; GW 21. / *O:* 54.

141) *Christus der uns mit seinem Blut . . . .*
6 Verse=Wa III,712 / *A:* „Rex Christe factor omnium": 12.

142) *Christus der uns selig macht . . . .*
8 Verse=Wa III,289 / *A:* „Patris sapientia": 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

143) *Christus Gottes Sohne zart . . . .*
9 Verse=Wa — / *O:* VN 35.

144) *Christus Gottes Sohn unser Herr . . . .*
13 Verse=Wa III,607 / *M:* Z,2460a: B+N 2. / *O:* 56.

145) *Christus ist erstanden von des Todes Banden . . . .*
7 Verse=Wa III,309 / *M:* Z,1970: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

146) *Christus ist erstanden von Marter . . . .*
8 Verse=Wa III,717 / *M:* [Z]: 12.

147) *Christus lehrt daß sein Himmelreich . . . .*
13 Verse=Wa — / *M:* Z,374: 53; 65; 73.

148) *Christus sprach der getreue Hirt . . . .*
8 Verse=Wa — / *M:* 1743: 53; 65; 73.

149) *Christus steigt auf ein Berg hinauf . . . .*
15 Verse=Wa III,1363 / *M:* Z,374: 53; 65; 73.

150) *Christus unser Herr und Heiland . . . .*
5 Verse=Wa III,707 / *A:* „Urbs beata Jerusalem": 12.

151) *Christus uns treulich warnen tut . . . .*
7 Verse=Wa — / *M:* Z,4476: 53; 65; 73. / *A:* ⁎: 53; 65; 73.

152) *Christus wahrer Gottes Sohn . . . .*
22 Verse=Wa III,265 / *M:* Z,6283a: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

153) *Christus wird kommen zu Gericht . . . .*
9 Verse=Wa III,1453 / *O:* 60; 61; 68.

D.

154) *Da Abraham begann zu altern . . . .*
7 Verse=Wa — / *A:* „In des Regenbogen langem Ton": VN 57.

155) *Da auf Erden ging Christ . . . .*
7 Verse=Wa III,1444 / *O:* 60; 61; 68.

156) *Da bei dem Herrn versammelt war . . . .*
11 Verse=Wa — / *A:* ⁎: 53; 65; 73.

157) *Da Christ der Herr nun kam gar nahe . . . .*
9 Verse=Wa — / *M:* Z,374: 53; 65; 73.

158) *Da Christ der Herr vom Berg herab trat . . . .*
11 Verse=Wa — / *A:* ✱: 53; 65; 73.

159) *Da Christ der rechte David hat . . . .*
21 Verse=Wa III,1412 / *O:* 60; 61; 68.

160) *Da Christ sein Jünger hat gespeist . . . .*
7 Verse=Wa — / *A:* ✱: 53; 65; 73.

161) *Da Christ sein Jünger warnen tät . . . .*
15 Verse=Wa — / *M:* Z,374: 53; 65; 73.

162) *Da Christus sah die Gleisnerei . . . .*
10 Verse=Wa — / *M:* Z,374: 53; 65; 73.

163) *Da Christus wahrer Mensch und Gott . . . .*
18 Verse=Wa III,1411 / *O:* 60; 61; 68.

164) *Da Christus wollt ein Lösegeld . . . .*
7 Verse=Wa III,1352 / *M:* Z,4476: 53; 65; 73. / *A:* ✱: 53; 65; 73.

165) *Da Christus zu Jerusalem . . . .*
14 Verse=Wa III,718 / *M:* Z, 314: 12.

166) *Da der Herr Christ zu Tische saß . . . .*
29 Verse=Wa — / *A:* „Kommt her zu mir": 53; 65; 73. „Ich hab mein Sach": 53; 65; 73.

167) *Da der Herr ging wieder fort . . . .*
4 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z, 2572: 52; 67.

168) *Da der Sabbath vergangen war . . . .*
6 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

169) *Da die elf Jünger beisammen waren . . . .*
8 Verse=Wa — / *M:* Z,1743: 53; 65; 73.

170) *Da einst viel Volk beim Herren war . . . .*
10 Verse=Wa — / *M:* Z,374: 53; 65; 73.

171) *Da Elisa bald sterben sollt . . . .*
6 Verse=Wa III,1402 / *M:* Z,4476: 60; 61; 68.

172) *Da Gott Ägypten schlagen wollt . . . .*
30 Verse=Wa III,1397 / *M:* Z,2573: 60; 61; 68. / *A:* „Vater unser im": 60; 61; 68.

173) *Da Jesus an dem Kreuze hing . . . .*
9 Verse=Wa — / *O:* VN 21; GW 5.

174) *Da Jesus durch Samariam . . . .*
20 Verse=Wa III,1417 / *O:* 60; 61; 68.

175) *Da Jesus geborn im jüdischen Land . . . .*
9 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

176) *Da Jesus jetzt in Tod gehen sollt . . . .*
12 Verse=Wa — / *O:* 53; 65; 73.

177) *Da Jesus mit dem Hochzeitskleid . . . .*
10 Verse=Wa — / *M:* Z,374: 53; 65; 73.

178) *Da Jesus nach jüdischer Art . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* ∗: 53; 65; 73.

179) *Da Jesus nun zwölf Jahr alt war . . . .*
7 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

180) *Da Jesus Schöpfer aller Ding . . . .*
14 Verse=Wa — / *O:* 53; 65; 73.

181) *Da Jesus trat in das Schifflein . . . .*
3 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

182) *Da Jesus vollendet diese Red . . . .*
25 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

183) *Da Johannes im Gefängnis band . . . .*
6 Verse=Wa — / *M:* Z, 2565: 52; 67. Z, 2572: 52; 67.

184) *Da Israel aus Ägypten zog . . . .*
2 Verse=Wa III,124 / *M:* Z,8466a: 33; 46; 78. *M:* ?: 16. / *A:* „Ich bin dir hold": 54. / *O:* 38; GW 10; Hs.

185) *Da Israel aus Ägypten zog, das Haus . . . .*
27 Verse=Wa — / *M:* [Z]: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

186) *Da kommen sollt der Welt Heiland . . . .*
14 Verse=Wa III,1373 / *O:* 53; 65; 73.

187) *Da Maria im Kindelbett . . . .*
13 Verse=Wa III,1371 / *O:* 53; 65; 73.

188) *Da Moses zu sein Jahren kam . . . .*
14 Verse=Wa — / *M:* Z,2573: 60; 61; 68. / *A:* „Vater unser im": 60; 61; 68.

189) *Daniel geweissaget hat . . . .*
11 Verse=Wa — / *M:* Z,374: 53; 65; 73.

190) *Danket dem Herrn allezeit . . . .*
18 Verse=Wa — / *A:* „Wo Gott der Herr nicht": HK 9.

191) *Danket dem Herrn denn er ist freundlich . . . .*
6 Verse=Wa III,445 / *M:* Z,12: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. / *A:* „Vitamque faciunt beatiorem": FG 36*; HK 10; VN 51*; VN 69*. / *O:* VF 3. (* ein 7. Vers!).

192) *Danket dem Herrn denn er ist freundlich . . . darum . . . .*
9 Verse=Wa — / *A:* „Ich bin dir hold": 54.

193) *Danket dem Herrn denn er ist freundlich . . . Israel . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* „Ich bin dir hold": 54.

194) *Danket dem Herrn denn er ist freundlich . . . wer kann . . . .*
10 Verse=Wa — / *A:* „Ich bin dir hold": 54.

195) *Danket dem Herrn der freundlich ist . . . .*
14 Verse=Wa — / *M:* [Z] 70. / *A:* „Wohl dem der in": 54.

196) *Danket dem Herrn heut und allezeit . . . .*
5 Verse=Wa III,1383 / *M:* Z,379: 53; 65; 73.

197) *Danket dem Herrn unserm Gott . . . .*
7 Verse=Wa IV,240 / *A:* „Christ der du bist der helle Tag": VF 3; HK 10; VN 69.

198) *Dank sagen wir alle Gott . . . .*
1 Vers=Wa III,599 / *M:* Z,8619d: 46; 78. / *O:* 54.

199) *Dankt dem Herrn und rufet an . . . .*
10 Verse=Wa — / *A:* „O Mensch bewahr": 54.

200) *Da nun der Herre redet noch . . . .*
6 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

201) *Da nun Elias seinen Lauf . . . .*
5 Verse=Wa III,1399 / *M:* Z,4476: 60; 61; 68.

202) *Da nun hörten die Pharisäer . . . .*
6 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

203) *Darnach fiel ein ein schwinde Zeit . . . .*
7 Verse=Wa III,1401 / *M:* Z,4476: 60; 61; 68.

204) *Darnach über ein lange Zeit . . . .*
17 Verse=Wa — / *M:* Z,4476: 60; 61; 68.

205) *Das alte Jahr vergangen ist . . . .*
Wa — / *M:* [Z]: 70.

206) *Da St. Johannes am Jordan . . . .*
6 Verse=Wa — / *M:* Z,4476: 53; 65; 73. / *A:* ∗: 53; 65; 73.

207) *Das Fest und herrlich Zeit . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* „In seiner eigenen Weis": '54. „Festum nunc celebre": HK 9.

208) *Das hab 'ich heuer erfahren . . . .*
Wa — / *A:* „Entlaubet ist der Walde": HK 11.

209) *Das Himmelreich ist gleichgeacht . . . .*
6 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

210) *Da sich Jesus 'fast hinzu naht . . . .*
5 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52: 67.

211) *Da sich Jesus vom Berg abwandt . . . .*
9 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

212) *Da sie Jerusalem 'kamen nah . . . .*
5 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; '67. Z,2572: 52; 67.

213) *Das Kindlein ward beschnitten . . . .*
3 Verse=Wa III,699 / *M:* Z,7208: 12.

214) *Das Sechst in Apokalypsis . . . .*
5 Verse=Wa — / *A:* „Wie man die Passion singt": FG 29; HK 8.

215) *Das sind die heiligen zehn Gebot . . . .*
12 Verse=Wa III,22 / *M:* Z,1951: 3; 4. Z,1953 var. 1: 11; 14. [Z]: 9. *M:* ?: 16. / *A:* „In Gottes Namen fahren wir": 3; 4. / *O:* 1; 2; 7; 10; 13; 54. (Siehe auch Lied 275!)

216) *Das Volk drang sich zum Herrn daher . . . .*
7 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

217) *Das Wort die göttliche Weisheit . . . .*
9 Verse=Wa — / *A:* ∗: 53; 65; 73.

218) *David der prophetisch Mann . . . .*
3 Verse=Wa III,904 / *M:* [Z] 40.

219) *Da Zacharias opfernd war . . . .*
20 Verse=Wa IV,189 / *A:* „Es ist das Heil uns kommen": FG 58; HK 9; VN 80. „Nun freut euch": FG 58; VN 80.

220) *Dein armer Hauf Herr tut klagen . . . .*
18 Verse=Wa III,108 / *M:* Z,3682a: 11; 14. / *A:* „Pange linqua": 3; 4. / *O:* 10.

221) *Dein dein soll sein das Herze mein . . . .*
3 Verse=Wa — / *M:* Z,7551: 40.

222) *Deine Kind kommen zu dir . . . .*
6 Verse=Wa IV,772 / *A:* „Ich ruf zu dir": HK 8.

223) *Dem Lämmlein das zur Osterzeit . . . .*
8 Verse=Wa III,719 / *M:* [Z]: 12.

224) *Den Kranken will ich lehren . . . .*
10 Verse=Wa III,866 / *A:* „Wohlauf ihr Reitersknaben: GW 3.

225) *Den Vater dort oben . . . .*
5 Verse=Wa III,379 / *O:* VF 3; HK 10; VN 8; VN 69.

226) *Der du bist drei in Einigkeit . . . .*
3 Verse=Wa III,50 / *M:* Z,355b: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. Z,355c: 46; 78. / *O:* 33.

227) *Der Geist Jesum in die Wüste führt . . . .*
6 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

228) *Der Gnadenbrunn tut fließen . . . .*
6 Verse=Wa III,1292 / *A:* „Die Brünnlein die tun fließen": FG 20; HK 9; VN 32.

229) *Der Hahn kräht uns die Stunde . . . .*
26 Verse=Wa IV,180 / *A:* „Ich stund an einem Morgen": HK 8.

230) *Der Heiligen Leben . . . .*
6 Verse=Wa III,504 / *O:* 16; 38; 54.

231) *Der Herr Christ etlichen allein . . . .*
4 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

232) *Der Herre ist mein treuer Hirt . . . .*
5 Verse=Wa III,162 / *M:* Z,4432a: 46; 78. / *A:* „Nun freut euch lieben Christen": 38; 45; 49; 57; 66; 72; 77; NV 62. / *O:* 16.

233) *Der Herren ist der Erde Grund . . . .*
5 Verse=Wa — / *A:* „1. Psalmton": 54.

234) *Der Herr gedenkt an uns . . . .*
3 Verse=Wa III,125 v. 3 + 4 + ein 5. Vers / *M:* ∿Z,8466a: Hs.

235) *Der Herr in das Schiff allda trat . . . .*
5 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

236) *Der Herr ist König, darum toben . . . .*
3 Verse=Wa — / *A:* „O Mensch bewahr": 54.

237) *Der Herr ist König, des freu sich . . . .*
5 Verse=Wa — / *A:* „Der Töricht spricht": 54.

238) *Der Herr ist König worden gleich . . . .*
3 Verse=Wa — / *A:* „1. Psalmton": 54.

239) *Der Herr ist mein getreuer Hirt . . . .*
10 Verse=Wa IV,770 / *A:* „Warum betrübst du dich": HK 8.

240) *Der Herr ist mein Hirte . . . .*
1 Vers=wörtlich Ps. 23. / *M:* [Z]: 52; 67, 70.

241) *Der Herr ist mein Licht . . . .*
5 Verse=Wa — / *A:* „Der Töricht spricht": 54.

242) *Der Herr tut sich klagen . . . .*
4 Verse=Wa III,714 / *M:* Bäumker 205a: 12.

243) *Der Herr zu meinem Herren sprach . . . .*
4 Verse=Wa — / *A:* „1. Psalmton": 54.

244) *Der königlich Prophet David . . . .*
5 Verse=Wa — / *A:* „Erzürn dich nicht": 54.

245) *Der Maie der Maie bringt uns der Blümlein . . . .*
10 Verse=Wa III,887 / *M:* Z,124: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. / *O:* FG 44; KH 13; VN 67.

246) *Der Mensch lebt nicht allein im Brot . . . .*
5 Verse=Wa III,829 / *O:* FG 3; GW 1.

247) *Der Mensch wird von einm Weib geboren . . . .*
22 Verse=Wa III,1422 / *M:* Z,369: 60; 61; 68. / *A:* „Nun laßt uns den Leib begraben": FG 22. / *O:* FN 72.

248) *Der Morgenstern hat sich . . . .*
9 Verse=Wa III,797 / *A:* ‚In seinem alten Ton": HK 9.

249) *Der Syrer Anschläg Elisa . . . .*
10 Verse=Wa — / *M:* Z,4476: 60; 61; 68.

250) *Der Tag bricht an . . . .*
7 Verse=Wa III,372 / *O:* VN 8.

251) *Der Tag der ist so freudenreich . . . .*
4 Verse=Wa — / *M:* Z,7870: 45; 46; 49; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62. / *O:* 16; 33; 38.

252) *Der Töricht spricht es ist kein Gott . . . .*
3 Verse=Wa III,134 / *M:* Z,7662: 38; 46; 77; 78; Hs. / *A:* „1. Psalmton": 54. / *O:* 1; 2; 7; 13; 16.

253) *Der weis König Salomone . . . .*
56 Verse=Wa — / *A:* „In des Pentzenauers Ton": HK 8.

254) *Der Welte Pracht ist hoch geacht . . . .*
3 Verse=Wa — / *A:* „In seiner eigenen Weise": HK 8.

255) *Des allerhöchsten Gottes Macht . . . .*
12 Verse=Wa — / *M:* Z,2573: 60; 61; 68. / *A:* „Vater unser im": 60; 61; 68.

256) *Des Herren unsers Königs Wort . . . .*
7 Verse=Wa III,66 / *A:* „Aus tiefer Not": HK 8.

257) *Des Kaisers Gwalt Augusti . . . .*
12 Verse=Wa III,698 / *M:* Z,7208: 12.

258) *Deus o pater optime . . . .*
Wa — / *M:* [Z] (von Senfl?): 20.

259) *Dich bitten wir deine Kinder . . . .*
3 Verse=Wa III,1290 / *M:* [Z]: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN. 62. / *O:* VF 3*; HK 10*; VN 69*. (* ein 4. Vers!)

260) *Dich loh wir Gott mit eine . . . .*
7 Verse=Wa III,697 / *M:* Z,7208: 12.

261) *Dich Vater in Ewigkeit . . . .*
Wa — / *M:* [Z]: 70.

262) *Die Dreiheit Gotts ich preisen will . . . .*
3 Verse=Wa III,877 / *A:* „Mein Seel erhebt": GW 3.

263) *Die Gnade des heiligen Geistes . . . .*
1 Vers=Wa — / *A:* „In der M. des Chorgesanges": 54.

264) *Die helle Sonn leucht jetzt herfür . . . .*
4 Verse=Wa III,1384 / *A:* „Wo Gott nicht gibt": 53; 65; 73; HK. 9.

265) *Die Himmel erzählen Gottes Ehr . . . .*
7 Verse=Wa — / *A:* „37. Psalmton": 54.

266) *Die Juden rühmten heftig sehr . . . .*
8 Verse=Wa — / *A:* ∗: 53; 65; 73.

267) *Die Pharisäer hingingen . . . .*
4 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

268) *Die Propheten han prophezeit . . . .*
11 Verse=Wa III,294 / *M:* Z,315a: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. / *A:* „Christum wir sollen loben schon": HK 9.

269) *Die Schrift zeigt uns an klar und hell . . . .*
15 Verse=Wa — / *O:* 53; 65; 73.

270) *Dies ist der Welt Lauf . . . .*
5 Verse=Wa III,902 / *M:* [Z]: 40.

271) *Dies ist Johannis Zeugnis genannt . . . .*
6 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

272) *Die Sommerzeit ist jetzund vorhanden . . . .*
10 Verse=Wa IV,771 / *A:* „Mein Lieb ist schon": HK 8.

273) *Die Sonn die steht am höchsten . . . .*
8 Verse=Wa III,1160 / *O:* FG 57; HK 9; VN 85.

274) *Die Sonne wird bald untergehen . . . .*
8 Verse=Wa III,382 / *A:* „Christe qui lux": VN 8.

275) *Dies sind die heiligen zehn Gebot . . . .*
12 Verse=Wa III,22 / *M:* Z,1952: 33; 38; 48 (var. 1). Z,1951/I: 3; 4; 45; 46; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. (Siehe auch Lied 215!)

276) *Die Toren im Herzen sprechen . . . .*
3 Verse=Wa — / *A:* „Der Töricht spricht": 54.

277) *Dieweil bei mir allein man findt . . . .*
48 Verse=Wa — / *M:* [Z]: 55.

278) *Die Weisen zu Herodis Zeit . . . .*
10 Verse=Wa — / *A:* ✱: 53; 65; 73.

279) *Drei R gebühren Gott allein . . . .*
7 Verse=Wa III,1395 / *M:* [Z]: 60; 61; 68.

280) *Du allerhöchster Herre . . . .*
12 Verse=Wa — / *A:* „Ich ging einmal spazieren": HK 4; HK 9.

281) *Du hast uns Leib und Seel gespeist . . . .*
1 Vers=Wa III,667 / *A:* „Gib Fried zu": 54.

282) *Du Hirt Israel hör und merk . . . .*
5 Verse=Wa — / *A:* „O Mensch bewahr": 54.

283) *Du kleines Häuflein sei getrost . . . .*
15 Verse=Wa — / *A:* „Gott hat das Evangelion": FG 23.

284) *Durch Adams Fall ist ganz verderbt . . . .*
9 Verse=Wa III,71 / *M:* Z,3986: 3; 4; 9; 11; 14. Z,7547: 38. Z,7549: 45; 46; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62; Hs. *M:* ?: 16. / *A:* „Die Himmel erzählen": 54. / *O:* 10; 33.

285) *Du Schöpfer aller Dinge . . . .*
10 Verse=Wa III,875 / *A:* „Entlaubet ist der Walde": GW 3.

286) *Du Sünderin willst du mit . . . .*
16 Verse=Wa IV,773 / *A:* „Susanna willst du mit": HK 8.

E.

387) *Eilt Gott mich zu erretten bald . . . .*
2 Verse=Wa — / *A:* „Mein Herz dichtet": 54.

388) *Ein christlich Weib zu Sunem war . . . .*
15 Verse=Wa — / *M:* Z,4476: 60; 61; 68.

389) *Ein feste Burg ist unser Gott . . . .*
4 Verse=Wa III,32 / *M:* ?: 16. Z,7377a: 45; 46; 49; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62.

390) *Ein feste Burg ist unser Gott . . . .*
5 Verse=Wa III,33 / *M:* Z,7377a: 38; ChG 2. / A: „In seiner eigenen Melodie": 54. / *O:* 33; Hs.

391) *Ein Gleichnis gab der Herre Christ . . . .*
7 Verse=Wa — / *A:* *: 53; 65; 73.

392) *Ein Kind geboren zu Bethlehem . . . .*
9 Verse=Wa I.315 / *M:* Z,192a: 33; 45; 46; 49; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62. / *O:* 54; FG 43; VN 66.

393) *Ein Kindelein lo löbelich . . . .*
4 Verse=Wa III,573 / *M:* Z,7870: 46; 78. / *O:* 16; 33*; 38; 54. (* nur Vers 1!)

394) *Ein Liedlein will ich dichten . . . .*
18 Verse=Wa V,779 / *A:* „Ich stund an einem Morgen": FG 28.

395) *Ein Lob will ich erheben . . . .*
9 Verse=Wa — / *O:* HK 9.

396) *Einmal tat ich spazieren . . . .*
9 Verse=Wa IV,230 / *A:* „In seiner eigenen Weise": HK 8.

397) *Ein Mensch macht' ein groß Abendmahl . . . .*
11 Verse=Wa — / *M:* Z,374: 53; 65; 73.

398) *Ein Mensch war von Pharisäern da . . . .*
10 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

399) *Ein neues Lied wir heben an . . . .*
12 Verse=Wa III,1 / *M:* Z,7245: 3; 4; 11; 14. Z,7245 var. 1 (Walter 1524): 40; 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. / *O:* 10.

400) *Ein Sämann der zu säen ausging . . . .*
8 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

401) *Ein Schulmeister hieß Jairus . . . .*
13 Verse=Wa — / *M:* Z,374: 53; 65; 73.

302) *Eins Königs Amtmann hatt ein Sohn . . . .*
11 Verse=Wa — / *M:* Z,374: 53; 65; 73.

303) *Ein treuer Wächter tritt daher . . . .*
4 Verse=Wa IV,774 / *A:* „Ich treuer Wächter tritt daher": HK 8.

304) *Ein vornehmster Pharisäer . . . .*
13 Verse=Wa — / *M:* Z,1743: 53; 65; 73.

305) *Ein wahrer Glaub Gotts Zorn stillt . . . .*
18 Verse=Wa III,1421 / *M:* Z,376: 60; 61; 68.

306) *Ein Witfrau hat ein einigen Sohn . . . .*
11 Verse=Wa III,1360 / *M:* Z,374: 53; 65; 73.

307) *Ein Witfrau wurd sehr hart getrieben . . . .*
8 Verse=Wa III,1400 / *M:* Z,4476: 60; 61; 68.

308) *Elend du hast umfangen mich . . . .*
Ohne Text / *M:* [Z]: 17.

309) *Elend hat mich umfangen . . . .*
12 Verse=Wa III,1319 / *M:* Z,5561: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. / *O:* FG 49.

310) *Elisa mit sein Jüngern ging . . . .*
3 Verse=Wa — / *M:* Z,4476: 60; 61; 68.

311) *Elisa redet mit dem Weib . . . .*
5 Verse=Wa — / *M:* Z,4476: 60; 61; 68.

312) *Erbarm dich mein o Herre Gott . . . .*
5 Verse=Wa III,70 / *M:* Z,5852: 3; 4. Z,5851: 9; 11; 14; 38; 45; 46; 49; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62. *M:* ?: 16. / *O:* 1; 2; 7; 10; 13.

313) *Erbarm dich mein o Herre Gott . . . .*
20 Verse=Wa IV,155 / *A:* „Kein Lust hab ich": 43; 47. „Durch Adams Fall": HK 9.

314) *Erhalt uns Herr bei deinem Wort . . . .*
3 Verse=Wa III,44 / *M:* Z,350a: 33; 38; 46; 48; 78; B+N 1; ChG 2. Z,350b. 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. / *O:* 54.

315) *Erhalt uns Herr bei deinem Wort . . . .*
5 Verse=Wa III,46 / *O:* HK 10; VN 25; VN 69.

316) *Erhör mein Gebet . . . .*
4 Verse=Wa III,815 / *A:* „37. Psalmton": 54.

317) *Erhör mein Wort, mein Red vernimm . . . .*
5 Verse=Wa III,130 / *A:* „1. Psalmton": 33; 54. / *O:* 1; 2; 7; 13; 16; 38.

18) *Erhör mich wann ich ruf zu dir . . . .*
3 Verse=Wa III,737 / *A:* „Z,4431": 12.

19) *Erhör mich wann ich ruf zu dir . . . .*
5 Verse=Wa III,129 / *A:* „1. Psalmton": 33; 54. / *O:* 1; 2; 7; 13; 16; 33.

20) *Er nahm die Zwölf zu sich . . . .*
6 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

21) *Errett mich mein Gott von mein . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* „1. Psalmton": 54.

22) *Erschienen ist der herrliche Tag . . . .*
14 Verse=Wa III,1374 / *M:* Z,1743: 53; 65; 73.

23) *Erstanden ist der heilig Christ . . . .*
19 Verse=Wa — / *A:* „Erstanden ist der heilig Christ": 29; 32; 56; / *O:* Hs.

24) *Er treibt aus einen Teufel da . . . .*
10 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

25) *Erzürn dich nicht o frommer Christ . . . .*
23 Verse=Wa III,537 / *A:* „Die Himmel erzählen": 54. „Durch Adams Fall": 38; 77; FG 27. „O Herre Gott dein göttlichs Wort": 77; FG 27.

26) *Es begab sich zur Zeit also . . . .*
8 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

27) *Es fliegt ein Vöglein leise . . . .*
7 Verse=Wa — / *A:* „Es fliegt ein Vöglein": HK 1; VN 47.

28) *Es geht daher des Tages Schein . . . .*
7 Verse=Wa III,371 / *M:* Z,323: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

29) *Es geschah daß einging der Herr . . . .*
7 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

30) *Es geschah zuletzt dermaßen . . . .*
6 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

31) *Es hat uns Gott verboten klar . . . .*
16 Verse=Wa III,1002 / *A:* „Es spricht der Unweisen": HK 9; NK 2.

32) *Es ist das Heil uns kommen her . . . .*
14 Verse=Wa III,55 / *M:* Z,4430: 6; 11; 14; 38; 45; 46; 49; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62. Z,4430 var. 5 (Wittenberg 1535): 9. *M:* ?: 16. / *A:* „Nun freut euch": 3; 4. „1. Psalmton": 54. / *O:* 10; 33; Hs.

333) *Es ist einem Hausvater gleich . . . .*
12 Verse=Wa — / *A:* ⁎: 53; 65; 73.

334) *Es ist ein Schafstall und ein Hirt . . . .*
21 Verse=Wa III,795 / *A:* „Es geht ein frischer Sommer": KH 6; HK 8; VN 20; GW 4.

335) *Es ist gut dem Herren danken . . . .*
7 Verse=Wa — / *A:* „Wohl dem Menschen": 54.

336) *Es ist viel Wunders in der Welt . . . .*
13 Verse=Wa III,1138 / *A:* „In seiner eigenen Weise": HK 8. „Im Ton vom König von Frankreich": VN 83.

337) *Es kam daß der Herr ging dahin . . . .*
4 Verse=Wa — / *M:* Z, 2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

338) *Es kam ein Fräulein mit dem Krug . . . .*
18 Verse=Wa IV,233 / *A:* „Es wollt ein Meidlein Wasser holen": HK 8.

339) *Es nahten sich zum Herren frei . . . .*
6 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z, 2572: 52; 67.

340) *Es redet Gott mit Mose . . . .*
24 Verse=Wa III,524 / *A:* „Ich stund an einem Morgen": HK 9.

341) *Es sind doch selig alle die . . . .*
4 Verse=Wa III,121 / *M:* ?: 16. Z,8303: 33; 38; 46; 78. / *A:* „O Mensch bewahr": 54. / *O:* 77.

342) *Es spricht der Unweisen Mund wohl . . . .*
6 Verse=Wa III,4 / *M:* Z,4431: 9; 10; 11; 14. Z,4436: 33; 38; 45; 46; 49; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62. Hs. Z,4444: 9; 10; 11; 14. Z,4445: 9; 10; 11; 14. Z,4447: 9; 10; 11; 14. Z,4449: 9; 10; 11; 14. / *A:* „Es ist das Heil": 9. „Nun freut euch": 9; 10; 11; 14. „Salvum me fac": 3; 4. / *O:* 16.

343) *Es steht Gott auf daß sein Feind . . . .*
15 Verse=Wa — / *A:* „Mein Herz dichtet": 54.

344) *Es taget am hellsten . . . .*
7 Verse=Wa IV,166 / *A:* „Es taget vor dem Osten": FG 7; HK 8; VN 8.

345) *Es wandert Christus Gottes Sohn . . . .*
10 Verse=Wa — / *M:* Z,374: 53; 65; 73.

346) *Es war ein berühmter Hauptmann . . . .*
22 Verse=Wa — / *M:* Z,4476: 60; 61; 68.

47) *Es war ein Gottfürchtiger . . . .*
15 Verse=Wa III,1372 / *A:* „In Dorothee festo": 53; 65; 73.

48) *Es war ein Hochzeit allda . . . .*
7 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

49) *Es war ein Königischer deß Sohn . . . .*
5 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

50) *Es war einmal ein reicher Mann . . . .*
17 Verse=Wa III,206 / *M:* Z,7308a: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. / *O:* FG 45.

51) *Es war einmal ein reicher Mann . . . denselben . . . .*
12 Verse=Wa — / *M:* Z, 374: 53; 65; 73.

52) *Es war einmal ein reicher Mann, der trug . . . .*
21 Verse=Wa — / *M:* Z,374: 53; 65; 73.

53) *Es war ein ungeratnes Kind . . . .*
31 Verse=Wa III,1413 / *O:* 60; 61; 68.

54) *Es war zur Zeit ein reicher Mann . . . .*
6 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z, 2572: 52; 67.

55) *Es werden geschehen Zeichen . . . .*
5 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

56) *Es wird schier der jüngste Tag herkommen . . . .*
20 Verse=Wa III,401 / *M:* Z,1423b: 45*; 49*; 57*; 66*; 72*; 77*; VN 62*. / *O:* 27; VN 70; GW 23. (* Vers 10 fehlt!)

57) *Es woll ihm Gott genädig sein in Christo . . . .*
8 Verse=Wa — / *O:* VF 1.

58) *Es wollt gut Jäger jagen . . . .*
8 Verse=Wa — / *O:* FG 18; HK 1; GW 12.

59) *Es woll uns Gott genädig sein . . . .*
3 Verse=Wa III,7 / *M:* Z,7247: 6; 9; 11; 38; 45; 46; 49; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62. *M:* ?: 16. / *A:* „Ich will Gott loben": 54. / *O:* 1; 2; 3; 4; 7; 10; 13; 33; Hs.

60) *Es wundert sich im Tempel dort . . . .*
6 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

61) *Etliche die vermaßen sich . . . .*
10 Verse=Wa — / *M:* Z,374: 53; 65; 73.

62) *Ewiger Gott aus dess Gebot . . . .*
1 Vers=Wa III,864 / *M:* [Z]: 18.

363) *Ewiger Gott ich ruf dich an . . . .*
3 Verse=Wa — / *A:* „In des Römers Gesang Weis": FG 36; VN 51.

364) *Ewiger Gott mächtiger Herr . . . .*
11 Verse=Wa — / *A:* „Christ der du bist der helle": HK 8.

365) *Ewiger Vater im Himmelreich . . . .*
12 Verse=Wa III.193 (Vers 1—3: Spalte II; Vers 4—12: Spalte I) / *A:* „In des Bernes Weis": HG 3. „In Herzog Ernst Weis": HG 3.

366) *Ewiger Vater im Himmelreich . . . .*
17 Verse=Wa III,194 Spalte I / *A:* „In des Bernes Weis": VN 46. „In Herzog Ernst Weis": VN 46.

F.

367) *Freu dich du werte Christenheit . . . .*
1 Vers=Wa — / *M:* Z,4430 (var. 5 Wolff 1569): 19.

368) *Freu dich mit Wonn o Christenheit . . . .*
7 Verse=Wa — / *A:* „1. Psalmton" 54.

369) *Freut euch freut euch in dieser Zeit . . . .*
18 Verse=Wa III,165 / *M:* Z,5693a: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. [Z]: 40. / *A:* „So weiß ich eins das mich erfreut": KH 9; VN 31; GW 14. / *O:* FG 15; Hs.

370) *Freut euch ihr Christen alle gleich . . . .*
21 Verse=Wa III,1420 / *M:* Z,376: 60; 61; 68.

371) *Freut euch ihr Christen alle in . . . .*
6 Verse=Wa III,459 / *O:* GW 10.

372) *Freut euch ihr frommen Christen . . . .*
10 Verse=Wa — / *A:* Lobt Gott ihr frommen Christen": VN 18.

373) *Freut Euch ihr Gottes Kinder all . . . .*
27 Verse=Wa — / *A:* „Erhalt uns Herr bei": HK 9.

374) *Freut euch ihr lieben Christenleut . . . .*
14 Verse=Wa — / *A:* „Im Kreuz Ton": HK 7.

375) *Freut euch in Gott ihr Gerechten . . . .*
9 Verse=Wa — / A: „In seiner eigenen Weise": 54.

376) *Fröhlich so will ich heben an . . . .*
12 Verse=Wa IV,775 / *A:* „Ob ich gleich arm und elend bin": FG 53; HK 8.

77) *Fröhlich wollen wir Halleluja singen . . . .*
4 Verse=Wa III,74 / *M:* Z,1625a: 3; 4; 11; 14; 38; 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. / *O:* 10; 54.

78) *Frohlocket all ihr Christenleut . . . .*
3 Verse=Wa IV,151 / *A:* „In Herman Ortels layd Thon: 44.

79) *Frohlockt mit Händen alle Völker . . . .*
3 Verse=Wa — / *A:* „Freut euch in Gott": 54.

80) *Früh spät Tag Nacht . . . .*
8 Verse=Wa IV,803 / *A:* „Mag ich Unglück nicht": HK 9.

G.

81) *Gebenedeit sei Gott der Herr des Israels der höchste . . . .*
5 Verse=Wa III,819 / *M:* ?: 16. Z,7555: 33. / *A:* „Christ unser Herr zum Jordan kam": 77.

82) *Gebenedeit sei Gott der Herr von Israel . . . .*
8 Verse=Wa — / *M:* Z,4430 (var. 5 Wolff 1569): 23; 59. / *A:* „Ach Gott vom Himmel": 23; 59. „Ach Gott wie lang": 23; 59. „Aus tiefer Not: 23; 59. „Es spricht der Unweisen": 23; 59. „Nun freut euch": 23; 59. „Wär Gott mit uns nicht": 23; 59.

83) *Geboren ist uns der heilig Christ . . . .*
13 Verse=Wa III,1370 / *A:* „Nobis est natus": 53; 65; 73.

84) *Gedenk Herr an David mit Fleiß . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* „Der Töricht spricht": 54.

85) *Geduld die sollen wir haben . . . .*
7 Verse=Wa III,997 / *A:* „Entlaubt ist uns der Walde": FG 21; VN 14; VN 58; GW 19.

86) *Gehabt euch wohl zu diesen Zeiten . . . .*
4 Verse=Wa IV,241 / *A:* „In seinem eigenen Ton": HK 8. / *O:* VN 13*. (* Vers 4 fehlt!)

87) *Gelobet sei der Herr der Gott Israel . . . .*
14 Verse=Wa — / *M:* [Z]: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

88) *Gelobet sei der Herre Gott . . . .*
2 Verse=Wa III,666 / *A:* „Die Himmel erzählen": 54.

89) *Gelobet sei der Herr und Hort mein . . . .*
8 Verse=Wa — / *A:* „1. Psalmton": 54.

90) *Gelobet sei der wahre Gott . . . .*
16 Verse=Wa IV,188 / *A:* „Gelobet seist du Jesu Christ": FG 58; HK 9; VN 80.

391) *Gelobet sei die heilige Dreifaltigkeit . . . .*
1 Vers=Wa — / *M:* [Z]: Hs.

392) *Gelobet seist du Jesu Christ . . . .*
7 Verse=Wa III,9 / *M:* Z,1947: 45; 46; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. Z,1947; var. 3 (Schumann): 33; 78. / *O:* 3; 4; 10; 12; 14; 16; 38; 54; FG 43; VN 66; Hs.

393) *Gelobt sei Gott im höchsten Thron . . . .*
20 Verse=Wa III,298 / *A:* „Erstanden ist der heilig Christ": 29; 32; 56.

394) *Gelobt sei Gott von Ewigkeit . . . .*
11 Verse=Wa III,406 / *M:* Meister I,298: Hs.

395) *Gelobt seist du mein Gott und Herr . . . .*
6 Verse=Wa IV,776 / *A:* „Christ der du bist der helle Tag": HK 8.

396) *Genad mir Herr ewiger Gott . . . .*
9 Verse=Wa III,155 / *M:* Z,8281: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

397) *Gerüst't ich steh dieweil ich . . . .*
3 Verse=Wa III,882 / *A:* „Zart schöne Frau": GW 3.

398) *Gesang das will ich heben an . . . .*
5 Verse=Wa — / *A:* „Im Speten Ton": FG 12; VN 23.

399) *Gesang tut uns von einem Apfel sagen . . . .*
5 Verse=Wa — / *A:* „In dem roten Zwinger Ton": VN 21; GW 5.

400) *Gib Fried zu unser Zeit o Herr . . . .*
3 Verse=Wa III,841 / *M:* Z,7556: 46; 78. / *A:* „Die Himmel erzählen": 54.

401) *Glori und Ehr sei dir Sanftmütiger . . . .*
6 Verse=Wa III,709 / *M:* Bäumker 192/III: 12.

402) *Gnad du mir barmherziger Gott . . . .*
15 Verse=Wa — / *A:* „Vater unser im": HK 9.

403) *Gott als in allem wesentlich . . . .*
3 Verse=Wa III,1471 / *M:* [Z] (von L. Senfl): 19.

404) *Gott dem Vater sei Lob und dem Sohn . . . .*
20 Verse=Wa III,716 / *M:* [Z] 12.

405) *Gott der mächtig Herr redt und schreit . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* „O Mensch bewahre": 54.

406) *Gott der Vater wohn uns bei . . . .*
3 Verse=Wa III,24 / *M:* Z,8507: 18; 33; Hs. Z,8507, var. 1: 45; 46; 49; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62. / *O:* 3; 4; 9; 10; 11; 14; 16; 38; 54.

07) *Gott dich loben wir all genau . . . .*
11 Verse=Wa — / *M:* Z,4430, var. 5 (Wolff 1569): 23; 59. / *A:* „Ach Gott vom Himmel": 23; 59. „Ach Gott wie lang": 23; 59. „Aus tiefer Not": 23; 59. „Es spricht der Unweisen": 23; 59. „Nun freut euch": 23; 59. „Wär Gott mit uns nicht": 23; 59.

08) *Gott du Hirt Israels merk auf . . . .*
5 Verse=Wa III,609 / *M:* Z,8306: B+N 1. / *A:* „Als Jesus Christus unser Herr": HK 9.

09) *Gott du mein Gott und Heiland bist . . . .*
12 Verse=Wa III,1254 / *M:* Z,4436: VN 5. / *A:* „Aus tiefer Not": HK 9; VN 5. „Es spricht der Unweisen": VN 5.

10) *Gott erhör dich zur Zeit der Angst . . . .*
4 Verse=Wa — / *A:* „37. Psalmton": 54.

11) *Gottes Gewalt Kraft und auch Macht . . . .*
3 Verse=Wa III,1472 / *M:* [Z] (von L. Senfl): 19.

12) *Gottes Sohn der rechte Heiland . . . .*
9 Verse=Wa — / *M:* Z,6283a: Hs.

13) *Gottes Sohn ist kommen . . . .*
9 Verse=Wa III,418 / *A:* „Menschenkind merk eben": 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

14) *Gottes Wort ist wahr . . . .*
30 Verse=Wa IV,150 / *O:* 44.

15) *Gott gib dein Gericht . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* „O Mensch bewahr": 54.

16) *Gott hast uns verstoßen . . . .*
3 Verse=Wa — / *A:* „Nicht uns": 54.

17) *Gott hat all Ding erschaffen gut . . . .*
5 Verse=Wa III,706 / *M:* Z,2025: 12. / *A:* „Urbs beata Jerusalem": 12.

18) *Gott hat sein Wort an manchem Ort . . . .*
3 Verse=Wa III,865 / *M:* [Z]: 18.

19) *Gott hat uns geben die Gebot . . . .*
10 Verse=Wa III,102 / *M:* Z,8451: GW 21. / *A:* „O Herre Gott begnade mich": GW 21.

20) *Gott hilf mir denn Wasser der Höll . . . .*
9 Verse=Wa — / *A:* „O Herre Gott begnade": 54.

421) *Gott hilf mit Eil . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* „Erhalt uns Herr": HK 9.

422) *Gott hör mein Bet' und verbirg nicht . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* „Nicht uns": 54.

423) *Gott in der Gemein Gottes . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* „Der Töricht spricht": 54.

424) *Gott in seinem höchsten Thron . . . .*
9 Verse=Wa — / *A:* „Es wollt gut Jäger jagen": HK 8.

425) *Gott in seiner Majestät . . . .*
9 Verse=Wa — / *O:* GW 6.

426) *Gott ist in Juda wohlbekannt . . . .*
4 Verse=Wa — / *A:* „Mein Herz dichtet": 54.

427) *Gott ist mein Licht und Seligkeit . . . .*
Wa — / *M:* [Z]: 70.

428) *Gott ist so gut dem Israel . . . .*
13 Verse=Wa III,557 / *A:* „1. Psalmton": 54. / *O:* 16; 38.

429) *Gott man lobt dich zu Zion . . . .*
5 Verse=Wa — / *A:* „In seiner eigenen Melodie": 54.

430) *Gott mein Gott früh wach ich zu dir . . . .*
3 Verse=Wa — / *A:* „O Mensch bewahr": 54.

431) *Gott mein Herr sei mir gnädig . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* „1. Psalmton": 54.

432) *Gott mein Herz ist bereit . . . .*
5 Verse=Wa — / *A:* „Mein Herz dichtet": 54.

433) *Gott meins Lobs schweig nicht . . . .*
7 Verse=Wa — / *A:* „O Herre Gott": 54.

434) *Gott schuf Adam gerecht fromm und weis . . . .*
15 Verse=Wa III,1443 / *M:* [Z]: 60; 61; 68. / *A:* „Christe der du bist Tag": HK 9.

435) *Gott schweig doch nicht . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* „Der Töricht spricht": 54.

436) *Gott sei gelobet und gebenedeiet . . . .*
3 Verse=Wa III,11 / *M:* Z,8078 (var. 1+2): 33; 45; 46; 48; 49; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62. / *O:* 1; 2; 3; 4; 7; 9; 10; 11; 13; 14; 16; 38; 54.

437) *Gott sei Lob Ehr Dank und auch Preis . . . .*
26 Verse=Wa III,800 / *A:* „In Gottes Namen fahren wir": NK 3.

438) *Gott unser Ohren haben gehört . . . .*
7 Verse=Wa — / *A:* „O Herre Gott begnade": 54.

439) *Gott unser Stärk und Zuversicht . . . .*
6 Verse=Wa III,608 / *A:* „Nun freut euch": B+N 1; VN 25. / *O:* HK 9.

440) *Gott Vater aller Gnad Ursprung . . . .*
7 Verse=Wa III,451 / *A:* „In Schillers Hofton": KH 10; VN 40.

441) *Gott Vater der du deine Sonn . . . .*
9 Verse=Wa III, 1386 / *M:* Z,380: 53; 65; 73. / A: „Christ der du bist": HK 9. / *O:* VN 16*; VN 75*. (* ein 10. Vers!)

442) *Gott Vater hoch im Himmelsthron . . . .*
15 Verse=Wa — / *A:* „Vater unser im": NK 3.

443) *Gott Vater im Himmelreich . . . .*
21 Verse=Wa III,232 / *A:* „Vater unser im": 39; 50*; VN 7*.
(* 22 Verse: 14a).

444) *Gott Vater in dem Himmelreich . . . .*
17 Verse=Wa III,231 / *M:* Z,2561: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.
/ *A:* „Vater unser im": 54.

445) *Gott Vater in seinem höchsten Rat . . . .*
16 Verse=Wa — / *A:* „Ach Gott vom Himmel": 60; 61; 68.
„Es ist das Heil": 60; 61; 68.

446) *Gott Vater ins Himmels Throne . . . .*
29 Verse=Wa — / *A:* „Mein Zung erkling": HK 9.

447) *Gott Vater Schöpfer aller Ding . . . .*
1 Vers=Wa III,1351 / *M:* Z,4476: 53; 65; 73. / *A:* *: 53; 65; 73.

448) *Gott verleih mir dein Genad . . . .*
7 Verse=Wa — / *A:* „Mag ich Unglück nicht widerstehen": HK 9.

449) *Gott warum verstößt uns in Leid . . . .*
9 Verse=Wa — / *A:* „Der Töricht spricht": 54.

450) *Graf Andres Schlick der edle Herr . . . .*
8 Verse=Wa III,1445 / *M:* [Z]: 60; 61; 68.

451) *Groß und hochberühmt ist der Herr . . . .*
5 Verse=Wa — / *A:* „Freut euch in Gott": 54.

452) *Haben wir von dem Herren Gott . . . .*
5 Verse=Wa IV,801 / *A:* „Aus tiefer Not": HK 9.

453) *Halleluia singt und seid froh . . . .*
3 Verse=Wa III,777 / *O:* HK 9.

454) *Hart halt ich noch an dir mein Gott . . . .*
3 Verse=Wa — / *M:* [Z]: 40.

455) *Herr all mein Sünd bekenn ich dir . . . .*
6 Verse=Wa / *A:* „Ach Herr wie lang vergissest mein": FG 48; FG 55.

456) *Herr Christ der einig Gottes Sohn . . . .*
5 Verse=Wa III,67 / *M:* ?: 16. Z,4297a: 3; 4; 9; 11; 14; 38; 45; 46; 49; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62. / *O:* 10.

457) *Herr Christe der du selbst bestellt . . . .*
12 Verse=Wa III,1442 / *M:* [Z]: 60, 61; 68.

458) *Herr eil zu mir . . . .*
3 Verse=Wa III,867 / *A:* „Zart schöne Frau": GW 3.

459) *Herr erhör mein Gebet von mir . . . .*
7 Verse=Wa — / *A:* „O Mensch bewahr": 54.

460) *Herr es sind Heiden in dein Erb . . . .*
9 Verse=Wa III,611 / *M:* Z,5735: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

461) *Herr gib daß mäßig fasten wir . . . .*
8 Verse=Wa III,708 / *M:* Bäumker 181: 12. / *A:* „Audi benigne conditor": 12.

462) *Herr Gott deine Gewalt . . . .*
3 Verse=Wa III,828 / *O:* FG 3; GW 1.

463) *Herr Gott dein Namen ruf wir an . . . .*
4 Verse=Wa — / *M:* Z,8307: B+N 1.

464) *Herr Gott dein Treu mit Gnaden leist . . . .*
3 Verse=Wa — / *A:* „Warum trittst du": 54.

465) *Herr Gott der du erforschest mich . . . .*
9 Verse=Wa III,560 / *M:* ?: 16. Z,7665: 46; 78. / *A:* „Der Töricht spricht": 54.

466) *Herr Gott dich loben alle wir . . . .*
12 Verse=Wa IV,1 / *A:* „Christum wir sollen loben schon": HK 8; HK 12. „Conditor alme siderum": VN 47.

467) *Herr Gott dich loben alle wir . . . .*
32 Verse=Wa — / *A:* „Christ der du bist der helle Tag": 75.

468) *Herr Gott dich loben wir . . . .*
1 Vers=Wa III,31 / *M:* Z,8652: 33; 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62; Hs. / *O:* 16; 54.

469) *Herr Gott die Rach ist allein dein . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* „O Mensch bewahr": 54.

470) *Herr Gott du wollst uns gnädig sein . . . .*
4 Verse=Wa III,763 / *A:* „Vater unser im": HK. 9.

471) *Herr Gott ich trau allein auf dich . . . .*
10 Verse=Wa III,558 / *M:* ?: 16. Z,8111: 46; 78. / *A:* „Bringt dem Herrn": 54. / *O:* 38.

472) *Herr Gott ich will erheben dich . . . .*
5 Verse=Wa III,93 / *M:* Z,4431: 9; 10; 11; 14. Z,4444: 8; 9; 10; 11; 14. Z,4445: 8; 9; 10; 11; 14. Z,4447: 8; 9; 10; 11; 14. Z,4449: 8; 9; 10; 11; 14. / *A:* „Es ist das Heil": 9. „Nun freut euch": 8; 9; 10; 11; 14. / *O:* 16; 38.

473) *Herr Gott im Himmel starker Gott . . . .*
12 Verse=Wa — / *A:* „Der Töricht spricht": 58.

474) *Herr Gott in Ewigkeit . . . .*
7 Verse=Wa — / *A:* „Christe der du bist Tag": HK 9.

475) *Herr Gott ins Himmels Throne . . . .*
16 Verse=Wa IV,10 / *A:* „Herr Gott im höchsten Throne": HK 8.

476) *Herr Gott laß mich beginnen . . . .*
3 Verse=Wa — / *A:* „Es wohnet Lieb bei Liebe": HK 9.

477) *Herr Gott mein Heils vor dir schrei ich . . . .*
7 Verse=Wa — / *A:* „1. Psalmton": 54.

478) *Herr Gott mein Heil zu dir ich schrei . . . .*
4 Verse=Wa — / *A:* „An Wasserflüssen Babylon": HK 9.

479) *Herr Gott nun sei gepreiset . . . .*
3 Verse=Wa III,1291 / A: „Dich bitten wir deine Kinder": 45; 49; 57; 66; 72; 77; HK 8; VN 13; VN 62. / *O:* VF 3*; HK 10*; VN 69*. (* ein 4. Vers!)

480) *Herr Gott unser Zuflucht du bist . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* „Der Töricht spricht": 54.

481) *Herr Gott Vater im Himmelreich . . . .*
7 Verse=Wa IV,777 / *A:* „In seiner eigenen Weise": HK 8.

482) *Herr Gott Vater im Himmelreich, erhöre . . . .*
8 Verse=Wa III,1182 / *A:* „Wo Gott der Herr nicht bei uns": VN 12.

483) *Herr Gott Vater o wir Sünder . . .*
7 Verse=Wa — / *A:* „Maria zart": FG 16.

484) *Herr Gott Vater unser der du im Himmel bist . . . .*
12 Verse=Wa — / *A:* „Im Tolner Ton": 11. / *O:* 10.

485) *Herr Gott wir wollen sein bereit . . . .*
3 Verse=Wa IV,804 / *O:* HK 9.

486) *Herr hader mit den Hadrern mein . . . .*
15 Verse=Wa — / *A:* „Ich ruf zu dir": HK 8.

487) *Herr hör die Gerechtigkeit zur Stund . . . .*
8 Verse=Wa — / *A:* „1. Psalmton": 54.

488) *Herr hör mein Wort und Red ohn Ziel . . . .*
6 Verse=Wa III,738 / *A:* „Z,4431": 12.

489) *Herr ich hab dein Gericht gehört . . . .*
31 Verse=Wa — / *M:* [Z]: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

490) *Herr ich ruf zu dir . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* „1. Psalmton": 54.

491) *Herr ich will danken dir allein . . . .*
5 Verse=Wa — / *A:* „Ich will dich Herr": 54.

492) *Herr Jesu Christ in deinem Thron . . . .*
21 Verse=Wa III,1226 / *A:* „Kommt her zu mir": HK 9.

493) *Herr Jesu Christ wahr Mensch . . . .*
12 Verse=Wa IV,2 / *A:* „Nun laßt uns den Leib begraben": HK 8. / *O:* VF 3; HK 10; VN 30; VN 69; Hs.

494) *Herr in dein Erb gfallen ein . . . .*
9 Verse=Wa III,612 / *A:* „Wohl dem Menschen": 54.

495) *Herr in deiner Kraft freuet sich . . . .*
4 Verse=Wa — / *A:* „10. Psalmton": 54.

496) *Herr mein Herz ist nicht hoffärtig . . . .*
3 Verse=Wa — / *M:* [Z]: 70. / *A:* „Wohl dem der in": 54.

497) *Herr mit meinem Hadern hader . . . .*
8 Verse=Wa — / *A:* „O Herre Gott begnade": 54.

498) *Herr neig dein Ohren . . . .*
4 Verse=Wa — / *A:* „O Herre Gott begnade": 54.

499) *Herr nun lässest du deinen Diener in . . . .*
4 Verse=Wa — / *M:* [Z]: 45; 46; 49; 57; 66; 70; 72; 77; 78; VN 62.

500) *Herr richt mich denn ich geh einher . . . .*
5 Verse=Wa — / *A:* „37. Psalmton": 54.

501) *Herr schaff uns wie die kleinen Kind . . . .*
1 Vers=Wa III,665 / *A:* „Die Himmel erzählen": 54.

502) *Herr segne unser Kirch und Schul . . . .*
9 Verse=Wa III,1364 / *A:* „Erhalt uns Herr": 53; 65; 73.

503) *Herr straf mich nicht in deinem Zorn . . . .*
4 Verse=Wa III,739 / *A:* „Z,4431": 12.

504) *Herr straf mich nicht in deinem Zorn . . . .*
13 Verse=Wa — / *A:* „1. Psalmton": 54.

505) *Herr tu uns Hilf . . . .*
Ohne Text / *M:* [Z]: 17.

506) *Herr unser Herr wie herrlich ist . . . .*
5 Verse=Wa III,133 / *A:* „1. Psalmton": 33; 54. / *O:* 1; 2; 7; 13; 16; 38.

507) *Herr Vater dein Sohn Jesus Christ . . . .*
3 Verse=Wa III,670 / *A:* „O Mensch bewahr": 54.

508) *Herr warum trittest du so fern . . . .*
8 Verse=Wa III,89 / *M:* ?: 16. Z,4431: 10; 11; 14; 38. Z,4444: 8; 10; 11; 14. Z,4445: 8; 10; 11; 14. Z, 4447: 8; 10; 11; 14. Z.4449: 8; 10; 11; 14. / *A:* „Nun freut euch": 8; 10; 11; 14. / *O:* 33.

509) *Herr wer wird wohnen in deiner Hütt . . . .*
3 Verse=Wa III,92 / *M:* ?: 16. Z,4431: 9; 10; 11; 14. Z,4444: 8*; 9; 10; 11; 14. Z,4445: 8*; 9; 10; 11; 14; 18**; 33; 38; 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. Z,4447: 8*; 9; 10; 11; 14. Z,4449: 8*; 9; 10; 11; 14, / *A:* „Es ist das Heil": 9. „Nun freut euch": 8*; 9; 10; 11; 14. (* nur Vers 1+2. ** nur Vers 1!)

510) *Herr wie lang willst vergessen mein . . . .*
3 Verse=Wa III,91 / *M:* ?: 16. Z,4429a: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. Z,4431: 9; 10; 11; 14. Z,4439: 33; 38; 46; 78; Hs (ähnlich). Z,4444: 8; 9; 10; 11; 14. Z,4445: 8; 9; 10; 11; 14. Z,4447: 8; 9; 10; 11; 14. Z,4449: 8; 9; 10; 11; 14. / *A:* „Es ist das Heil": 9. „Nun freut euch": 8; 9; 10; 11; 14. / *O:* VN 14; VN 71*. (* ein 4. Vers!)

511) *Heute ist der Tag welchen Gott . . . .*
1 Vers=Wa — / *M:* [Z]: Hs.

512) *Heut sind die lieben Engelein . . . .*
4 Verse=Wa III,1368 / *O:* 53; 65; 73.

513) *Heut singt die liebe Christenheit . . . .*
15 Verse=Wa III,1379 / *M:* [Z]: 53; 65; 73.

514) *Hiefür hiefür vor eines frommen . . . .*
16 Verse=Wa III,1446 / *M:* [Z]: 60; 61; 68.

515) *Hier ruh ich in dem Staub der Erd . . . .*
7 Verse=Wa — / *A:* „Gelobet seist du": 54.

516) *Hilf Gott daß mir gelinge . . . .*
13 Verse=Wa III,112 / *M:* Z,4329a; 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. / *A:* „Möcht ich von Herzen singen": VN 27; GW 9.

517) *Hilf Gott wie geht das immer zu . . . .*
8 Verse=Wa III,141 / *M:* Z,4453: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. / *O:* 16; 33; 38*. (* ein 9. Vers!)

518) *Hilf Gott wie ist der Menschen Not . . . .*
6 Verse=Wa III,58 / *M:* Z,8393: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. / *A:* „In Gott gelaub ich": 3; 4; 9; 11; 14. / *O:* 10.

519) *Hilf Herre Gott dem deinen Knecht . . . .*
4 Verse=Wa III,122 / *M:* Z,8304: 46; 78.

520) *Hilf Herr mein Gott in dieser Not . . . .*
Wa — / *M:* [Z]: 70.

521) *Hilf mir Gott in deinm Namen . . . .*
5 Verse=Wa III,810 / *A:* „In der Melodie der sieben Worte": 54.

522) *Hilf starker Gott und Vater . . . .*
9 Verse=Wa — / *A:* „Jesus noster redemptor": VN 15.

523) *Hinunter ist der Sonnen Schein . . . .*
4 Verse=Wa III,1385 / *A:* „Wo Gott nicht gibt": 53; 65; 73; HK 9.

524) *Hör Gott mein Geschrei . . . .*
3 Verse=Wa — / *A:* „Es woll uns": 54.

525) *Hör mein Volk mein Gesetz . . . .*
18 Verse=Wa — / *A:* „O Herre Gott": 54.

526) *Hört auf mit Trauern und klagen . . . .*
10 Verse=Wa IV,278 / *A:* „Nun laßt uns den Leib begraben": FG 9.

527) *Hört auf zu weinen und klagen . . . .*
11 Verse=Wa IV,282 / *A:* „Nun laßt uns den Leib": HK 9.

528) *Hört ihr Christen und merket recht . . . .*
20 Verse=Wa III,1330 / *A:* „Christum wir sollen loben": HK 9. „Vexilla regis": VN 17.

529) *Hört ihr frommen Christen all . . . .*
18 Verse=Wa — / *A:* „Kommt her zu mir": HK 9.

530) *Hört Ihr lieben Kinderlein . . . .*
6 Verse=Wa III,1367 / *A:* „In natali Domini": 53; 65; 73.

531) *Hört wie im alten Testament . . . .*
15 Verse=Wa — / *A:* „Fröhlich bin ich aus Herzens Grund": HK 8.

532) *Hört zu ihr frommen Christen all . . . .*
18 Verse=Wa III,1162 / *A:* „Kommt her zu mir": VN 36; GW 16.

533) *Hört zu ihr Völker merkt eben . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* „O Mensch bewahr": 54.

534) *Hör zu du stolzer Madensack . . .*
19 Verse=Wa — / *A:* „Im Wiener Ton": FG 5.

535) *Hunger die Christen leiden . . . .*
11 Verse=Wa III,1183 / *M:* [Z]: 40.

I.

536) *Ich armer Gesell leid . . . .*
9 Verse=Wa IV,778 / *A:* „Ich armer Boss bin verirrt": HK 8.

537) *Ich armer Mensch bin ganz verirrt . . . .*
11 Verse=Wa III,1470 / *O:* HK 9.

538) *Ich armer Sünder klag mich sehr . . . . der Tod . . . .*
8 Verse=Wa III,1009 / *A:* „Ich armes Meidlein klag mich sehr": ChG 4; FG 60.

539) *Ich armer Sünder klag mich sehr . . . . mein Sünd drücken . . . .*
3 Verse=Wa III,1006 / *A:* „Ich armes Meidlein klag mich sehr": VN 28; GW 11.

540) *Ich armer Sünder klag mich sehr . . . . wo ich . . . .*
3 Verse=Wa III,1007 / *A:* „Ich armes Meidlein": VN 46.

541) *Ich bin dir hold Herr mein Stärk . . . .*
11 Verse=Wa III,856 / *A:* „Nicht uns": 54.

542) *Ich bin ein guter Hirt allein . . . .*
8 Verse=Wa — / *M:* Z,1743: 53; 65; 73.

543) *Ich dank dem Herrn von ganzem Herzen . . . .*
1 Vers=Wa — / *M:* [Z]: 46; 78.

544) *Ich dank dir lieber Herre . . . .*
9 Verse=Wa III,114 / *M:* [Z]: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. ∿ Z,5354: GW 18. / *A:* „Entlaubet ist der Walde": KH 5; HK 9; VN 8; VN 27; GW 18.

545) *Ich danke dir Herr dass du zornig bist . . . .*
8 Verse=Wa — / *M:* [Z]: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

546) *Ich freue mich in meinen Herrn . . . .*
5 Verse=Wa — / *M:* [Z]: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

547) *Ich geh zu dem der mich gesandt . . . .*
8 Verse=Wa — / M: Z,1743: 53; 65; 73.

548) *Ich glaub an den allmächtigen Gott . . . .*
12 Verse=Wa III,605 / *M:* Z,2561: 31. / *A:* „Im Ton des Vater Unsers": 31; 36; FG 2; HK 9; VN 3. / *O:* 54.

549) *Ich glaub an einen Gott Vater allmächtiger Schöpfer Himmels und der Erden . . . .*
Wa — / A: „Wir sollen alle glauben in einen Gott": 3; 4; 11; 14.

550) *Ich glaub an Gott Vater den Allmächtigen . . . .*
1 Vers=Z,8625 / *M:* Z,8625: 46; 78.

551) *Ich glaub in ein Gott den ich bekenn . . . .*
5 Verse=Wa — / *A:* „Ich bin dir hold": 54.

552) *Ich hab geglaubt o Herre Gott . . . .*
9 Verse=Wa IV,210 / *A:* „Wohl dem der in Gottes": HK 9.

553) *Ich hab geliebt drum wird der Herr . . . .*
6 Verse=Wa III,812 / *A:* „Ich will dich Herr": 54.

554) *Ich hab mein Sach zu Gott gestellt . . . .*
6 Verse=Wa III,1242 / *A:* „Ich hab mein Sach zufrieden gestellt": FG 52; HK 8. / *O:* VF 3; HK 10; VN 15; VN 69.

555) *Ich harret des Herren der sich . . . .*
8 Verse=Wa — / *A:* „An Wasserflüssen": 54.

556) *Ich hatt mir vorgenommen . . . .*
5 Verse=Wa III,874 / *O:* GW 3.

557) *Ich heb mein Augen auf zu dir . . . .*
4 Verse=Wa — / *A:* „Wohl dem der in": 54.

558) *Ich heb meine Augen hoch auf . . . .*
3 Verse=Wa — / *A:* „1. Psalmton": 54.

559) *Ich kam einmal vor des Paradies Tor . . . .*
18 Verse=Wa — / *A:* „In dem Brieff thon des Regenbogen": GW 2.

560) *Ich nahm mir vor in meinem Sinn . . . .*
17 Verse=Wa III,1392 / *M:* Z,4477a: 60; 61; 68.

61) *Ich preis den werten Jochimstal . . . .*
11 Verse=Wa III,1391 / *M:* [Z]: 60; 61; 68.

62) *Ich rief zu dem Herren in meiner Angst . . . .*
11 Verse=Wa — / *M:* [Z]: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

63) *Ich ruf dich himmlischer Vater an . . . .*
16 Verse=Wa — / *O:* FG 56.

64) *Ich ruf zu dir Herr Jesu Christ . . . .*
5 Verse=Wa III,78 / *M:* Z,7400: 33; 45; 46; 49; 57; 66; 72; 77; 78 VN 62. / *O:* 38; 54; 55; JG 2; HK 5; VN 30; Hs.

65) *Ich ruf zu Gott dem Herren mein in . . . .*
4 Verse=Wa — / *A:* „In dich hab ich": 54.

66) *Ich sahe mir den Maien . . . .*
9 Verse=Wa — / *O:* VN 61.

67) *Ich sah mir einmal ein wunderschöne Magd . . . .*
19 Verse=Wa III,1139 / *A:* „In seiner eigenen Weise": HK 8; VN 29.

68) *Ich schrei zu Gott mit meiner Stimm . . . .*
4 Verse=Wa III,814 / *A:* „Wohl dem Menschen": 54.

69) *Ich sprach ich will mein Weg o Herr . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* „Herr Gott ich": 54.

70) *Ich sprach nun muß ich zur Hölle . . . .*
20 Verse=Wa — / *M:* [Z]: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

71) *Ich stund an einem Morgen . . . .*
12 Verse=Wa III,1255 / *M:* Z,4336, II: 40. / *O:* HK 9.

72) *Ich stund an einem Morgen . . . von einem jungen . . . .*
13 Verse=Wa — / *A:* „Ich stund an einem Morgen": VN 33; VN 34; GW 15. / *O:* VN 2.

73) *Ich trau auf dich mein Herr und Gott . . . .*
6 Verse=Wa III,1286 / *M:* Z,7752: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

74) *Ich trau auf Gott den Herren mein . . . .*
4 Verse=Wa III,90 / *M:* Z,4431: 9; 10; 11; 14. Z,4444: 8; 9; 10; 11; 14. Z,4445: 8; 9; 10; 11; 14. Z,4447: 8; 9; 10; 11; 14. Z,4449: 8; 9; 10; 11; 14. / *A:* „Aus tiefer Not": 33. „Es ist das Heil": 9. „Nun freut euch": 8; 9; 10; 11; 14. „1. Psalmton": 54. / *O:* 16.

75) *Ich weiß der Herr der ist mein Hirt . . . .*
13 Verse=Wa III,888 / *A:* „Heut hebt sich ein Abendtanz": FG 44; KH 13; VN 67.

576) *Ich weiß mir ein Blümlein . . . .*
8 Verse=Wa V,10 / *O:* NK 5*. (* 9 Verse: 7a).

577) *Ich will danken dem Herren mein . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* „Es sind doch selig alle die": 33; 38.

578) *Ich will dem Herren sagen Dank . . . .*
9 Verse=Wa III,88 / *M:* ?: 16. Z,4431: 9; 10; 11; 14. Z,4439: 33. Z,4444: 8; 9; 10; 11; 14. Z,4445: 8; 9; 10; 11; 14. Z,4447: 8; 9; 10; 11; 14. Z,4449: 8; 9; 10; 11; 14; 38; 77. / *A:* „Es ist das Heil": 9. „Nun freut euch": 8; 9; 10; 11; 14. „1. Psalmton": 54.

579) *Ich will dem Herren singen . . . .*
19 Verse=Wa — / *M:* [Z]: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

580) *Ich will der Güte des Herrn gedenken . . . .*
40 Verse=Wa — / *M:* [Z]: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

581) *Ich will dich Herr erhöhen sehr . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* „Im Ton des Vater Unsers": 54.

582) *Ich will Gott loben allezeit . . . .*
7 Verse=Wa — / *A:* „Es woll uns Gott genädig sein": 54.

583) *Ich will singen ewig von Gottes Gnad . . . .*
11 Verse=Wa — / *A:* „Ich bin dir hold": 54.

584) *Jesaia dem Propheten das geschah . . . .*
1 Vers=Wa III,30 / *M:* Z,8534: 33; 46; 78. Z,8534 var. 1—8: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62; Hs.

585) *Jesu du verheißner Heiland . . . .*
1 Vers=Wa — / *M:* Bäumker II,8: Hs. / *A:* „Ave preclara": Hs.

586) *Jesum Christum der Welt Heiland . . . .*
13 Verse=Wa — / *O:* 53; 65; 73.

587) *Jesus bericht durch Gleichnis mehr . . . .*
8 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

588) *Jesus Christus der einig Fels . . . .*
10 Verse=Wa III,1225 / *A:* „Kommt her zu mir": HK 9.

589) *Jesus Christus unser Heiland . . . .*
Ohne Text / *M:* [Z]: 17.

590) *Jesus Christus unser Heiland der den Tod . . . .*
3 Verse=Wa III,13 / *M:* ?: 16. Z,1977: 3; 4; 9; 11; 14; 33; 38. Z,1978: 46; 78. Z,1978 var. 1: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. / *O:* 10; 54.

91) *Jesus Christus unser Heiland der von uns . . . .*
10 Verse=Wa III,10 / *M:* ?: 16. Z,1576: 3; 4; 9; 11; 14; 38; GW 21. Z,1576 var. 1: 33; 46; 48; 78. Z,1576 var. 1+2: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. / *O:* 10; 54; Hs.

92) *Jesus durch sein göttliche Kraft . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* ✱: 53; 65; 73.

93) *Jesus fuhr übers Meer allda . . . .*
8 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

94) *Jesus ist ein süßer Namn . . . .*
8 Verse=Wa — / *O:* FG 17.

95) *Jesus sagt weiter zu Petro . . . .*
8 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

96) *Jesus seinen Jüngern bekannt . . . .*
5 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

97) *Jesus sprach zu den Juden gemein . . . .*
9 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

98) *Jesus sprach zu den Jüngern sein: Zeigt . . . .*
5 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

99) *Jesus sprach zu sein Jüngern mehr und . . . .*
3 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

600) *Jesus wandt sich zun Jüngern hin . . . .*
8 Verse=Wa / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

601) *Jesus zeigt seinen Jüngern an . . . .*
8 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

602) *Jesus zog gen Jerusalem . . . .*
11 Verse=Wa / *M:* Z,374: 53; 65; 73.

603) *Jesus zu den Pharisäern sprach als er . . . .*
7 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

604) *Jesus zu seinen Jüngern sprach: Das . . . .*
11 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

605) *Jesus zu seinen Jüngern sprach: Niemand . . . .*
14 Verse=Wa — / *M:* Z,374: 53; 65; 73.

606) *Jesus zu seinen Jüngern sprach: Seid . . . .*
6 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

607) *Jesus zu seinen Jüngern sprach: So mir . . . .*
15 Verse=Wa III,1378 / *A:* „Kommt her zu mir“:: 53; 65; 73. „Wie man zu singen pflegt am St. Michaelstag von den lieben Engeln“: 53; 65; 73.

608) *Jesus zu seinen Jüngern sprach: Ueber . . . .*
7 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

609) *Jesus zu seinen Jüngern sprach: Wahrlich . . . .*
6 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

610) *Jesus zu seinen Jüngern sprach: Wenn . . . .*
4 Verse=Wa — / M: Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

611) *Jesus zu seinen Jüngern sprach: Der . . . .*
7 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

612) *Jetzt hab ich an allen Spott . . . .*
32 Verse=Wa — / *A:* „Ach Herre Gott mich treibt“: FG 13; HG 2. „In trauriger Pein“: FG 13; HG 2.

613) *Jetzund wollen wir nun heben an . . . .*
20 Verse=Wa — / *M:* Z,2573: 60; 61; 68. / *A:* „Vater unser im“: 60; 61; 68.

614) *Ihr allerliebsten Christen mein . . . .*
11 Verse=Wa — / *A:* „Im Hofton des Schillers“: FG 27; KH 8; VN 55; VN 56.

615) *Ihr Christen all laßt uns einmal . . . .*
13 Verse=Wa IV,779 / *A:* „Durch Adams Fall“: HK 8. „Erzürn dich nicht“: HK 8. „O Herre Gott dein göttlichs Wort“: HK 8.

616) *Ihr Christen schreit zu Gott . . . .*
15 Verse=Wa — / *A:* „Lobt Gott ihr frommen Christen“: HK 8.

617) *Ihr Christen singt mit Lobgesang . . . .*
7 Verse=Wa III,1119 / *A:* „Erstanden ist der heilig Christ“: 32; 56.

618) *Ihr Grundfest sind geleget schon . . . .*
3 Verse=Wa — / *A:* „Mein Herz dichtet“: 54.

619) *Ihr lieben Christen freut euch nun . . . .*
18 Verse=Wa III,1032 / *A:* „Erhalt uns Herr bei“: FG 57; VN 85.

620) *Ihr Schwesterlein . . . .*
16 Verse=Wa III,1432 / *M:* [Z]: 60; 61; 68.

621) *Im Anfang war das göttlich Wort . . . .*
11 Verse=Wa III,884 / *A:* „Mag ich Unglück“: GW 3.

522) *Im Fried bin ich dahin gefahren . . . .*
3 Verse=Wa — / *M:* [Z]: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

523) *Im Frieden dein o Herre mein . . . .*
2 Verse=Wa III,820 / *M:* ?: 16. Z,7168: 33; 46; 78.

524) *In aller Heiligen Schare Herr Gott . . . .*
5 Verse=Wa III,704 / *M:* Z,5263: 12.

525) *In dich hab ich gehoffet Herr . . . .*
7 Verse=Wa III,170 / *M:* Z,1706: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. / *A:* „Da Jesus an dem Kreuze stund": FG 49. „Im Ton der sieben Worte": 54; VN 71. / *O:* VF 3; HK 10; VN 69.

526) *In diesen meinen Nöten . . . .*
14 Verse=Wa III,1224 / *A:* „Ich stund an einem Morgen": HK 9.

527) *In dulci jubilo . . . .*
4 Verse=Wa II,646 / *M:* Z,4947: 33; 45; 46; 49; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62; Hs. / *O:* 54.

528) *In Gottes Namen fahren wir, seiner Gnaden „ . . . .*
1 Vers=Z,1951,II / *M:* Z,1951,II: 19.

529) *In Gottes Namen fahren wir, sein heiliger . . . .*
4 Verse=Wa III,1436 / *O:* 60; 61; 68.

530) *In Gott gelaub ich daß er hat . . . .*
9 Verse=Wa III,56 / *M:* Z,8389: 3; 4; 9; 11; 14. Z,8391: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. / *O:* 10; 54.

531) *In Jesus Namen heben wir an . . . .*
19 Verse=Wa III,565 / *M:* Z,1704a: 3; 4; 9; 11; 14. / *O:* 10; FG 19.

532) *In meinem Elend war dies mein Trost . . . .*
4 Verse=Wa — / *M:* Z,7: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

533) *In meinem Herzen ist gesagt . . . .*
5 Verse=Wa — / *A:* „An Wasserflüssen Babylon": 54.

534) *In Simone und Juda apostolischer Zier . . . .*
20 Verse=Wa III,705 / *A:* „In aller Heiligen Scharen": 12.

535) *In trauriger Pein als ich muß sein . . . .*
11 Verse=Wa III,1199 / *O:* FG 25*; HK 9. (* T. sehr verändert!)

536) *Joram der König Israels . . . .*
8 Verse=Wa — / *M:* Z,4476: 60; 61; 68.

537) *Joseph die sieben fruchtbaren Jahr . . . .*
39 Verse=Wa — / *M:* Z,2498a: 60; 61; 68. / *A:* „Kommt her zu mir": 60; 61; 68.

638) *Joseph ein rechtes Vorbild ist . . . .*
6 Verse=Wa III,1394 / *M:* Z,2498a: 60; 61; 68. / *A:* „Kommt her zu mir": 60; 61; 68.

639) *Ist doch in allen Landen . . . .*
7 Verse=Wa — / *A:* „Der Sommer fährt von hinnen": HK 9.

640) *Juchz Erd und Himmel . . . .*
10 Verse=Wa III,656 / *A:* „O Mensch bewahr": 54.

641) *Juchzet dem Herren alle Land denn er . . . ,*
4 Verse=Wa — / *A:* „In dich hab": 54.

642) *Juchzet Gott alle Land . . . .*
8 Verse=Wa — / *A:* „Freut euch in Gott": 54.

K.

643) *Kaiser Augustus leget an . . . .*
11 Verse=Wa III,1353 / *A:* ✱: 53; 65; 73.

644) *Kehr um kehr um . . . .*
10 Verse=Wa III,392 / *M:* Z,324c: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

645) *Kein Frommer soll verzagen . . . .*
9 Verse=Wa — / *A:* „Wohlauf von hinnen": HK 9.

647) *Kein Gottes-Wort ist mehr erhört . . . .*
20 Verse=Wa III,1257 / *A:* „Kommt her zu mir": NK 1.

648) *Keins Menschen Zung aussprechen kann . . . .*
9 Verse=Wa III,1398 / *M:* Z,4476: 60; 61; 68.

649) *Kläglich ich schrei ihr Deutschen . . . .*
9 Verse=Wa — / *A:* „Frischauf in Gottes Namen": VN 74.

650) *König Christe Gott des Vaters Wort . . . .*
6 Verse=Wa III,711 / *M:* Z,314: 12.

651) *Komm Gott Schöpfer heiliger Geist . . . .*
7 Verse=Wa III,20 / *M:* ?: 16. Z,294: 3; 4; 11; 14; 38. Z,295: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. Z,295 var. 1: 33. [Z]: 9. / *O:* 10; 12; 54.

652) *Komm heiliger Geist du höchster Hort . . . .*
15 Verse=Wa IV,157 / *A:* „Erhalt uns Herr": 43; 47; HK 9.

653) *Komm heiliger Geist erfülle die Herzen . . . .*
Wa — / *O:* 11; 14.

5554) *Komm heiliger Geist Herre Gott . . . .*
3 Verse=Wa III,19 / *M:* ?: 16. Z,7445a: 3; 4; 9; 11; 14; 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. Z,7445b mit melism. Erweiterungen: 18; 46; 78. / *O:* 10; 12; 33; 38; 54; Hs*. (* nur Vers 1!)

5555) *Kommt her ihr liebsten Schwesterlein . . . .*
44 Verse=Wa III,1377 / *M:* Z,198: 53; 65; 73.

5556) *Kommt her laßt uns dem Herren all . . . .*
4 Verse=Wa — / *A:* „Der Töricht spricht": 54.

5557) *Kommt her zu mir sagt Gottes Sohn . . . .*
16 Verse=Wa III,166 / *M:* Z,2496c: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

5558) *Kommt her zu mir spricht Gottes Sohn . . . .*
16 Verse=Wa III,167 / *A:* „Was wolln wir aber heben an": KH 5*. (* ein 17. und 18. Vers!)

5559) *Kommt her zu mir spricht Gottes Sohn . . . .*
16 Verse=Wa III,1464 / *M:* Z,2496c: 18. / *O:* 54; GW 13.

5560) *Kommt mit uns lieben Kinderlein . . . .*
15 Verse=Wa III,1441 / *M:* [Z]: 60; 61; 68.

L.

5561) *Laßt uns den Herren loben . . . .*
6 Verse=Wa III,1027 / *A:* „Herr Christ der einig Gottes Sohn": FG 46; HK 8; VN 73.

5562) *Laßt uns folgen St. Paulus Lehr . . . .*
17 Verse=Wa III,1328 / *O:* VN 44.

5563) *Laßt uns nun alle vorsichtig sein . . . .*
8 Verse=Wa III,503 / *A:* „Ad coenam agni": 77. „Wohl dem der in": 54. / *O:* 16; 38; 56.

5564) *Lazarus zu Bethania . . . .*
23 Verse=Wa III,1416 / *O:* 60; 61; 68.

5565) *Lieblich hat sich gesellet . . . .*
9 Verse=Wa IV,165 / *A:* „Lieblich hat sich gesellet": FG 7; HK 8; VN 10.

5566) *Lob den Herrn du Seele mein . . . .*
10 Verse=Wa — / *O:* 38.

5567) *Lobe Gott den Herren mein Seel . . . .*
5 Verse=Wa — / *A:* „1. Psalmton": 54.

5568) *Lob Ehr sei dem ewigen Gott . . . .*
3 Verse=Wa — / *O:* HK 7.

669) *Lobet den Herren daß Israel . . . .*
43 Verse=Wa — / *M:* [Z]: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

670) *Lobet den Herren denn er ist sehr . . . .*
7 Verse=Wa IV,239 / *O:* NK 5.

671) *Lobet den Herren hoch und weit . . . .*
5 Verse=Wa — / *A:* „O Mensch bewahr": 54.

672) *Lobet den Namen des Herren . . . .*
7 Verse=Wa — / *A:* „Bringt dem Herren": 54.

673) *Lobet Gott in seinem Heiligtum . . . .*
3 Verse=Wa — / *A:* „Wohl dem der in": 54.

674) *Lobet Gott o lieben Christen . . . .*
4 Verse=Wa III,266 / *M:* Z,8620: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

675) *Lobet ihr Knecht den Herren hoch . . . .*
4 Verse=Wa — / *A:* „1. Psalmton": 54.

676) *Lobt Gott den Herren meine Seel . . . .*
14 Verse=Wa — / *A:* „1. Psalmton": 54. / *O:* 38.

677) *Lob Gott du Christenheit . . . .*
7 Verse=Wa III,423 / *M:* Z,4947: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

678) *Lob sei dem allmächtigen Gott . . . .*
14 Verse=Wa III,256 / *M:* Z,339, var. 1+2: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

679) *Lobsinget Gott und schweiget nicht . . . .*
14 Verse=Wa III,267 / *M:* Z,297a: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62; Hs*. / *A:* „A solis ortu": FG 43; VN 66. (* Vers 11 und 13 fehlen!)

680) *Lobt Gott getrost mit Singen . . . .*
9 Verse=Wa III, 434 / *M:* Z,5354a: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

681) *Lobt Gott ihr Christen alle gleich . . . .*
8 Verse=Wa III,1365 / *M:* Z,198: 53; 65; 73.

682) *Lobt Gott ihr frommen Christen . . . .*
14 Verse=Wa III,446 / *A:* „In Bruder Veits Ton"; VN 41; GW 9.

683) *Lobt ihr Himmel den Herren fein . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* „1. Psalmton": 54.

M.

684) *Mach mich heilsam o Gotte . . . .*
11 Verse=Wa IV,782 / *A:* „Hilf Gott daß mir gelinge": HK 3. „In trauriger Pein": HK 8.

685) *Mag es denn je nicht anders sein . . . .*
7 Verse=Wa IV,719 / *O:* VF 3; HK 8; HK 10; VN 16; VN 69.

686) *Mag es o Gott nicht anders sein . . . .*
3 Verse=Wa III,1229 / *O:* HK 9.

687) *Mag ich dem Tod nicht widerstehen . . . .*
4 Verse=Wa III,659 / *A:* „Mag ich Unglück": FG 9*; HK 8*.
(* Vers 4 fehlt!)

688) *Mag ich Unglück nicht widerstehn . . . .*
3 Verse=Wa III,156 / *M:* Z,8113: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62; Hs. / *O:* HK 9.

689) *Man liest klärlich im dritten Judikum . . . .*
3 Verse=Wa — / *A:* „In der Römer Gesangsweis: Der König Eglon": HK 8.

690) *Marie Zeit vorhanden war . . . .*
8 Verse=Wa — / *A:* ⁎: 53; 65; 73.

691) *Mehr meinen Glaub Gott Schöpfer mein . . . .*
4 Verse=Wa III,900 / *A:* „Herr Gott wie lang vergissest mein": ChG 3; FG 54; HK 9; VN 79.

692) *Mein Fleiß noch Müh ich je hab geübt . . . .*
3 Verse=Wa III,880 / *A:* „Mein Fleiß und Müh": GW 3.

693) *Mein Fleiß und Müh ich nie hab . . . .*
3 Verse=Wa III,878 / *A:* „Mein Fleiß und Müh": GW 3.

694) *Mein Gott du hast vor langer Zeit . . . .*
11 Verse=Wa — / *A:* „Hilf Gott daß mir gelinge": HK 8.

695) *Mein Gott ich will erhöhen dich . . . .*
11 Verse=Wa IV,1211 / *A:* „In dich hab ich": 54.

696) *Mein Gott mein Gott wie verläßt mich . . . .*
9 Verse=Wa — / *A:* „O Herre Gott begnade": 54.

697) *Mein Gott und Vater mich nicht lass . . . .*
3 Verse=Wa III,881 / *A:* „Mein Seel erhebt den Herren mein"; GW 3.

698) *Mein Gott wie lang verbirgst du dich . . . .*
14 Verse=Wa — / *A:* „Ach Herre Gott": FG 55.

699) *Mein Gott wir haben 's oft gehört . . . .*
13 Verse=Wa III,1207 / *A:* „Wär Gott": HK 9.

700) *Mein Heil mein Trost mein Zuversicht . . . .*
19 Verse=Wa — / *A:* „Herr Christ der einig Gottes Sohn": HK 8. „In trauriger Pein": FG 39.

701) *Mein Herr und Gott laß dich erbarmen . . . .*
Wa — / *M:* [Z]: 70.

702) *Mein Herz dichtet ein fein Lied schnell . . . .*
8 Verse=Wa — / *A:* „In seiner eigenen Melodie": 54.

703) *Mein Herz ist fröhlich in dem Herrn . . . .*
16 Verse=Wa — / *M:* [Z]: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

704) *Mein Herz vor Freud aufspringt . . . .*
7 Verse=Wa III,1356 / *A:* ⁎: 53; 65; 73.

705) *Meinm lieben Gott ergeb ich mich . . . .*
11 Verse=Wa III,1428 / *O:* 60; 61; 68.

706) *Mein Müh und Fleiß zum Preis dem Herrn . . . .*
3 Verse=Wa III,879 / *A:* „Mein Fleiß und Müh": GW 3.

707) *Mein Seel acht auf Gott . . . .*
5 Verse=Wa — / *A:* „Mein Herz dichtet": 54.

708) *Mein Seel erheb ich Herr zu dir . . . .*
9 Verse=Wa III, 869 / *A:* „Mein Seel erhebt den": HK 9; GW 3.

709) *Mein Seel erheb in der Gemein . . . .*
5 Verse=Wa — / *M:* Z,4430, var. 5 Wolff 1569: 23; 59. / *A:* „Ach Gott vom Himmel": 23; 59. „Ach Gott wie lang": 23; 59. „Aus tiefer Not": 23; 59. „Es spricht der Unweisen": 23; 59. „Nun freut euch": 23; 59. „Wär Gott mit uns": 23; 59.

710) *Mein Seel erhebt den Herren mein . . . .*
4 Verse=Wa III,561 / *M:* ?: 16. Z,7550: 33*; 46; 78. / *A:* „Die Himmel erzählen": 54*. / *O:* 1; 2; 7; 13. (* ein 5. Vers!)

711) *Mein Seel erhebt den Herren und mein . . . .*
9 Verse=Wa — / *M:* [Z]: 45; 46; 49; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62.

712) *Mein Seel lobe den Herren rein . . . .*
5 Verse=Wa III,99 / *M:* Z,4431: 9; 10; 11; 14. Z,4444: 8; 9; 10; 11; 14. Z,4445: 8; 9; 10; 11; 14. Z,4447: 8; 9; 10; 11; 14. Z,4449: 8; 9; 10; 11; 14. / *A:* „Es ist das Heil": 9. „Nun freut euch": 8; 9; 10; 11; 14. / *O:* 16.

713) *Mein Seel lobt Gott zu aller Frist . . . .*
9 Verse=Wa III,774 / *A:* „Mag ich Unglück": HK 9.

714) *Mein Seel macht groß und herzlich . . . .*
7 Verse=Wa — / *A:* „Mein Seel erhebt": HK 9.

715) *Mein Seel nun lob den Herren dein . . . .*
7 Verse=Wa III,811 / *A:* „Der Töricht spricht": 54.

716) *Mein Zung erkling und fröhlich sing . . . .*
6 Verse=Wa II,570 / *M:* ?: 16. Z,3682a: 3; 4; 9; 11; 14; 45; 49; 77; VN 62. / *O:* 10; 33; 38.

717) *Menschenkind merk eben . . . .*
15 Verse=Wa III,259 / *M:* Z,3294: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

718) *Mensch willst du leben seliglich . . . .*
5 Verse=Wa III,26 / *M:* ?: 16. Z,1956: 3; 4; 11; 14; 33; 38; 45; 46; 48; 49; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62. / *O:* 10; 54.

719) *Merk auf o werte Christenheit . . . .*
18 Verse=Wa III,1030 / *A:* „Ewiger Vater im Himmelreich": VN 54.

720) *Merk auf was ich will singen . . . .*
13 Verse=Wa IV,782 / *A:* „Ach Gott vom Himmel": HK 8. „Es spricht der Unweisen": HK 8.

721) *Merket auf ihr Himmel . . . .*
70 Verse=Wa — / *M:* [Z]: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

722) *Merkt auf ihr Christen alle gleich . . . .*
21 Verse=Wa III,601 / *A:* „Es geht ein frischer Sommer daher": 11. / *O:* 10.

723) *Merkt auf ihr Christen was ich will . . . .*
28 Verse=Wa III,1232 / *A:* „Ich ruf zu dir Herr Jesu": 41.

724) *Merkt auf ihr frommen Christen . . . .*
13 Verse=Wa IV,780 / *A:* „Im Ton des Wackermeidlein": HK 8.

725) *Mich freut daß mir ist gesaget an . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* „Wohl dem der in": 54.

726) *Mich reut und klag mein junge Tag . . . .*
3 Verse=Wa III,861 / *A:* „Ich reu und klag": FG 31; HK 9; VN 43; GW 3.

727) *Mit deinm Leib Herr speis unser Seel . . . .*
1 Vers=Wa — / *A:* „Ich will Gott loben": 54.

728) *Mit Fried und Freud ich fahr dahin . . . .*
4 Verse=Wa III,25 / *M:* Z,3986: 33; 45; 46; 49; 51; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62. / *O:* 3; 4; 10; 11; 14; 16; 27; 54.

729) *Mit Fried und Freud in guter Ruh . . . .*
5 Verse=Wa — / *M:* Z,4: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

730) *Mit Gott so will ich singen . . . .*
15 Verse=Wa III,1264 / *A:* „Lobt Gott ihr frommen Christen": HK 9.

731) *Mit meiner Stimm zu Gott ich schrei . . . .*
6 Verse=Wa —‹ / *A:* „O Mensch bewahr": 54.

732) *Mittem wir im Leben sind . . . .*
3 Verse=Wa III,12 / *M:* Z,8502: 33; 45; 46; 49; 51; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62. Z,8502 mit großen melism. Figuren: 18. / *O:* 1; 2; 3; 4; 7; 9; 10; 11; 13; 14; 16; 27; 38; 54; Hs.

733) *Mit Todesgedanken geh ich um . . . .*
10 Verse=Wa III,1452 / *O:* 60; 61; 68.

734) *Moderator et arbiter orbis . . . .*
Wa — / *M:* [Z] (von L. Senfl?): 20.

735) *Moses zog in Aegypterland . . . .*
13 Verse=Wa — / *M:* Z,2573: 60; 61; 68. / *A:* „Vater unser im": 60; 61; 68.

N.

736) *Nachdem als der elf Jünger Schar . . . .*
11 Verse=Wa — / *A:* „Gelobt sei Gott im höchsten Thron": HK 8. / *O:* Hs.

737) *Nach dir o Herr verlanget mich . . . .*
7 Verse=Wa IV,783 / *A:* „Jesus ist ein süßer Nam": HK 8.

738) *Nach Willen dein o Herre mein . . . .*
5 Verse=Wa IV,795 / *A:* „In seinem alten Ton": HK 9.

739) *Nach Willen dein o Herre mein hilf mir . . . .*
6 Verse=Wa III,873 / *O:* GW 3.

740) *Nehmt der falschen Propheten wahr . . . .*
10 Verse=Wa — / *M:* Z,374: 53; 65; 73.

741) *Neun Stück sind die ich in meinem Herzen . . . .*
Wa — / *M:* [Z]: 70.

742) *Nicht uns nicht uns o ewiger Herr . . . .*
4 Verse=Wa III,125 / A: „Da Israel aus Ägypten zog": 33. „Ich bin": 54*. / *O:* 16; 38*; 46; 78; GW 10; Hs**. (* ein 5. Vers; ** nur Vers 1 und 2!).

743) *Nicht weit von Tyro und Sydon . . . .*
7 Verse=Wa — / *A:* ⁎: 53; 65; 73.

744) *Nimm Gottes Wort für dich sichs an . . . .*
13 Verse=Wa III,1163 / *A:* „Vater unser im": HK 9; FN 37; GW 17.

745) *Nun bitten wir den heiligen Geist . . . .*
4 Verse=Wa III,28 / *M:* Z,2029a var. 1—4 (Kluge 1535): 46; 51; 78. Z,2029a var. 4 (Kluge): 6*. Z,2029b: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. / *O:* 1*; 2*; 3; 4; 7*; 9*; 10; 11; 12; 13*; 14; 16; 33; 38; 54; Hs. (* T var. im 4. Vers!)

746) *Nun freut euch ihr Christenleut . . . .*
5 Verse=Wa III,1366 / *A:* „In natali Domini": 53; 65; 73.

747) *Nun freut euch lieben Christen Gmein . . . .*
10 Verse=Wa III,2 / *M:* ?: 16. Z,4427 var. 1: 45; 46; 49; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62. Z,4427 var. 1 und 2: 9; 11; 14; 38. Z,4429a: 45; 46; 49; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62. Z,4430: 3; 4. / *A:* „1. Psalmton": 54. / *O:* 10; 33; Hs.

748) *Nun gehn wir Kinder um diesen Ring . . . .*
Wa — / *M:* ?: KH 11.

749) *Nun Herre wirst du lassen deinen Knecht in der . . . .*
4 Verse=Wa III,702 / *M:* Z,7208: 12.

750) *Nun Herre wirst du lassen dein Knecht in Fried . . . .*
3 Verse=Wa III,703 / *M:* Z,7208: 12.

751) *Nun höret alle gleich . . . .*
29 Verse=Wa IV,1184 / *A:* „In seiner eigenen Melodie": 74.

752) *Nun höret zu ihr Christenleut . . . .*
14 Verse=Wa III,195 / *M:* Z,1741a: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. / *A:* „Im Ton des Buchsbaum": FG 4; JG 1; KH 4; KH 5.

753) *Nun hört ihr Christen neue Mär . . . .*
11 Verse=Wa III,1164 / *A:* „Ich ruf zu dir": VN 59; GW 20.

754) *Nun komm der Heiden Heiland . . . . .*
8 Verse=Wa III,16 / *M:* ?: 16. Z,1174: 3; 4; 9; 11; 14; 33; 38; 45; 46; 49; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62; Hs. / *O:* 10; 54.

755) *Nun komm herzu du junge Schar . . . .*
12 Verse=Wa III,886 / *A:* „Aus fremden Landen komm ich her": 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. „Wie man um Kränz singet": FG 44; KH 13; VN 67.

756) *Nun laßt uns den Leib begraben . . . .*
8 Verse=Wa III,396 / *M:* Z,340a: 33. Z,340b: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. Z,352: 46; 51; 78. / *O:* 27; 54; VN 64; GW 22.

757) *Nun loben wir mit Innigkeit . . . .*
19 Verse=Wa III,394 / *O:* VN 64; GW 22.

758) *Nun lob mein Seel dein Herrn und Gott . . . .*
9 Verse=Wa III,1410 / *O:* 60; 61; 68.

759) *Nun lob mein Seel den Herren . . . .*
4 Verse=Wa III,968 / *M:* Z,8244: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. / *O:* FG 3; GW 1; Hs*. (* ein 5. Vers!)

760) *Nun merkt ihr frommen Christen . . . .*
43 Verse=Wa — / *A:* „Der alte Hildebrand": VN 19. „In des Bruder Veiten Ton": VN 19.

761) *Nun schlaf mein liebes Kindelein . . . .*
15 Verse=Wa III,1332 / *O:* FG 41.

762) *Nun welche hier ihr Hoffnung gar . . . .*
4 Verse=Wa III,123 / *M:* ?: 16. Z,7551: 38; 46; 78. / *A:* „Die Himmel erzählen": 54.

763) *Nun wolle Gott daß unser Gsang . . . .*
21 Verse=Wa III,680 / *A:* „Gelobet seist du J. Ch.": 54.

764) *Nun wollt ihr hören ein schön Gedicht . . . .*
39 Verse=Wa — / *O:* HK 9.

O.

765) *O allmächtiger Gott dich lobt die Christenrott . . . .*
3 Verse=Wa III,805 / *M:* Z,7474: 18.

766) *O Christe wo war dein Gestalt . . . .*
3 Verse=Wa III,84 / *A:* „Rosina wo war dein Gestalt": 5; 11; 77. / *O:* 10; 16; HK 9.

767) *O du armer Judas was hast du getan . . . .*
1 Vers=Wa — / *M:* ∿ Z,8187a: 18.

768) *O du armer Sünder liegst so . . . .*
16 Verse=Wa — / *O:* FG 37.

769) *O ewiger Trost Herr Jesu Christ . . . .*
8 Verse=Wa — / *A:* „Warum betrübst du dich": FG 51.

770) *O gläubig Herz gebenedei . . . .*
9 Verse=Wa III,333 / *M:* Z,4427: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

771) *O Gott du bist mein treuer Hort . . . .*
5 Verse=Wa — / *M:* Z,4458: KH 2.

772) *O Gott du hast die Weisen . . . .*
3 Verse=Wa III,700 / *M:* Z,7208: 12.

773) *O Gott du höchster Vater wert . . . .*
16 Verse=Wa IV,479 / *A:* „Wo Gott der Herr nicht bei uns hält": FG 10.

774) *O Gott du Richter aller Welt . . . .*
3 Verse=Wa III,905 / *M:* [Z]: 40.

775) *O Gott erhör in meiner Klag . . . .*
5 Verse=Wa — / *A:* „1. Psalmton": 54.

776) *O Gott im höchsten Throne . . . .*
16 Verse=Wa III,494 / *A:* „Schürz dich Gretlein": GW 7.

777) *O Gott mein Herr sei mir gnädig . . . .*
5 Verse=Wa III,95 / *M:* Z,4431: 9; 10; 11; 14. Z,4444: 8; 9; 10; 11; 14. Z,4445: 8; 9; 10; 11; 14. Z,4447: 8; 9; 10; 11; 14. Z,4449: 8; 9; 10; 11; 14. / *A:* „Es ist das Heil": 9. „1. Psalmton": 38. „Nun freut euch": 8; 9; 10; 11; 14. / *O:* 16.

778) *O Gott und Vater gnadenvoll . . . .*
1 Vers=Wa III,672 / *A:* „Warum trittst du": 54.

779) *O Gott Vater du hast Gewalt . . . .*
12 Verse=Wa III,87. / *M:* Z,8283: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. / *A:* „Ach Jupiter hättst du Gewalt": 5; 11; 54. / *O:* 10.

780) *O Gott Vater gebenedeit in Ewigkeit . . . .*
9 Verse=Wa — / *M:* Z,1065: Hs.

781) *O Gott Vater im Himmelreich . . . .*
22 Verse=Wa III,232 / *A:* „Vater unser im": HK 9 / *O:* HW 1*. (* Vers 12 und 13 fehlen!)

782) *O Gott Vater im höchsten Thron . . . .*
7 Verse=Wa III,1011 / *A:* „Ich armes Meidlein klag mich sehr": ChG 4; FG 60.

783) *O Gott verleih mir dein Genad . . . .*
7 Verse=Wa III,199 / *M:* Z,8113: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. / *A:* „Mag ich Unglück": FG 4; JG 1; KH 4; KH 5.

784) *O Gott wir loben dich . . . .*
Wa — / *M:* [Z]: 70.

785) *O gütiger Gott in Ewigkeit . . . .*
15 Verse=Wa III,614 / *A:* „Aus tiefer Not": 45; 49; 57; 66; 72; 77; JG 2; VN 62. „Nun freut euch": 45; 49; 57; 66; 72; 77; JG 2; VN 62.

786) *O heiligs Kreuz daran Christus . . . .*
12 Verse=Wa III,1435 / *M:* [Z]: 60; 61; 68.

787) *O Herre Gott . . . .*
Ohne Text / *M:* [Z]: 17.

788) *O Herre Gott begnade mich . . . .*
6 Verse=Wa III,120 / *M:* ?: 16; KH 1. Z,8451: 33; 38; 45; 46*; 49; 57; 66; 72; 77; 78*; VN 62. / *A:* „Mein Gott mein Gott": 54. / *O:* VN 76*; Hs*. (* Vers 6 fehlt!)

789) *O Herre Gott dein göttlich Wort . . . .*
8 Verse=Wa III,163 / *M:* Z,5690 var. 1+3: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. / *O:* 33; 54; VN 28; GW 11.

790) *O Herre Gott erbarm dich über uns . . . .*
Wa — / *M:* [Z]: 70.

791) *O Herre Gott ich ruf zu dir . . . .*
21 Verse=Wa III,1253 / *A:* „Ob ich gleich arm und elend bin": FG 42.

792) *O Herre Gott im höchsten Thron . . . .*
17 Verse=Wa — / *A:* „Kommt her zu mir": HK 8.

793) *O Herre Gott in deinem Reich . . . .*
8 Verse=Wa III,510 / *A:* „Conditor alme siderum": 11; 14; 38. / *O:* 10.

794) *O Herre Gott in Ewigkeit . . . .*
7 Verse=Wa III,511 / *A:* „Wohl dem der in": 54. / *O:* 16.

795) *O Herre Gott und Vater mein . . . .*
15 Verse=Wa III,868 / *A:* „Wohl dem der in Gottes Furcht": GW 3.

796) *O Herr Gott dess die Rache ist . . . .*
9 Verse=Wa — / *O:* 38.

797) *O Herr Gott in dein heiligen Thron . . . .*
8 Verse=Wa III,1170 / *A:* „Nun freut euch": HK 9.

798) *O Herr Gott in dem höchsten Thron . . . .*
17 Verse=Wa III,1198 / *A:* „Wie man singt den Bauernkrieg": VN 48.

799) *O Herr ich klag das ist mein Tag . . . .*
3 Verse=Wa III,1468 / *M:* [Z] (von L. Senfl): 19.

800) *O Herr ich ruf dein Namen an . . . .*
6 Verse=Wa III,975 / *A:* „Es sind doch selig alle die": HK 8. „Ich ruf zu dir Herr J. Ch.": HK 6; HK 8.

801) *O Herr ich trau allein auf dich . . . .*
3 Verse=Wa IV,784 / *A:* „Rosina wo war dein Gestalt": HK 8.

802) *O Herr mein Gott ich ruf zu dir . . . .*
12 Verse=Wa IV,787 / *A:* „Fröhlich bin ich aus Herzens-Grund": HK 8; VN 11.

803) *O Herr mein Gott in Not . . . .*
Wa — / *M:* [Z]: 70.

804) *O Herr nun lässest du in Fried . . . .*
2 Verse=Wa III,1058 / *M:* Z,4430 var. 5 (Wolff 1569): 23; 59. / *A:* „Ach Gott vom Himmel": 23; 59. „Ach Gott wie lang": 23; 59. „Aus tiefer Not": 23; 59. „Es spricht der Unweisen": 23; 59. „Nun freut euch": 23; 59. „Wär Gott mit uns nicht": 23; 59.

805) *O Herr und Gott von Sabaoth . . . .*
3 Verse=Wa III,554 / *A:* „Erzürn dich nicht": FG 56. „Nach Willen dein": HK 8.

806) *O Herr warum trittst du so fern . . . .*
7 Verse=Wa — / *A:* „O Gott du bist mein treuer Hort": KH 2.

807) *O Herr wer wird sein Wohnung han . . . .*
3 Verse=Wa III,136 / *M:* ?: 16. Z,4450: 33; 38; 46; 78. / *A:* „1. Psalmton": 54.

808) *O Herr wir schreien all zu dir . . . .*
10 Verse=Wa III,976 / *A:* „Aus tiefer Not": HK 8.

809) *O höchster Gott von Ewigkeit . . . .*
9 Verse=Wa III,356 / *M:* Z,4436: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

810) *O Jesu Christ dein Namn der ist . . . .*
9 Verse=Wa — / *O:* FG 32.

811) *O Jesu Christe Gottes Sohn . . . .*
15 Verse=Wa — / *A:* „O Herre Gott mich treibt": HK 9.

812) *O Jesu Christ Erlöser mein . . . .*
20 Verse=Wa IV,156 / *A:* „Es spricht der Unweisen": 43; 47; HK 9.

813) *O Jesu der du selig machst . . . .*
5 Verse=Wa III,385 / *A:* „Maria zart": 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

814) *O Jesu Gottes Vaters Sohn . . . .*
6 Verse=Wa III,977 / *A:* „Es ist das Heil": HK 9.

815) *O Jesu liebes Herrlein mein . . . .*
4 Verse=Wa III,1333 / *A:* „Resonet in laudibus": FG 41.

816) *O Jesu wahrer Gottes Sohn . . . .*
8 Verse=Wa IV,237 / *A:* „Ewiger Vater im Himmelreich": HK 8; VN 83.

817) *O Jesu zart du einiger Trost . . . .*
8 Verse=Wa — / *A:* „Warum betrübst du dich": HK 8.

818) *O Jesu zart göttlicher Art . . . .*
7 Verse=Wa III,80 / *A:* „Maria zart": 11. / *O:* 3; 4; 5; 9; 10.

819) *O Jesu zu aller Zeit . . . .*
10 Verse=Wa III,339 / *M:* Meister II,54: Hs.

820) *O ihr König und Fürstenreich . . . .*
13 Verse=Wa III,1203 / *A:* „Es spricht der Unweisen": HK 9.

821) *O Jugend tu bedenken . . . .*
11 Verse=Wa — / *A:* „O Christe Morgensterne": JL 1.

822) *O lieben Brüder freuet euch . . . .*
4 Verse=Wa IV,198 / *A:* „O Herre Gott dein göttlichs Wort": FG 8; FG 40; HK 8.

823) *O lieben Freunde alle . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* „Ich stund an einem Morgen": HK 8; HK 12.

824) *O lieben Freund nehmt eben wahr . . . .*
12 Verse=Wa — / *A:* „Kommt her zu mir": HK 8.

825) *O Mensch betracht wie dich dein Gott . . . .*
11 Verse=Wa III,425 / *M:* [Z]: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

826) *O Mensch bewein dein Sünde groß . . . .*
23 Verse=Wa III,603 / *M:* Z,8303: 46*; 78*. / *A:* „Es sind doch selig": 77*. „Warum trittst du": 54*. (* Vers 23 fehlt!)

827) *O Mensch gedenk die große Klag . . . .*
25 Verse=Wa III,581 / *A:* „Da Jesus an dem Kreuze hing": HK 9.

828) *O Mensch mit Fleiß anschaue mich . . . .*
9 Verse=Wa III,1848 / *O:* 60; 61; 68.

829) *O Mensch mit Fleiß anschaue mich . . . .*
18 Verse=Wa III,1451 / *A:* „Christe der du bist der helle Tag": VN 60. „Nun laßt uns den Leib begraben": VN 60.

830) *O Mensch willst du vor Gott bestehn . . . .*
7 Verse=Wa IV,732 / *A:* „Christe der du bist der helle Tag": FG 50; HK 11.

831) *O reicher Gott im Throne . . . .*
7 Verse=Wa III,205 / *M:* Z,7212a: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. / *A:* „Fröhlich so will ich singen": HK 8.

832) *O treuer Gott und Vater wert . . . .*
7 Verse=Wa III,1219 / *A:* „Erhalt uns Herr bei": HK 9.

833) *O unser Gott und Herre . . . .*
9 Verse=Wa — / (nicht Wa V,112!!) / *A:* „Ich dank dir lieber Herre": HK 2.

834) *O Vater Herre Gott . . . .*
10 Verse=Wa III,393 / *O:* VN 64; GW 22.

835) *O Wächter wach und bewahr . . . .*
16 Verse=Wa III,370 / *O:* VN 8.

836) *O Welt ich muß dich lassen . . . .*
10 Verse=Wa III,1140 / *A:* „Innsbruck ich muß dich lassen": FG 47; HK 9.

837) *O Welt was ist dein Meisterschaft . . . .*
7 Verse=Wa — / *A:* „In des Regenbogen plaen Ton": FG 14; KH 7; VN 24. „In der Ritter Weis ein Gemess": FG 14; KH 7; VN 24.

P.

838) *Paulus der Heïdenprediger . . . .*
17 Verse=Wa III,1427 / *A:* „Z,390": 60; 61; 68. ‚St. Paulus die Korinthier": 60; 61; 68.

839) *Petrus beim Herrn ein Frag legt ein . . . .*
12 Verse=Wa — / *M:* Z,374: 53; 65; 73.

840) *Pilatus Jesum geißeln ließ . . . .*
28 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

841) *Preis sei dem allmächtigen Gott . . . .*
15 Verse=Wa III,397 / *A:* „So laßt uns den Leib behalten": VN 64; GW 22.

842) *Preis sei Gott in der Höhe . . . .*
1 Vers=Wa — / *M:* [Z]: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

R.

843) *Richt mich Gott und führe meine Sache . . . .*
Wa — / *M:* [Z]: 70.

844) *Richt mich Herr und führ mir mein Sach . . . .*
3 Verse=Wa III,94 / *M:* Z,4431: 9; 10; 11; 14. Z,4444: 8; 9; 10; 11; 14. Z,4445: 8; 9; 10; 11; 14. Z,4447: 8; 9; 10; 11; 14. Z,4449: 8; 9; 10; 11; 14. / *A:* „Es ist das Heil": 9. „Nun freut euch": 8; 9; 10; 11; 14. „1. Psalmton": 54. / *O:* 16; 38*. (* ein 4. Vers!).

S.

845) *St. Paulus die Korinthier . . . .*
22 Verse=Wa III,1375 / *M:* Z,366: 53; 65; 73. Z,366 mit melism. Ausschmückung: 40. / *O:* VN 22.

846) *Saulus ums Gesetz eifert gar sehr . . . .*
19 Verse=Wa — / *O:* 53; 65; 73.

847) *Schlemmer was bist du . . . .*
11 Verse=Wa — / *A:* „Wo soll ich mich hinkehren": HK 8.

848) *Sehr groß ist Gottes Gütigkeit . . . .*
13 Verse=Wa III,407 / *M:* Z,341b: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

849) *Seid barmherzig spricht Jesus Christ . . . .*
12 Verse=Wa — / *M:* Z,374: 53; 65; 73.

850) *Seid fröhlich und jubiliert . . . .*
1 Vers=Wa III,1369 / *O:* 53; 65; 73.

851) *Sei gegrüßt o Heiland Jesus Christ . . . .*
3 Verse=Wa IV,144 / *A:* „Mein Seel erhebt": HK 9.

852) *Selig seid ihr sprach Christ der Herr . . . .*
14 Verse=Wa — / *M:* Z,374: 53; 65; 73.

853) *Sie haben oft gedränget mich . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* „In dich hab ich": 54.

854) *Siehe lobe den Herren recht . . . .*
2 Verse=Wa — / *A:* „In dich hab ich": 54.

855) *Siehe wie fein ists . . . .*
3 Verse=Wa — / *A:* „In dich hab ich": 54.

856) *Sie ist mir lieb die werte Magd . . . .*
3 Verse=Wa III,40 / *M:* Z,8289: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. / *O:* 33.

857) *Singen wir aus Herzens Grund . . . .*
6 Verse=Wa IV,785 / *A:* „In natali Domini": VN 75. / *O:* VF 3; HK 8; HK 10; VN 69.

858) *Singet dem Herren ein neues Lied . . . .*
3 Verse=Wa III,100 / *M:* Z,4431: 9; 10; 11; 14. Z,4444: 8; 9; 10; 11; 14. Z,4445: 8; 9; 10; 11; 14. Z,4447: 8; 9; 10; 11; 14. Z,4449: 8; 9; 10; 11; 14. / *A:* „Es ist das Heil": 9. „Nun freut euch": 8; 9; 10; 11; 14. / „1. Psalmton": 54. / *O:* 16.

859) *Singet Gott fröhlich Preis . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* „Mein Herz dichtet": 54.

860) *Singt dem Herrn ein neues Lied singet . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* „Gott Vater in dem": 54.

861) *Singt dem Herrn ein neu Lied all denn er . . . .*
4 Verse=Wa III,773 / *A:* „1. Psalmton": 54.

862) *So heb ich an mit Schallen . . . .*
13 Verse=Wa V,1142 / *A:* „Wie man die Narrenkappe singt": ChG 1.

863) *So laßt uns den Leib behalten . . . .*
4 Verse=Wa III,399 / *A:* „Nun laßt uns den Leib begraben": FG 9. / *O:* VN 64; GW 22.

864) *Solche Red von Jesu geschah . . . .*
18 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

865) *Soll ich auf dieser Erden sein . . . .*
13 Verse=Wa IV,793 / *A:* „Im Ton der sieben Worte": HK 9. / *O:* VF 3.

866) *Sollst du bei Gott dein Wohnung han . . . .*
5 Verse=Wa III,536, 1—5 / *M:* [Z]: 40.

867) *So wahr ich leb spricht Gott der Herr . . . .*
11 Verse=Wa III,1381 / *M:* Z,377: 53; 65; 73. / *A:* „Christe der du bist Tag": HK 9. / *O:* VN 72.

868) *Steht auf ihr lieben Kinderlein . . . .*
9 Verse=Wa — / *A:* „Christe der du": VN 8.

U.

869) *Ueber ein kleines der Herre spricht . . . .*
9 Verse=Wa — / *M:* Z,1743: 53; 65; 73.

870) *Und der Herr Jesus ihn fürwandt . . . .*
5 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

871) *Und der Herr Jesus weicht von dann . . . .*
5 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

872) *Und Jesus zu den Juden sprach . . . .*
4 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

873) *Ungnad begehr ich nicht von dir . . . .*
9 Verse=Wa III,535 / *M:* ∿ Z,8527: 40. / *O:* VN 61*; VN 68*.
(* Vers 7 fehlt).

874) *Unser Gott und Herre . . . .*
9 Verse=Wa III,1275 / *A:* „Entlaubet ist der Walde": FG 24.

875) *Unser Heiland der Herre Christ . . . .*
16 Verse=Wa — / *O:* 53; 65; 73.

876) *Unser Herr Christ die Herrlichkeit . . . .*
16 Verse=Wa III,1418 / *O:* 60; 61; 68.

877) *Unser Herr Jesus zu sich nahm . . . .*
17 Verse=Wa III,1419 / *A:* „Erhalt uns Herr": FG 17.

878) *Unser Leben währet siebzig Jahr . . . .*
Wa — / *M:* [Z]: 70.

879) *Uns ist geboren ein Kindelein . . . .*
14 Verse=Wa III,576 / *A:* „Puer natus in Bethlehem": 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

V.

880) *Vater im höchsten Thron . . . .*
6 Verse=Wa III,377 Vers 1—5, 9. / *O:* VN 8.

881) *Vater unser, der du bist, gib uns zu kennen . . . .*
9 Verse=Wa III,254 / *M: Z,4084:* 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. / *O:* FG 44; KH 13; VN 67.

882) *Vater unser der du bist im Himmelreich . . . .*
3 Verse=Wa III,592 / *O:* 38; Hs.

883) *Vater unser der du im Himmel bist . . . .*
3 Verse=Wa III,949 / *M:* Z,8223: 33.

884) *Vater unser getreuer Gott . . . .*
3 Verse=Wa III,593 / *A:* „Hilf Herre Gott": 33. / *O:* 54.

885) *Vater unser im Himmelreich . . . .*
9 Verse=Wa III,41 / *M:* Z,2561: 33; 38; 45; 46; 48; 49; 55; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62; GW 21. / *A:* „Ich glaub an All": 54. / *O:* VN 3; Hs.

886) *Vater unser wir bitten dich . . . .*
3 Verse=Wa III,562 / *M:* ?: 16. Z,7747: 38. / *A:* „Erbarm dich o Herre": 33; 38. „Ich will dich Herre": 54. / *O:* 1; 2; 7; 13.

887) *Vergebens ist all Müh und Kost' . . . .*
5 Verse=Wa III,72 / *M:* Z,7745: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

888) *Verleih uns Frieden gnädiglich . . . .*
1 Vers=Z,1945a / *M:* Z,1945a: 45; 46; 48; 49; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62. / *O:* ChG 2; VN 25.

889) *Verleih uns Frieden gnädiglich . . . .*
4 Verse=Wa III,36 / *M:* ?: 16. Z,1945a: 33; 38.

890) *Verleih uns Gnad Herr Jesu Christ . . . .*
13 Verse=Wa III,1000 / *A:* „Mein Seel erheb den Herren": HK 9.

891) *Viel Ursachen haben mich bewegt . . . .*
9 Verse=Wa — / *A:* „In des Speten Ton": HH 1.

892) *Viel Volk am See Genezareth . . . .*
9 Verse=Wa — / *M:* Z,374: 53; 65; 73.

893) *Vom bösen Menschen erlöse mich . . . .*
4 Verse=Wa — / *A:* „O Mensch bewahr": 54.

894) *Vom Himmel hoch . . . .*
15 Verse=Wa III,39 / *M:* Z,344a: 33. Z,346: 45; 46; 49; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62. / *A:* „Wie man um die Kränz singt": FG 43; VN 66. / *O:* 54.

895) *Vom Himmel kam der Engel Schar . . . .*
6 Verse=Wa III,49 / *A:* „Vom Himmel hoch": 33; 45; 46; 49; 54; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62.

896) *Von Abraham geschrieben ist . . . .*
9 Verse=Wa III,1426 / *M:* Z,390: 60; 61; 68.

897) *Von Adam her so lange Zeit . . . .*
12 Verse=Wa III,255 / *M:* Z,307a: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62; Hs.

898) *Von deinetwegen bin ich hier . . . .*
17 Verse=Wa III,885 / *A:* „Von deinetwegen bin ich hier": GW 3.

899) *Von edler Art empfangen ward . . . .*
3 Verse=Wa III,871 / *O:* GW 3.

900) *Von edler Art geboren ward . . . .*
3 Verse=Wa III,1262 / *M:* Z,8088: 40.

901) *Von Elias dem treuen Mann . . . .*
15 Verse=Wa — / *M:* Z,4476: 60; 61; 68.

902) *Von ganzem Herzen dank ich dir . . . .*
5 Verse=Wa III,813 / *A:* „Die Himmel erzählen": 54.

903) *Von ganzem Herzen schrei ich zu dir . . . .*
3 Verse=Wa IV,788 / *A:* „Wo Gott der Herr nicht bei uns hält": FG 29; HK 8. / *O:* FG 23.

904) *Von Gnad und Recht will singen ich . . . .*
3 Verse=Wa — / *A:* „Mein Herz dichtet": 54.

905) *Von Gott will ich nicht lassen . . . .*
9 Verse=Wa IV,904 / *A:* „Einmal ging ich spazieren": VF 1; HK 8; VN 11.

906) *Von Joseph dem züchtigen Held . . . .*
31 Verse=Wa — / *M:* Z,2498a: 60; 61; 68. / *A:* „Kommt her zu mir": 60; 61; 68.

907) *Von wunderlichen Dingen . . . .*
34 Verse=Wa — / *M:* Z,5369a: 60; 61; 68. / *A:* „Lobt Gott ihr frommen Christen": 60; 61; 68.

W.

908) *Wach auf du werte Christenheit . . . .*
18 Verse=Wa III,1153 / *A:* „Da Jesu an dem Kreuze": HK 9.

909) *Wach auf in Gottes Name . . . .*
11 Verse=Wa III,83 / *A:* „In Tolners Melodey": 5; 11. / *O:* 10.

910) *Wach auf meins Herzens Schöne . . . .*
9 Verse=Wa III,82 (von Hans Sachs 1524 nach HK 9) / *A:* „Wach auf meins Herzens Schöne": 5; 11; HK 9. / *O:* 10.

911) *Wach auf, wach auf, o Menschenskind . . . .*
35 Verse=Wa III,1280 / *A:* „Kommt her zu mir": VF 2; FG 33; VN 45.

912) *Wacht auf ihr Christen alle . . . .*
11 Verse=Wa IV,168 / *A:* „Die Sonne ist": HK 8.

913) *Wacht auf ihr Deutschen alle . . . .*
15 Verse=Wa III,1473 / *A:* „Wohlauf mit reichem Schalle": HK 8.

914) *Wacht auf ihr werten Deutschen . . . .*
7 Verse=Wa III,1221 / *A:* „Lobt Gott ihr frommen Christen": HK 8; VN 81.

915) *Wär Gott nicht mit uns diese Zeit . . . .*
3 Verse=Wa III,27 / *M:* ?: 16. Z,4431: 9; 10; 11; 14. Z,4434: 33; 38; 45; 46; 49; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62. Z,4440: Hs. Z,4444: 9; 10; 11; 14. Z,4445: 9; 10; 11; 14. Z,4447: 9; 10; 11; 14. Z,4449: 9; 10; 11; 14. / *A:* „Ach Gott vom Himmel": 3; 4. „Es ist das Heil": 9. „Nun freut euch": 9; 10; 11; 14. „1. Psalmton": 54. / O: 1; 2; 7; 13; VN 12.

916) *Wahrlich sagt Christ der Herr . . . .*
Wa — / *M:* [Z]: 70.

917) *Wahrlich wahrlich sprach Christ der Herr . . . .*
7 Verse=Wa — / *M:* Z,1743: 53; 65; 73.

918) *Warum betrübst du dich mein Herz . . . .*
14 Verse=Wa IV,190 / *A:* „Fröhlich bin ich aus Herzens Grund": FG 59*; HK 8; VN 82*. / *O:* VF 3; HK 10; VN 69.
(* Vers 8+9 fehlen!).

919) *Warum tobet der Heiden Hauf . . . .*
5 Verse=Wa III,127 / *M:* Z,4437: 33. / *A:* „1. Psalmton": 54. / *O:* 1; 2; 7; 13; 16; 38.

920) *Warum tobt doch den Heiden Hauf . . . .*
5 Verse=Wa III,735 / *A:* „Z,4431": 12.

921) *Warum trittest du so weit Herr Gott . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* „Es sind doch selig alle, die": 33; 54.

922) *Was fürcht'st du Feind Herodes sehr . . . .*
5 Verse=Wa III,42 / *A:* „A solis ortu": 33; 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. „Wohl dem der in": 54.

923) *Was göttlich Schrift vom Kreuz uns sagt . . . .*
33 Verse=Wa III,600 / *O:* 10; 11.

924) *Was Gottes Schutz und Schirm bewacht . . . .*
6 Verse=Wa IV,287 / *A:* „Wo Gott zum Haus nicht gibt sein Gunst": HK 8; VN 13.

925) *Was hilft uns Trauern und Zagen . . . .*
14 Verse=Wa IV,281 / *A:* „Jam mesta quiesce": HK 8.

926) *Was mein Gott will . . . .*
4 Verse=Wa III,1240 / *O:* VN 15.

927) *Was mein Gott will . . . .*
4 Verse=Wa III,1241 / *A:* „Ich reu und klag": FG 31; VN 43. / *O:* VF 3; HK 8; HK 10; VN 69.

928) *Was Menschenkraft, was Fleisch und Blut . . . .*
7 Verse=Wa III,1430 / *O:* 60; 61; 68.

929) *Was rühmest du dich der Bosheit . . . .*
5 Verse=Wa — / *A:* „Gott Vater in dem": 54.

930) *Was wird es doch des Greuels noch . . . .*
6 Verse=Wa III,883 / *A:* „Was wird es doch": GW 3.

931) *Was wird es doch des Wunders Not . . . .*
9 Verse=Wa — / *A:* „In seiner eigenen Weise": HK 8.

932) *Was woll'n wir aber heben an . . . .*
7 Verse=Wa IV,1553 / *A:* „Die Welt die hat ein dummen Mut": FG 31; VN 43.

933) *Was woll'n wir aber singen . . . .*
32 Verse=Wa — / *A:* „Hilf Gott daß mir gelinge": FG 38.

934) *Weil in der argen bösen Welt . . . .*
16 Verse=Wa III,1362 / *M:* Z,2573: 53; 65; 73. / *A:* „Vater unser": 53; 65; 73.

935) *Weil Maria schwanger ging . . . .*
10 Verse=Wa III,263 / *M:* Z,7869: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. / *A:* „Der Tag der ist so freudenreich": FG 43; VN 66.

936) *Welcher das Elend bauen will der mach sich auf und rüst sich . . . .*
5 Verse=Wa III,585 / *A:* „Im Ton wie St. Jakobs Lied": 21; FG 6; HK 9; VN 9.

937) *Welcher das Elend bauen will der mach sich auf und zieh dahin . . . .*
19 Verse=Wa III,582 / *A:* „Im Ton wie St. Jakobs Lied": 21; FG 6; HK 8; VN 9.

938) *Welcher das Elend bauen will, sein Seel. . . . .*
19 Verse=Wa III,587 / *A:* „Im Ton wie St. Jakobs Lied": 21; FG 6; HK 8; VN 9.

939) *Weltlich Ehr und zeitlich Gut . . . .*
10 Verse=Wa III,368 / *M:* Z,4976: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. / *A:* „Cedit hiems": VN 70; GW 23.

940) *Wend ab, wend ab . . . .*
8 Verse=Wa III,862 / *A:* „Wohl dem der in Gottes Furcht": HK 8.

941) *Wenngleich der reißend Löwen Hauf . . . .*
8 Verse=Wa IV,799 / *A:* „Kommt her zu mir": HK 9.

942) *Wenn Gott der Herr wird wenden fein . . . .*
4 Verse=Wa — / *A:* „In dich hab ich": 54.

943) *Wenn ich zu dir ruf . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* „1. Psalmton": 54.

944) *Wenn ihr nun sehen werd't zur Zeit . . . .*
7 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

945) *Wenn mein Stündlein vorhanden ist . . . .*
4 Verse=Wa III,1414 / *A:* „Z 4477a": 60; 61; 68. „Es ist das Heil uns kommen her": 60; 61; 68.

946) *Wenn mein Stündlein vorhanden ist . . . .*
9 Verse=Wa III,1415 (ohne Vers 5 und 10) / *A:* „Hilf Gott, wie geht es immer zu": VF 1; VN 11. / *O:* HK 8.

947) *Wer auf Gott setzt sein Zuversicht . . . .*
9 Verse=Wa III,1407 / *O:* 60; 61; 68.

948) *Wer bei Gott Schutz und Hilfe sucht . . . .*
10 Verse=Wa III,1409 / *A:* „Ach Gott vom Himmel": 60; 61; 68; HK 9. „Nun freut euch ihr lieben": 60; 61; 68.

949) *Wer da begehrt die Seligkeit . . . .*
22 Verse=Wa — / *A:* „Es woll uns Gott genädig sein": FG 1. „Christ unser Herr zum Jordan kam": FG 1.

950) *Wer durch den Glauben ist gerecht . . . .*
12 Verse=Wa III,1424 / *O:* 60; 61; 68.

951) *Wer hier das Elend bauen will . . . .*
19 Verse=Wa III,584b / *M:* Z,1707: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

952) *Wer hier vor Gott will sein gerecht . . . .*
19 Verse=Wa III,1380 / *M:* Z,376: 53; 65; 73. / *A:* „Wo Gott zum Haus": 53; 65; 73. „Erhalt uns Herr": 53; 65; 73.

953) *Wer in dem Schirm des Höchsten lebt . . . .*
11 Verse=Wa IV,827 / *A:* „Christe der du bist Tag": HK 9.

954) *Wer in dem Schutz des Höchsten ist . . . .*
9 Verse=Wa III,604 / *M:* Z,4438b: ChG 2. / *A:* „Aus tiefer Not": 33; 38; 77; ChG 2; VN 6; Hs.

955) *Wer List mit Rechtem betrachten . . . .*
20 Verse=Wa III,740 / *A:* „Ach Gott vom Himmel sieh darein": 12.

956) *Wer mich lieb hat, mein Wort der hält . . . .*
9 Verse=Wa — / *M:* Z,1743: 53; 65; 73.

957) *Wer schnurrt und purrt allzeit im Haus . . . .*
14 Verse=Wa III,1396 / *M:* Z,388: 60; 61; 68.

958) *Wer sein Vertrau'n und Zuversicht . . . .*
11 Verse=Wa III,1408 / *O:* 60; 61; 68.

959) *Wer sich 'der Hilf des Höchsten halt . . . .*
9 Verse=Wa — / *A:* „In dich hab ich gehoffet": HK 9.

960) *Wer steht der schau, daß er nicht fall . . . .*
8 Verse=Wa III,1429 / *M:* Z,2500: 60; 61; 68. / *A:* „Kommt her zu mir": 60; 61; 68. „Ich hab mein Sach zu Gott": 60; 61; 68.

961) *Wer untern Schirm des Höchsten hält . . . .*
6 Verse=Wa III,948 / M: ?: KH 3. / *A:* „Mag ich Unglück": HK 9.

962) *Wer unterm Schirm des Höchsten ist . . . .*
Wa — / *A:* „Aus tiefer Not": KH 3.

963) *Wer unterm Schirm sitzt des Höchsten . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* „Der Töricht spricht": 54.

964) *Wer wird bei Gott im höchsten Thron . . . .*
12 Verse=Wa III,1423 / *A:* „Wo Gott zum Haus nicht gibt sein Gunst": 60; 61; 68.

965) *Wer zum Gottlosen sich nicht gesellt . . . .*
6 Verse=Wa III,1404 / *O:* 60; 61; 68.

966) *Wie der Hirsch gierlich schreiet . . . .*
6 Verse=Wa — / *A:* „Herr Gott ich trau": 54.

967) *Wie gern wollt singen . . . .*
19 Verse=Wa — / *A:* „Wie das Lied von Olmitz": VN 53.

968) *Wie groß ist Herr die Angst und Not . . . .*
4 Verse=Wa IV,797 / *A:* „Aus tiefer Not": HK 9.

969) *Wie holdselig sind doch die Füße . . . .*
19 Verse=Wa III,1431 / *O:* 60; 61; 68.

970) *Wie lang willst du mein Herr und Gott . . . .*
11 Verse=Wa IV,800 / *A:* „Erhalt uns Herr bei": HK 9.

971) *Wie lieblich sind die Wohnung dein . . . .*
7 Verse=Wa — / *A:* „1. Psalmton": 54.

972) *Wie mirs Gott schickt . . . .*
5 Verse=Wa III,1201 / *A:* „Beschaffens Glück ist unversäumt": FG 50; HK 11.

973) *Wie's Gott gefällt so g'fällts mir auch . . . .*
8 Verse=Wa III,651 / *M:* [Z]: 40. / *A:* „Kein Lieb ohn Leid": HK 8.

974) *Wie sind die Heiden doch so toll . . . .*
7 Verse=Wa III,1405 / *A:* „Es ist das Heil": 60; 61; 68.

975) *Wie steht ihr allhie und wartet mein . . . .*
8 Verse=Wa — / *M:* Z,10: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

976) *Wie steht ihr hier und seht mich an . . . .*
8 Verse=Wa III,889 / *O:* FG 44; KH 13; VN 67.

977) *Wiewohl ich ungetreuer Knecht . . . .*
7 Verse=Wa IV,789 / *A*: „Mag ich Unglück": FG 40; HK 8.

978) *Wie wohl nun aber ist das Glück . . . .*
2 Verse=Wa III,903 / *M:* [Z]: 40.

979) *Will mir Gott wohl . . . .*
6 Verse=Wa III,1222 / *A:* „Sing ich nicht wohl": VN 81.

980) *Will niemand singen so will singen ich . . . .*
22 Verse=Wa III,1433 / *M:* Z,11: 60; 61; 68.

981) *Wir Christen all jetzt fröhlich sein . . . .*
8 Verse=Wa III,610 / *M:* Z,8759: 32; Hs.

982) *Wir danken dir Gott besonders . . . .*
5 Verse=Wa — / *A:* „1. Psalmton": 54.

983) *Wir danken Gott von Herzen . . . .*
10 Verse=Wa III,1266 / *A:* „Den Wald wolln wir verhauen": FG 51; VN 68. „Lobt Gott ihr frommen Christen": FG 51.

984) *Wir deine Kinder lieber Herr . . . .*
3 Verse=Wa IV,791 / *A:* „Ihr lieben Christen freut": HK 9.

985) *Wir gehen nun gen Jerusalem . . . .*
9 Verse=Wa — / *A:* ⁎: 53; 65; 73.

986) *Wir glauben all an einen Gott . . . .*
3 Verse=Wa III,23 / *M:* ?: 16. Z,7971: 33; 38; 48. Z,7971 var. 2: 45; 46; 49; 51; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62. Z,7971 var. 2 und 5: 3; 4; 6; 9; 11; 14. / *O:* 1; 2; 7; 10; 13; 54; Hs.

987) *Wir glauben all an einen Gott . . . .*
3 Verse=Wa III,1465 / *O:* VN 4.

988) *Wir glauben all an einen Gott . . . .*
12 Verse=Wa III,103 / *M:* Z,7971: GW 21.

989) *Wir glauben in den einig'n Gott . . . .*
12 Verse=Wa III,597 / *A:* „Mein Seel erhebt den Herren mein": HG 1.

990) *Wir haben eine feste Stadt . . . .*
33 Verse=Wa — / *M:* [Z]: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

991) *Wir leben wie ein Wandersmann . . . .*
7 Verse=Wa V,512 (ohne Vers 7 und 8!) / *A:* „Ich weiß mir ein Blümlein": VF 3.

992) *Wir loben dich einmütiglich . . . .*
4 Verse=Wa III,1244 / *M:* [Z]: 40*. Z,8563: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. (* Vers 4 fehlt!).

993) *Wir müssen alle sterben . . . .*
20 Verse=Wa — / *A:* „Hilf Gott daß mir gelinge": FG 46; HK 8; VN 73.

994) *Wir waren in großem Leid . . . .*
4 Verse=Wa III,360 / *A:* „Mitten wir im Leben sind": 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62.

995) *Wir wollen singen ein Lobgesang . . . .*
10 Verse=Wa —/ *O:* 53; 65; 73.

996) *Wo das Haus nicht baut der Herr . . . .*
3 Verse=Wa III,98 / *M:* ?: 16. Z,4431: 9; 10; 11; 14. Z,4444: 8; 9; 10; 11; 14; 38; 46; 78. Z,4445: 8; 9; 10; 11; 14. Z,4447: 8; 9; 10; 11; 14. Z,4449: 8; 9; 10; 11; 14. / *A:* „Nun freut euch": 8; 9; 10; 11; 14. „Es ist das Heil": 9. „1. Psalmton": 54. / *O:* 33.

997) *Wo der Herre nicht bei uns wär . . . .*
3 Verse=Wa III,97 / *M:* Z,4431: 9; 10; 11. Z,4444: 8; 9; 10; 11. Z,4445: 8; 9; 10; 11. Z,4447: 8; 9; 10; 11. Z,4449: 8; 9; 10; 11. / *A:* „Nun freut euch": 8; 9; 10; 11. „Es ist das Heil": 9.

998) *Wo Gott der Herr nicht bei uns hält . . . .*
8 Verse=Wa III,62 / *M:* Z,4431: 9; 10; 11; 14. Z,4434: ChG 2. Z,4440: Hs. Z,4441a: 45; 46; 49; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62. Z,4442: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. Z,4444: 9; 10; 11; 14. Z,4445: 9; 10; 11; 14. Z,4447: 9; 10; 11; 14. Z,4449: 9; 10; 11; 14. / *A:* „Ach Gott vom Himmel": 3; 4. „Es ist das Heil": 9. „Es sind doch alle selig die": 77. „Nun freut euch": 9; 10; 11; 14. / *O:* 16; 38; VN 12.

999) *Wo Gott zum Haus nicht gibt sein Gunst . . . .*
5 Verse=Wa III,113 / *M:* Z,305: 33; 38; 45; 46; 49; 57; 66; 72; 77; 78; VN 62. Z,3051 var. 2: 38. / *O:* 16.

1000) *Wohl dem der den Herren fürchtet . . . .*
3 Verse=Wa III,602 / *M:* Z,4431: 9; 10; 11; 14. Z,4444: 9; 10; 11; 14. Z,4445: 9; 10; 11; 14. Z,4447: 9; 10; 11; 14. Z,4449: 9; 10; 11; 14. / *A:* „Nun freut euch": 9; 10; 11; 14. „Es ist das Heil": 9. / *O:* 16; 38.

1001) *Wohl dem der des Armen Acht hat . . . .*
7 Verse=Wa — / *A:* „1. Psalmton": 54.

1002) *Wohl dem der die Übertretung schwer . . . .*
4 Verse=Wa — / *A:* „O Herre Gott begnade": 54.

1003) *Wohl dem der fürcht't den Herren rein . . . .*
5 Verse=Wa — / *A:* „1. Psalmton": 54.

1004) *Wohl dem der Gottes Güt betracht . . . .*
8 Verse=Wa — / *A:* „Wo Gott zum Haus nicht": HK 9.

1005) *Wohl dem der in Gottes Furcht steht . . . .*
5 Verse=Wa III,8 / *M:* [Z]: Hs. Z,298: 46; 78. Z,305: 45; 49; 57; 66; 72; 77; VN 62. Z,305,I: 38. / *A:* „Jesus Christus unser Heiland": 38. „Mich freut daß mir": 54. / *O:* 1; 2; 3; 4; 7; 13: 16.

1006) *Wohl dem der wandelt nicht im Rat . . . .*
3 Verse=Wa III,734 / *M:* Z,4431: 12.

1007) *Wohl dem Menschen der wandelt nicht . . . .*
4 Verse=Wa III,126 / *M:* ?: 16. Z,4433: 33; 38. / *A:* „Ach Gott vom Himmel sieh darein": 77. / *O:* 1; 2; 7; 13; 54; Hs.

1008) *Wollt ihr denn nicht reden einmal . . . .*
5 Verse=Wa III,96 / *M:* ?: 16. Z,4431: 9; 10; 11; 14. Z,4444: 8; 9; 10; 11; 14. Z,4445: 8; 9; 10; 11; 14. Z,4447: 8; 9; 10; 11; 14; 38. Z,4449: 8; 9; 10; 11; 14. / *A:* „Nun freut euch": 8; 9; 10; 11; 14. „Es ist das Heil": 9. „1. Psalmton": 54.

1009) *Wollt ihr hören ein neues Gedicht das bitter Leiden . . . .*
38 Verse=Wa — / *A:* „Wollt ihr hören ein neues Gedicht von unserm Vater": NK 4; VN 38; VN 39.

1010) *Wo soll ich mich hinwenden . . . .*
15 Verse=Wa III,1227 / *A:* „Hilf Gott daß mir gelinge": HK 8.

Z.

1011) *Zart schöne Frau gedenk und schau . . . .*
3 Verse=Wa III,872 / *O:* GW 3.

1012) *Zu dir mein Seel Herr sich ergibt . . . .*
9 Verse=Wa — / *A:* „Aus tiefer Not": 38. „1. Psalmton": 54.

1013) *Zu dir o Gott und Vater mein . . . .*
24 Verse=Wa IV,790 / *A:* „Vater unser im Himmelreich": HK 8.

1014) *Zu Gott mein Trost allein ich stell . . . .*
Wa — / *M:* [Z]: 70.

1015) *Zu Kana in Galiläa . . . .*
12 Verse=Wa — / *A:* ⁎: 53; 65; 73.

1016) *Zum Osterfest alle die Jahr . . . .*
9 Verse=Wa — / *A:* ⁎: 53; 65; 73.

1017) *Zu 'n Sündern sich der Herr gesellt . . . .*
11Verse=Wa — / *M:* Z,374: 53; 65; 73.

1018) *Zu Rom ein reicher König saß . . . .*
36 Verse=Wa — / *A:* „Im Frauen Lobs späten Ton": VN 84.

1019) *Zur Zeit da viel Volks beim Herrn war . . . .*
4 Verse=Wa — / *M:* Z,2565: 52; 67. Z,2572: 52; 67.

1020) *Zu singen hab ich ein Vorsatz . . . .*
12 Verse=Wa — / *A:* „Im Frauen Lobs späten Ton": VN 84.

SCHRIFTTUM.

Neben den in den Verzeichnissen der datierten und undatierten Drucke aufgeführten Originalwerken sind nachstehende Werke benützt worden:

BECKER, C. F.: Die Tonwerke des 16. und 17. Jahrhunderts. Berlin 1847.

COHEN, PAUL: Die Nürnberger Musikdrucker im 16. Jahrhundert. Dissertation Erlangen 1927; mit Nachtrag von Studienrat Wagner.

EISEN, L.: Wie Nürnberg protestantisch wurde. Nürnberg 1925.

EITNER, R.: Bibliographie der Musiksammelwerke des 16. und 17. Jahrhunderts. Berlin 1876.

ENGELHARDT, A.: Die Reformation in Nürnberg. (Mitteilungen des Vereins für Geschichte der Stadt Nürnberg, Jahrgang 33 [1936].)

KALKOFF: Die Reformation in der Reichsstadt Nürnberg. Halle 1926.

LOCHNER, G. W. K.: Die Reformationsgeschichte der Reichsstadt Nürnberg. Nürnberg 1845.

MICHEL, LOTHAR: Der Gang der Reformation in Franken. (= Erlanger Abhandlungen zur mittleren und neueren Geschichte, herausgegeben von B. Schmeidler und O. Brandt IV, Erlangen 1930).

RIEDERER, D. J. B.: D. Joh. Bartholomäus Riederers Abhandlung von Einführung des teutschen Gesangs in die evangelisch-lutherische Kirche überhaupts und in die nürnbergische besonders. Nürnberg 1759.

RIEDERER, D. J. B.: Nachrichten zur Kirchen-, Gelehrten- und Büchergeschichte. Altdorf 1764.

ROTH, FR.: Die Einführung der Reformation in Nürnberg 1517—1528. Würzburg 1885.

SCHOTTENLOHER, KARL: Die Entwickelung der Buchdruckerkunst in Franken bis 1530. (= Neujahrsblätter der Gesellschaft für fränkische Geschichte V). Würzburg 1910.

WACKERNAGEL, PH.: Das deutsche Kirchenlied von der ältesten Zeit bis zu Anfang des 17. Jahrhunderts. Leipzig 1870.

ZAHN, JOH.: Die Melodien der deutschen evangelischen Kirchenlieder. Gütersloh 1890.

ZELTNER, G. G.: Kurtze Erläuterung der Nürnbergischen Schul- und Reformationsgeschichte, aus dem Leben und Schrifften des berühmten Sebald Heyden. Nürnberg 1732.

LEBENSLAUF.

Ich, *Siegfried Braungart,* deutscher Staatsangehörigkeit, evang.-luth. Konfession, bin zu Nürnberg am 12. April 1912 als Sohn des Zollsekretärs *Joseph Braungart* und seiner Ehefrau *Emma,* geb. Petzold, geboren. In Nürnberg besuchte ich von 1918 bis 1922 die Volksschule, anschließend das Neue Gymnasium, das ich am 26. März 1931 mit dem Reifezeugnis verließ. In Erlangen studierte ich im Sommersemester 1931 Theologie, seit dem Wintersemester 1931/32 bis Wintersemester 1933/34 Theologie und Musikwissenschaft. Das Sommersemester 1934 verbrachte ich an der Universität Göttingen. Das Wintersemester 1934/35 in Erlangen beschloß mein Studium. Seit Mai 1935 stehe ich im Dienste der Evang.-Luth. Landeskirche in Bayern.